



Gesamtes Produktprogramm

Die Grünen Seiten

2025/2026

Editorial



40 Jahre nach der Gründung der KÖSTER BAUCHEMIE ist es bedeutender denn je, die Auswirkungen auf unsere Umwelt, bei unseren Handlungen und Entscheidungen einzubeziehen. Der Leitsatz von damals „KÖSTER Abdichtungssysteme schützen Bauten und Umwelt“ hat nicht an Aktualität verloren. Er hat unser

Unternehmen von Anfang an geprägt.

Die Mission unseres Unternehmens, qualitativ hochwertige Abdichtungssysteme zu entwickeln und herzustellen, folgt dem Konzept „built to last“. Es ist in jedem unserer Produkte präsent.

KÖSTER BAUCHEMIE AG bietet Systeme von höchster Qualität, mit dem Ziel, die Lebenszyklen von Gebäuden zu verlängern. Damit wird ein großer Beitrag zur globalen Einsparung von Ressourcen und Energie und damit zum Erhalt unserer Umwelt geleistet.

Durch Forschung und Entwicklung verbessern wir stetig unser Wissen, um die besten und umfassendsten Abdichtungslösungen anbieten zu können.

In der neuen Ausgabe der „Grünen Seiten“ haben wir die Darstellung unserer Produktsysteme mit neuen Grafiken, neuen Beschreibungen und neuen Produkten komplett überarbeitet. Damit soll das schnelle Auffinden der jeweils passenden Systeme und der zugehörigen Produkte verbessert werden. Gleichzeitig haben wir unsere Internetseite www.koester.eu aktualisiert, so dass auch dort alle neuen Informationen aus dem Katalog zu finden sind.

Viele Grüße aus Aurich,

Hugo Torres

Der schnellste Weg zu Ihren Abdichtungsprodukten – der KÖSTER Vertriebsweg

Beratung und Lieferservice aus einer Hand

Unser Vertriebsprinzip basiert deshalb auf einem flächendeckenden System erfahrener, technischer Fachberater. Diese sind Ihre ersten Ansprechpartner sowohl für technische Fragen als auch für die schnelle und problemlose Lieferung der Produkte – und wenn Sie es wünschen, auch direkt auf Ihre Baustelle.

So erreichen Sie Ihren Ansprechpartner

Wenn Sie bereits KÖSTER-Kunde sind, kennen Sie Ihren zuständigen technischen Fachberater und wissen, wie Sie schnell an die gewünschte Ware kommen.

Wenn Sie bislang noch kein KÖSTER-Kunde sind, rufen Sie bitte einfach die Service- und Vertriebs-Hotline an – hier wird sofort alles Notwendige geklärt. Sie können aber auch im Internet (www.koester.eu) Ihren zuständigen technischen Fachberater finden und kontaktieren.

✉ info@koester.eu

🌐 www.koester.eu

Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen der KÖSTER BAUCHEMIE AG, Aurich

I. Allgemein

Die nachstehenden Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten für die gesamte Geschäftsverbindung mit unseren Kunden. Der Käufer erkennt sie für den vorliegenden Vertrag und auch für alle zukünftigen Geschäfte als für ihn verbindlich an. Jede abweichende Vereinbarung bedarf unserer schriftlichen Bestätigung. Der Käufer macht keine eigenen Einkaufsbedingungen geltend. Diese werden auch nicht durch unser Schweigen oder durch unsere Lieferung Vertragsinhalt. Für Käufe im KÖSTER Webshop gelten die besonderen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den KÖSTER Webshop.

II. Angebot und Lieferung

1. Unsere Angebote erfolgen freibleibend.
2. Werden wir an der rechtzeitigen Vertragserfüllung durch Beschaffungs-, Fabrikations- oder Lieferstörungen - bei uns oder unseren Zulieferanten - gehindert, z. B. durch Energiemangel, Verkehrsstörungen, Streik, Aussperrung, so verlängert sich die Lieferfrist angemessen. Der Käufer kann vom Vertrag nur zurücktreten, wenn er uns nach Ablauf der verlängerten Frist schriftlich eine angemessene Nachfrist setzt. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen, wenn wir nicht innerhalb der Nachfrist erfüllen.
3. Wird uns die Vertragserfüllung aus den in Abs. 2 genannten Gründen ganz oder teilweise unmöglich, so werden wir von unserer Lieferpflicht frei.
4. Von der Behinderung nach Abs. 2 und der Unmöglichkeit nach Abs. 3 werden wir den Käufer umgehend verständigen.
5. Schadensersatzansprüche des Käufers wegen Verzuges oder Nichterfüllung sind ausgeschlossen, soweit uns nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.
6. Ist der Käufer mit der Bezahlung einer früheren Lieferung in Verzug, sind wir berechtigt, Lieferungen zurückzuhalten, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein.
7. Zu Teillieferungen sind wir berechtigt.

III. Preise

1. Die Berechnung erfolgt zu den am Tage der Lieferung geltenden Preisen, sofern hierüber keine besondere Vereinbarung getroffen wurde. Wird bei Abruf- oder Terminaufträgen innerhalb des vereinbarten Zeitraumes nur ein Teil der vereinbarten Menge abgenommen, so sind wir berechtigt, nach unserer Wahl entweder für den gelieferten Teil den für diese Losgröße geltenden Preis zu berechnen oder die noch nicht abgerufene Menge zu liefern und zu berechnen.
2. Soweit wir uns ausnahmsweise mit einer Warenrücknahme einverstanden erklären, berechnen wir 20 % des Netto-Warenwertes zur Deckung unserer Kosten. Sonderanfertigungen nehmen wir grundsätzlich nicht zurück.

IV. Zahlung

1. Unsere Rechnungen sind abweichend von § 284, Absatz 3, BGB, innerhalb von 21 Tagen nach Rechnungsdatum netto zahlbar. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, im Einzelfall im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss eine andere Zahlungsfälligkeit zu vereinbaren. Verzug tritt 21 Tage nach Zugang der Rechnung ein. Die Rechnung gilt hierbei 3 Tage nach Rechnungsdatum als zugegangen, falls der Empfänger nicht ein späteres Zugangsdatum nachweist. Für die Fristberechnung gelten die §§ 186 ff.
2. Bei Zahlungsverzug des Käufers sind wir berechtigt, Verzugszinsen nach Verzugsseintritt gem. § 288, Absatz 1, Satz 1, BGB, zu berechnen. Für Mahnungen nach Verzugsseintritt werden Mahngebühren in Höhe von EUR 10,00 pro Mahnung berechnet.
3. Wir behalten uns vor, über die Hereinnahme von Wechseln und Schecks von Fall zu Fall zu entscheiden. Sie erfolgt nur zahlungshalber. Die Gutschrift erfolgt nur unter üblichem Vorbehalt. Für Wechsel berechnen wir die banküblichen Diskont- und Einzugsspesen. Eine Gewähr für rechtzeitiges Inkasso oder rechtzeitigen Protest übernehmen wir nicht.
4. Für den Fall, dass ein Wechsel oder Scheck nicht termingemäß eingelöst wird oder Umstände beim Käufer eintreten, die nach unserer Auffassung eine Zielgewährung nicht mehr rechtfertigen, können wir die gesamte Forderung - auch wenn hierfür Wechsel oder Schecks gegeben sind - sofort fällig stellen.
5. Zur Entgegennahme von Zahlungen sind nur Personen mit unserer schriftlichen Inkassovollmacht unter Verwendung unserer Quittungsvordrucke berechtigt.
6. Der Käufer kann ein Zurückbehaltungsrecht nur geltend machen, wenn es auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Zu einer Aufrechnung ist er nur berechtigt, wenn wir die Gegenforderung anerkennen haben oder diese rechtskräftig festgestellt worden ist.
7. Gerät der Käufer mit der Bezahlung einer unserer Rechnungen in für die Geschäftsbeziehung nicht unerheblichen Höhe in Verzug, so werden unsere sämtlichen Forderungen aus der Geschäftsbeziehung sofort fällig - ungeachtet etwaiger Annahme von Wechseln. Wir sind dann weiter berechtigt, Barzahlung vor einer eventuellen weiteren Lieferung zu verlangen.

8. Wird der Zahlungsverzug auch innerhalb einer angemessenen Nachfrist nicht beseitigt, so sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Das gilt insbesondere für vereinbarte aber noch nicht durchgeführte Folgegeschäfte. Sollten uns Tatsachen bekannt werden, aus denen sich ergibt, dass der Käufer nicht mehr kreditwürdig ist, sind wir unabhängig von zuvor getroffenen Absprachen berechtigt, Barzahlung vor oder bei Lieferung der Ware zu verlangen. Der Käufer ist berechtigt, Sicherheit für die offenen Forderungen zu leisten.
9. Sofern als Zahlungsart das SEPA-Lastschriftverfahren vereinbart ist, erfolgt die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung mit der Rechnung. Hierin werden Zahlungsbetrag und Zeitpunkt der Belastung mitgeteilt. Die grundsätzliche Frist für die Vorabinformation (Pre-Notification) von 14 Tagen vor Einzug einer fälligen Zahlung wird auf einen Tag verkürzt; es sei denn, aus der Rechnung ergibt sich eine andere Frist.

V. Eigentumsvorbehalt

1. Die Ware bleibt unser Eigentum bis zur Bezahlung sämtlicher, auch künftiger, entstehender Forderungen aus unserer Geschäftsverbindung mit dem Käufer. Hierzu gehören auch bedingte Forderungen.
2. Im Falle einer Verarbeitung oder Verbindung der Vorbehaltsware im Sinne der §§ 947 und 950 BGB mit anderen uns nicht gehörenden Sachen steht uns ein Miteigentumsanteil an der neuen Sache in Höhe des dem Käufer berechneten Verkaufspreises einschließlich Umsatzsteuer zu. Der Käufer verwahrt die Sache unentgeltlich für uns.
3. Der Käufer darf die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb, und zwar gegen sofortige Zahlung oder unter Eigentumsvorbehalt veräußern; zu anderen Verfügungen, insbesondere zur Sicherungsübereignung und zur Verpfändung, ist er nicht berechtigt.
4. Der Käufer tritt schon jetzt von seinen Forderungen aus dem Weiterverkauf der Vorbehaltsware den Betrag mit allen Nebenrechten an uns ab, der unserem Rechnungspreis einschließlich Umsatzsteuer entspricht.
5. Für den Fall, dass die Forderungen des Käufers aus dem Weiterverkauf in ein Kontokorrent aufgenommen werden, tritt der Käufer hiermit bereits auch seine Forderung aus dem Kontokorrent gegenüber seinem Kunden an uns ab. Die Abtretung erfolgt in Höhe des Betrages einschließlich Umsatzsteuer, den wir ihm für die weiterveräußerte Vorbehaltsware berechnet haben.
6. Der Käufer ist bis auf Widerruf berechtigt, die an uns abgetretenen Forderungen einzuziehen. Eine Abtretung oder Verpfändung dieser Forderungen ist nur mit unserer schriftlichen Zustimmung zulässig. Für den Fall, dass beim Käufer Umstände eintreten, die nach unserer Auffassung eine Zielgewährung nicht mehr rechtfertigen, hat der Käufer auf unser Verlangen die Schuldner von der Abtretung schriftlich zu benachrichtigen, uns alle Auskünfte zu erteilen sowie Unterlagen vorzulegen und zu übersenden. Zu diesem Zweck hat der Käufer uns ggf. Zutritt zu seinen diesbezüglichen Unterlagen zu gewähren.
7. Bei Vorliegen der in Abs. 6, Satz 3, genannten Umstände hat uns der Käufer Zutritt zu der noch in seinem Besitz befindlichen Vorbehaltsware zu gewähren, uns eine genaue Aufstellung der Ware zu übersenden, die Ware auszusondern und an uns herauszugeben.
8. Übersteigt der Wert dieser Sicherung die Höhe unserer Forderungen um mehr als 10 %, werden wir insoweit die Sicherung nach unserer Wahl auf Verlangen des Käufers freigeben.
9. Der Käufer hat uns den Zugriff Dritter auf die Vorbehaltsware oder die uns abgetretenen Forderungen sofort schriftlich mitzuteilen und uns in jeder Weise bei der Intervention zu unterstützen.
10. Die Kosten für die Erfüllung der vorgenannten Mitwirkungspflichten bei der Verfolgung aller Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt sowie alle zwecks Erhaltung und Lagerung der Ware gemachten Verwendungen trägt der Käufer.

VI. Verpackung und Versand

1. Die Verpackung erfolgt nach fach- und handelsüblichen Gesichtspunkten. Sonderverpackung und Ersatzverpackung werden zum Selbstkostenpreis berechnet. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich unfrei ab Werk.

VII. Gefahrübergang

1. Die Gefahr geht auf den Käufer über, sobald die Ware unser Werk oder unser Lager verlässt. Alle Sendungen, einschließlich etwaiger Rücksendungen, reisen auf Gefahr des Käufers.
2. Unsere Sendungen sind nicht gegen Transportschäden versichert.

VIII. Mängelhaftung und Schadensersatz

1. Die Ware wird in der Ausführung und Beschaffenheit geliefert, wie sie bei uns zur Zeit der Lieferung üblich ist.
2. Unsere Lieferungen sind nach Empfang auf ihre Ordnungsmäßigkeit zu überprüfen. Minder- oder Falschliefereien sowie

etwaige Mängel können nur innerhalb von 14 Tagen nach Empfang schriftlich beanstandet werden. Verspätet angezeigte Mängel begründen keinerlei Ansprüche gegen uns. Dieses gilt auch für nicht offensichtliche Mängel, sofern der Käufer Kaufmann ist.

3. Beratungen durch unsere Mitarbeiter befreien den Käufer nicht von der eigenen Prüfung der Erzeugnisse auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke und von der Beachtung der Verarbeitungsvorschriften des Herstellerwerkes. Im übrigen sind die anwendungs-technischen Beratungen durch Mitarbeiter von uns, Verarbeitungsanleitungen, Verbrauchsangaben etc. nur allgemeine Richtlinien und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Eine Haftung aus einer solchen Tätigkeit besteht nicht. Verbrauchsangaben in unseren Technischen Merkblättern sind mittlere Erfahrungswerte. Mehr- oder Minderverbrauch beim speziellen Objekt lösen keine Rechte und Ansprüche aus.
4. Die Gewährleistungspflicht entfällt, wenn Änderungen an der gelieferten Ware von anderer Seite vorgenommen wurden oder wenn der Käufer unserer Aufforderung auf Rücksendung des beanstandeten Gegenstandes nicht umgehend nachkommt. Sie entfällt ebenfalls, wenn der vollständige Ausgleich unserer Rechnungen nicht innerhalb der vertraglichen bzw. vereinbarten Zahlungsziele erfolgt.
5. Bei Mangelhaftigkeit der von uns gelieferten Ware und rechtzeitiger Anzeige des Mangels leisten wir kostenlosen Ersatz für die fehlerhafte Ware. Bei Fehlschlägen der Ersatzlieferungen kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten. Bei Qualitätsbeanstandungen ist ggf. zur Nachprüfung ein Muster einzureichen.
6. Unsere Gewährleistungspflicht endet mit den Fristen lt. BGB. Längere Gewährleistungsfristen gelten nur dann als verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt worden sind. Im Falle einer solchen verlängerten Gewährleistung besteht aber lediglich Anspruch auf Ersatz schadhafter Materialien, nicht dagegen auf Erstattung der Kosten aus Folgeschäden und aus der Be- und Verarbeitung oder sonstiger Schadensersatzansprüche. Soweit wir - nach Ablauf der Gewährleistung nach BGB - einen Mangel als gegeben anerkennen, haben wir die Wahl, ob wir kostenlos gleiches, fehlerfreies Material nachliefern oder aber den damals entrichteten Kaufpreis ausschließlich Nebenkosten wie Fracht etc. zurückerstatten.
7. Unsere Haftung gilt jeweils uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, in allen Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, bei Übernahme der Garantie für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes, bei Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz und in allen anderen gesetzlich geregelten Fällen.
8. Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Schäden, die nach dem Gefahrübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, unsachgemäßer Lagerung oder unsachgemäßem Transports oder die aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind. Werden vom Besteller oder von Dritten unsachgemäß Änderungen vorgenommen, so bestehen für diese und die daraus entstehenden Folgen ebenfalls keine Mängelansprüche.
9. Rückgriffsansprüche des Bestellers gegen den Lieferer gemäß § 478 BGB (Rückgriff des Unternehmers) bestehen nur insoweit, als der Besteller mit seinem Abnehmer keine über die gesetzlichen Mängelansprüche hinausgehenden Vereinbarungen getroffen hat.
10. Alle anderen Ansprüche, einschließlich Schadensersatzansprüche, des Käufers gegen uns wegen Lieferung mangelhafter Ware sind ausgeschlossen. Sollte aus irgendeinem Grunde dennoch ein Schadensersatz in Betracht kommen, so gilt als Höchstbetrag des Anspruches der Kaufpreis der verbrauchten Menge.

IX. Sonstige Schadensersatzansprüche

Anderweitige Schadensersatzansprüche des Käufers gegen uns - gleich aus welchem Rechtsgrund - sind ausgeschlossen, soweit uns nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

X. Wirksamkeit

Sollten einzelne dieser Bedingungen - gleich aus welchem Grund - nicht zur Anwendung gelangen, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt.

XI. Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis - auch aus Rücktritt - sich ergebenden Streitigkeiten ist Aurich.

XII. Haftung

Unberührt bleibt die verschuldungsunabhängige Haftung für fehlerhafte Produkte nach dem Produkthaftungsgesetz.

Stand: Oktober 2017

Inhalt

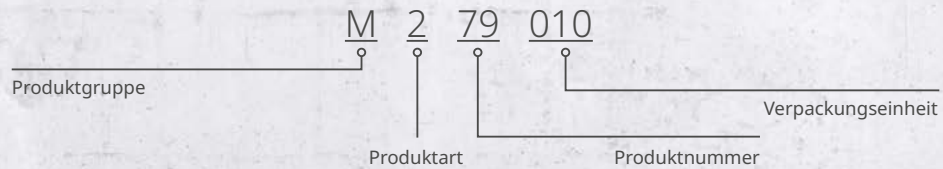


// Anwendungsgebiete für KÖSTER Abdichtungen

W	Abdichtungssysteme	3
M	Mauerwerksinstandsetzung	31
IN	Injektionssysteme	45
C	Betoninstandsetzung und Betonschutz	71
SL	Verlaufsmassen	85
CT	Beschichtungen	95
J	Fugenabdichtungen	115
B	Feucht- und Nassraumabdichtungen	125
P	Fassadenschutz und Farben	129
R	Dachabdichtungen	134
X	Zubehör	153

Die Artikelnummer kurz und verständlich erklärt

KÖSTER Crisin 76



Die Artikelnummern werden nach den Einsatzbereichen der jeweiligen Produkte sortiert. Zum Beispiel sind in der Produktgruppe „IN“ (Injektion) nicht nur alle Injektionsharze sondern auch die dazu gehörigen Injektionspacker und Injektionspumpen sowie zugehörigen Ersatzteile und Werkzeuge enthalten. Alle Kapitel der Grünen Seiten sind nach den Einsatzgebieten sortiert. Das Kapitel „W“ für Waterproofing (Abdichtung) enthält z. B. nicht nur eine vollständige Produktliste aller Abdichtungsprodukte sondern auch eine grafische Übersicht über deren Einsatzbereiche (z. B. Kelleraußenabdichtung und Kellerinnenabdichtung). Ebenso sind die weiteren Kapitel aufgebaut. Die Artikelnummern haben folgende Form:

M 279 010 (KÖSTER Crisin 76)

Das M steht für „Masonry“ oder „Mauerwerk“ und bezeichnet das Einsatzgebiet Mauerwerksinstandsetzung: Horizontalabdichtungen, Anti-Schimmel-Systeme.

M 279 010 (KÖSTER Crisin 76)

Die erste Ziffer (im Beispiel „2“) gibt jeweils an, um welche Art Produkt es sich handelt:

1. Voranstrich / Untergrundvorbereitung
2. Hauptprodukt: Beschichtung / Anstrich / Injektionsmittel
3. Versiegelung
4. Einstreu oder Einlage
5. Mörtel / Spachtel
6. Putz / Antischimmelplatten
7. Additiv
8. Dichtungsbahn
9. Werkzeuge / Zubehör

M 279 010 (KÖSTER Crisin 76)

Die folgenden zwei Ziffern (im Beispiel „79“) geben die Nummer des Produkts in der jeweiligen Kategorie an.

M 279 010 (KÖSTER Crisin 76)

Die letzten drei Ziffern stehen für die Lieferform. Also „010“ bedeutet z.B. 10 l bzw. 10 kg. Bei den Dachdichtungsbahnen ergibt sich die Artikelnummer vollständig aus der Produktbezeichnung:

Die Dachbahn KÖSTER TPO 1.8 - 2,10 m hat beispielsweise die Artikelnummer RT 818 210 (RT = Roofing TPO / „8“ = Dichtungsbahn / 18 = 1,8 mm / 210 = 2,10 m Breite). Die Standardfarbe ist hellgrau. Andere Farben werden durch einen Zusatz gekennzeichnet: RT 818 210 W steht beispielsweise für die weiße Variante.



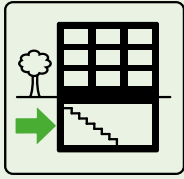
W

Abdichtungssysteme

Keller- und Tankabdichtungen,
Flächenabdichtungen



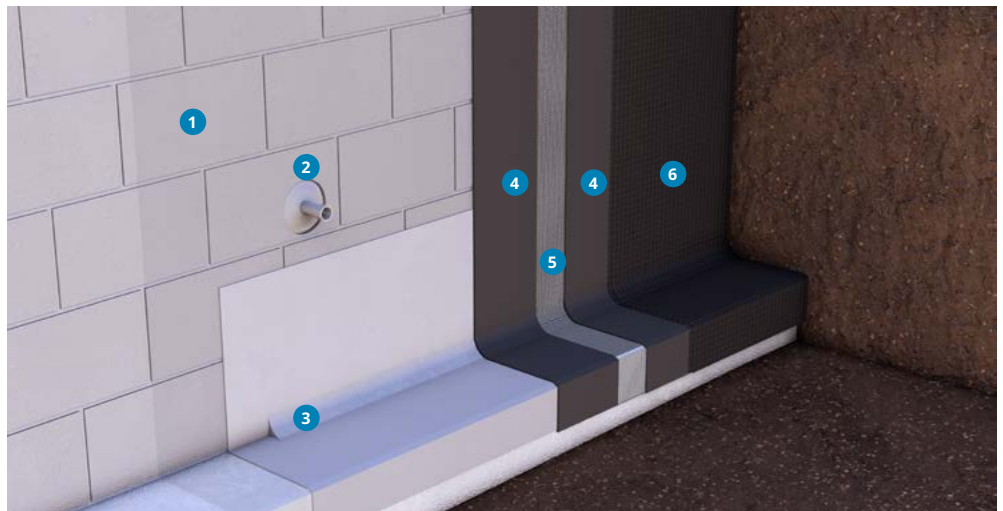
Kelleraußenabdichtung



Nasse Keller sind nicht nutzbar und gefährden die Bausubstanz. Um den Keller mit einer neuen, dauerhaft sicheren Abdichtung wieder nutzbar zu machen, bieten wir unterschiedliche Verfahren an: Von außen mittels kunststoffmodifizierter Dickbeschichtung, mineralischer Dichtungsschlämme oder kaltselbstklebender Dichtungsbahn – dabei wird die gesamte Außenwandfläche vor Wassereintritt geschützt. Eine Alternative stellt die Schleierinjektion dar, bei der die Außenabdichtung von der Innenseite der Kellerwände durchgeführt wird.

Kelleraußenabdichtungen mit bituminösen Abdichtungssystemen

- 1 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 **Abdichtung Rohrdurchführung**
KÖSTER KB-Flex 200
- 3 **Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER Deuxan 2K
- 5 **Verstärkung**
KÖSTER Armierungsgewebe
- 6 **Schutz der Flächenabdichtung**
KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250



Die Abdichtung mit bituminösen Abdichtungssystemen gehört zu den Standardlösungen für die Außenabdichtung von Kellern. Die Systeme werden pastös aufgebracht und dichten daher nahtlos ab. Sie sind einfach und sicher zu verarbeiten und rissüberbrückend.

Auf den sauberen und tragfähigen Untergrund wird ein Voranstrich aufgebracht. KÖSTER Polysil TG 500 ist hier die Standardlösung für alle mineralischen, gipsfreien Untergründe. Eventuell vorhandene Salze werden gebunden und der Untergrund verfestigt. Für die Vorbereitung von bituminösen Altanstrichen wird KÖSTER Bitumen-Voranstrich verwendet.

Rohrdurchführungen werden mit KÖSTER KB-Flex 200 abgedichtet und anschließend mit der jeweiligen Dickbeschichtung überarbeitet. Je nach Wassereinwirkungsklasse bei der Ausführung nach DIN 18533 sind auch Flanschkonstruktionen zu verwenden.

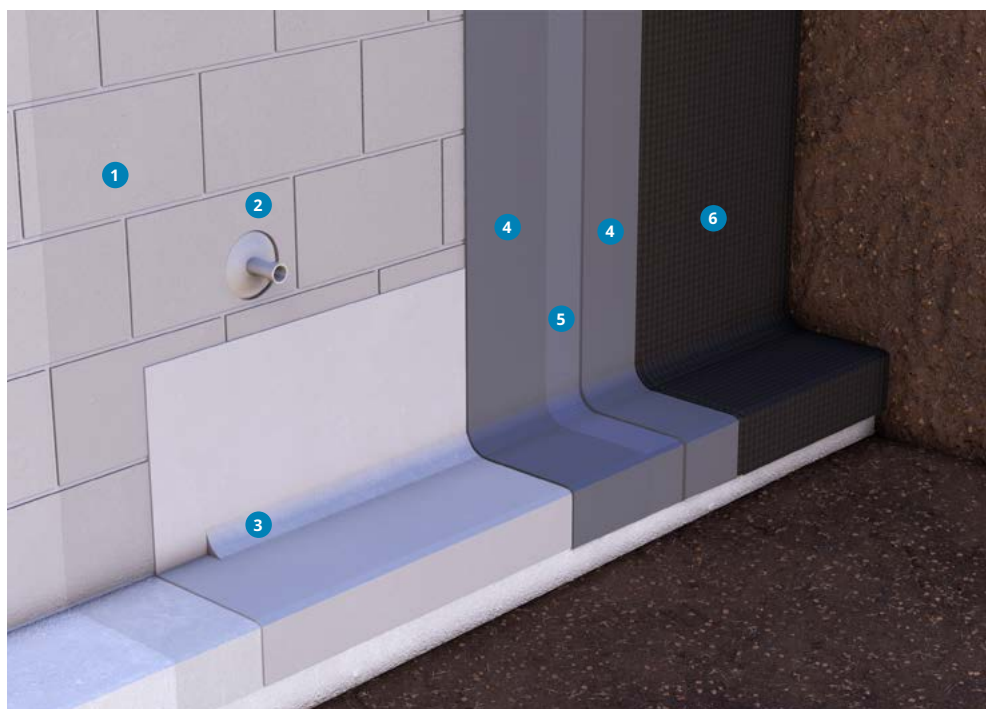
Eine Sicherung gegen rückseitige Feuchtigkeit erfolgt im Wand-/Sohlen-Anschluss mit KÖSTER NB 1 grau, angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex. Zur Vermeidung von Spannungen in der Abdichtung werden die Kehlen des Wand-/Bodenanschlusses mit KÖSTER Sperrmörtel WU ausgerundet.

Die eigentliche Flächenabdichtung erfolgt z. B. mit KÖSTER Deuxan 2K, zweilagig im Spachtelverfahren. Für die besonders kraftschonende Verarbeitung von Hand, werden das Produkt KÖSTER Bikuthan 2K eingesetzt. Die Einbettung des KÖSTER Armierungsgewebes ist je nach Wassereinwirkungsklasse vorzunehmen. Sie ermöglicht eine Kontrolle der Schichtdicke und verbessert die Rissüberbrückung.

Vor dem Wiederverfüllen wird die Abdichtungslage mit der KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250 geschützt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Kelleraußenabdichtungen mit mineralischen Abdichtungssystemen



- 1 Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 Abdichtung Rohrdurchführung**
KÖSTER KB-Flex 200
- 3 Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 4 Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 4000
- 5 Verstärkung**
KÖSTER Armierungsgewebe
- 6 Schutz der Flächenabdichtung**
KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250

Mineralische Dichtungsschlämmen sind besonders widerstandsfähige Abdichtungssysteme mit extrem guter Haftung auf mineralischen Untergründen. Sie sind unempfindlich gegenüber feuchten Untergründen und werden zu einem integralen Bestandteil des Bauteils. Mineralische Dichtungsschlämmen sind pastös und ermöglichen eine nahtlose Abdichtung. Sie sind einfach und sicher zu verarbeiten und können sowohl als starre wie auch als flexible, rissüberbrückende Beschichtungen eingesetzt werden.

Auf den sauberen und tragfähigen Untergrund wird KÖSTER Polysil TG 500 aufgebracht. KÖSTER Polysil TG 500 härtet den mineralischen Untergrund und vorhandene Salze werden gebunden.

Rohrdurchführungen werden mit KÖSTER KB-Flex 200 abgedichtet und anschließend mit der jeweiligen Dickbeschichtung überarbeitet. Je nach Wassereinwirkungsklasse sind auch Flanschkonstruktionen zu verwenden.

Die Flächenabdichtung erfolgt standardmäßig mit KÖSTER NB 4000 in zwei Abdichtungslagen. In rissgefährdeten Bereichen, auf alten Bitumenanstrichen oder -beschichtungen, im Übergang von Kehlen und bei der Abdichtung in Anlehnung an die DIN 18533 ist das KÖSTER Armierungsgewebe mittig einzubetten.

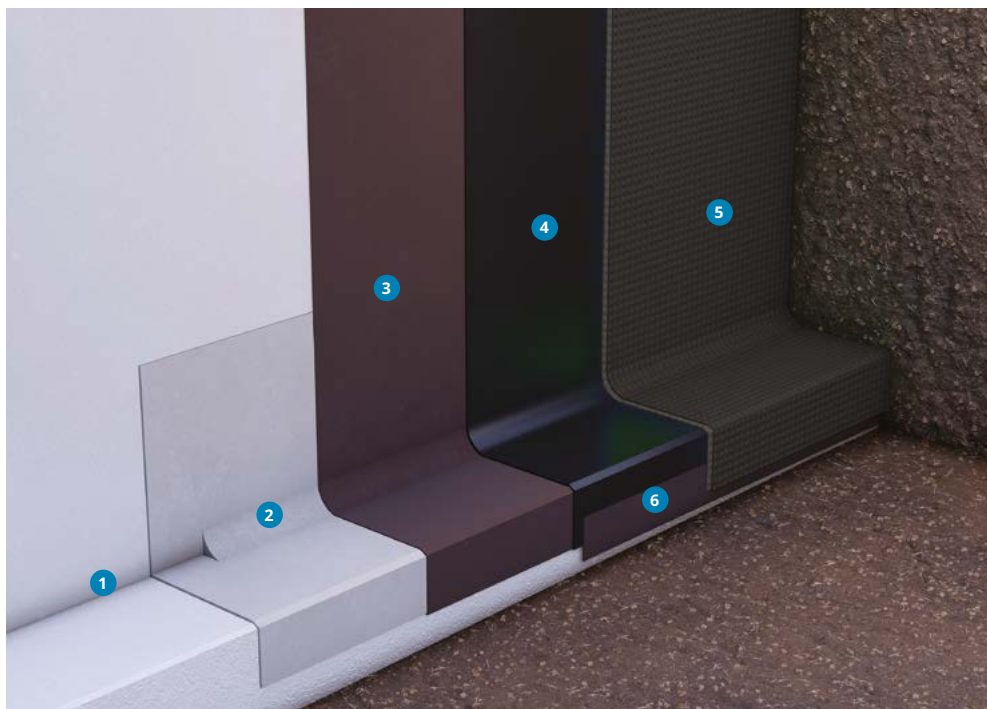
In Bereichen, in denen rückseitige Feuchtigkeit zu erwarten sind, wie z. B. dem Wand-Sohlen-Anschluss erfolgt eine zusätzliche Untergrundvorbereitung mit KÖSTER NB 1 grau, angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex. Zur Vermeidung von Spannungen in der elastischen Abdichtung werden die Kehlen des Wand-/Bodenanschlusses vorab mit KÖSTER Sperrmörtel WU ausgerundet.

Vor dem Wiederverfüllen wird die Abdichtungslage mit der KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250 geschützt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Kelleraußenabdichtungen mit kaltselfstklebenden Dichtungsbahnen

- 1 **Fugenabdichtung**
KÖSTER Quellfugenband
- 2 **Hohlkehlen**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 3 **Voranstrich**
KÖSTER KBE Flüssigfolie
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER KSK SY 15
- 5 **Schutz der Flächenabdichtung**
KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250
- 6 **Abschluss der Dichtungsbahn**
KÖSTER KBE Flüssigfolie



Eine schnelle, saubere und einfache Abdichtung: Die Kelleraußenabdichtung mit den kaltselfstklebenden KÖSTER KSK Dichtungsbahnen. Sie sind ohne Trocknungszeiten sofort wasserdicht und ermöglichen eine einfache Kontrolle des Verbrauchs.

Auf den sauberen und tragfähigen Untergrund wird ein Voranstrich aus KÖSTER KBE-Flüssigfolie aufgebracht. Bei kälteren Temperaturen wird KÖSTER Bitumen-Voranstrich verwendet.

Rohrdurchführungen und andere Detailpunkte werden mit speziellen Zuschnitten aus der KÖSTER KSK Dichtungsbahn abgedichtet.

In Bereichen, in denen rückseitige Feuchtigkeit zu erwarten sind, wie z. B. dem Wand-Sohlen-Anschluss erfolgt eine zusätzliche Untergrundvorbereitung mit KÖSTER NB 1 grau, angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex. Zur Vermeidung von Spannungen in der Abdichtung werden die Kehlen des

Wand-Sohlen-Anschlusses vorab mit KÖSTER Sperrmörtel WU ausgerundet.

Die eigentliche Flächenabdichtung erfolgt in der Regel mit KÖSTER KSK SY 15. Sie wird faltenfrei auf den Untergrund aufgeklebt. Die Bahnen werden jeweils 8 cm überlappend verarbeitet. Ecken und Anschlüsse werden nach Angaben auf der Verpackung und den technischen Merkblättern erstellt und jeweils mit KÖSTER KBE-Flüssigfolie abgespachtelt. Die Bahnen werden auf vertikalen Flächen oben und unten mechanisch befestigt und mit KÖSTER KBE-Flüssigfolie abgespachtelt. Der obere Abschluss wird, wenn Putzlagen folgen, mit dem überputzbaren KÖSTER Fixband-Vlies gegen Hinterläufigkeit gesichert.

Vor dem Wiederverfüllen wird die Abdichtungslage mit der KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250 geschützt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Kelleraußenabdichtung mit thermoplastischen Abdichtungsbahnen



- 1 **Dichtungsbahn**
KÖSTER TPO TF 1.5
KÖSTER TPO TF 2.0
- 2 **Schutz der Flächenabdichtung**
KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250
- 3 **Wandanschluss**
KÖSTER
Wandanschlussprofil
- 4 **Fugenabdichtung**
KÖSTER MS-Fugendicht

Die thermoplastischen Abdichtungsbahnen von KÖSTER sind auf einer großen Vielzahl an Untergründen und Einsatzzwecken verwendbar. Als Grundlage für die Abdichtung stechen sie besonders durch ihre schnelle Verarbeitung, Haltbarkeit, sofortiger Abdichtungswirkung sowie der direkten Wiederanfüllbarkeit hervor.

KÖSTER-Dichtungsbahnen bestehen aus thermoplastischen Polyolefinen, die in Deutschland mit Rohstoffen und Standards höchster Qualität hergestellt werden. Die Bahnen entsprechen der DIN EN 13967: 2012 und sind als Feuchtigkeitssperren Typ T eingestuft. Sie besitzen eine hohe Dehn- und Reißfestigkeit, sodass auch breite Risse sicher überbrückt werden.

KÖSTER Dach- und Dichtungsbahnen sind frei von PVC sowie Weichmachern

und alterungs- und wurzelbeständig. Da sie hohen mechanischen Einflüssen und Beanspruchungen standhalten können, sind sie auch der perfekte Schutz für unterirdische Strukturen.

Um eine lange Lebensdauer und wasserdichte Ausführung zu gewährleisten, werden die Nähte mit speziellen Schweißgeräten homogen mit heißer Luft miteinander verschweißt. Eine Signalschicht zeigt mechanische Beschädigungen an, die daraufhin schnell und einfach repariert werden können.

Vor dem Wiederverfüllen wird die Abdichtungslage mit der KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250 geschützt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung unter der Bodenplatte

- 1 Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 4000
Alternativ:
KÖSTER KSK SY 15
KÖSTER TPO TF 1.5
KÖSTER TPO TF 2.0
- 3 Gewebeeinlage**
KÖSTER Armierungsgewebe
- 4 Gleitlage**
Handelsübliche PE-Folie
- 5 Hohlkehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 6 Abdichtungsschutz**
KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250



Ein vollständiges Abdichtungssystem im Neubau schließt auch eine Abdichtung der Bodenplatte ein. Im Gegensatz zur Abdichtung oberhalb der Bodenplatte bleibt das Bauteil bei einer Abdichtung unterhalb der Bodenplatte selbst trocken.

Auf den sauberen und tragfähigen Untergrund wird ein Voranstrich aufgebracht. KÖSTER Polysil TG 500 ist hier die Standardlösung.

Die eigentliche Flächenabdichtung erfolgt zweilagig mit KÖSTER NB 4000.

Alternativ stehen zur Abdichtung auch bituminöse Systeme wie z. B. KÖSTER Deuxan 2K sowie die bahnenförmige Abdichtung mit KÖSTER KSK SY 15 oder KÖSTER TPO-Dichtungsbahnen zur Verfügung.

Die Einbettung des KÖSTER Armierungsgewebes ist je nach Abdichtungsbaustoff und entsprechender

Wassereinwirkungsklasse vorzunehmen. Es ermöglicht eine Kontrolle der Schichtdicke und verbessert die Rissüberbrückung.

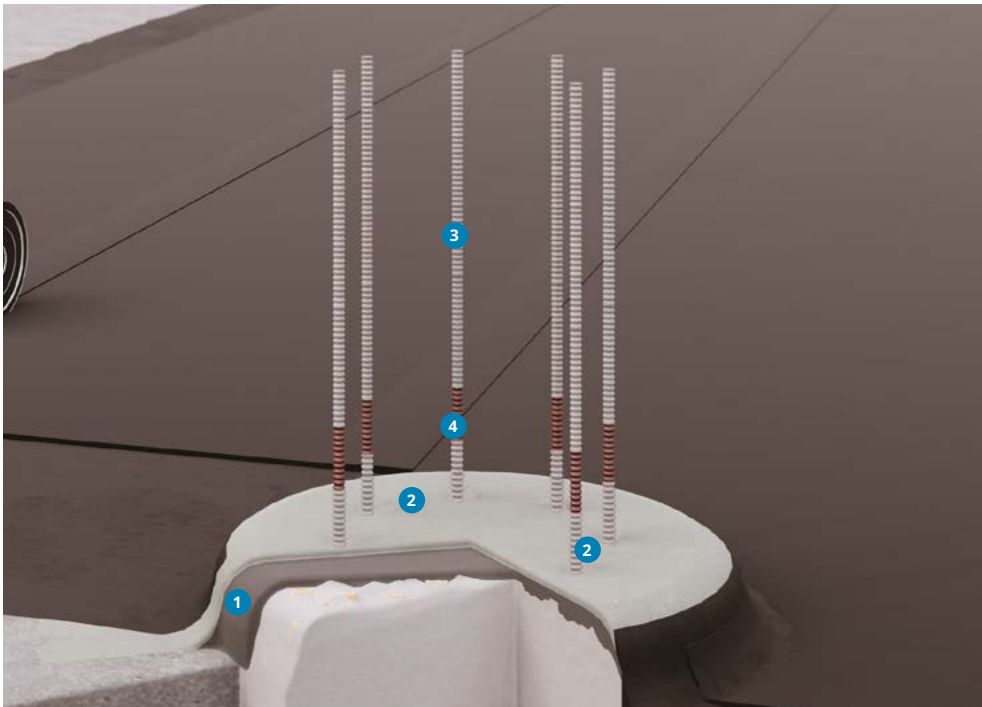
Vor dem Betonieren der Bodenplatte wird eine Trennlage z. B. aus zwei Lagen PE-Folie eingebaut. Die Abdichtung ist bei den Nachfolgearbeiten vor mechanischer Beschädigung, z. B. durch einen Schutzestrich zu schützen.

Seitlich der Bodenplatte wird die vertikale Abdichtung an die Abdichtung unter der Bodenplatte angebunden, die Kehle im Anschlussbereich ist mit KÖSTER Sperrmörtel WU auszurunden.

Vor dem Wiederverfüllen wird die Abdichtungslage mit der KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-250 geschützt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Pfahlkopfabdichtung



- 1 **Reprofilierung**
KÖSTER Reparaturmörtel R4
- 2 **Pfahlkopfabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
- 3 **Korrosionsschutz**
KÖSTER Rostschutz Z 1
- 4 **Korrosionsschutz**
KÖSTER Rostschutz Z 2

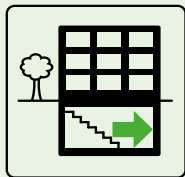
Schäden an bestehenden Gebäuden werden häufig durch undichte Pfahlköpfe verursacht. Wasser kann durch die Konstruktionsfugen in das Gebäude eindringen oder sich seinen Weg entlang der Bewehrung bahnen. Die Abdichtung von Pfahlköpfen muss dem Gewicht des gesamten Gebäudes standhalten und muss leicht an die Flächenabdichtung angeschlossen werden können.

Die Oberfläche des Pfahlkopfes muss von allen haftungsmindernden Stoffen wie Zementleim oder vorstehenden Betonkanten befreit werden. Auf die freiliegende Bewehrung werden der mineralische Korrosionsschutz KÖSTER Rostschutz Z 1 und Z 2 aufgebracht. Diese speziellen polymermodifizierten Schlämmen sind grau bzw. rot, um eine visuelle Kontrolle des Auftrags zu ermöglichen.

Anschließend wird die Oberfläche egalisiert und mit KÖSTER Reparaturmörtel R4 reprofiliert. Diese Reprofilierung beinhaltet auch das Anbringen einer Hohlkehle neben dem Pfahlkopf. Der Pfahlkopf und die Hohlkehle werden dann mit KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) abgedichtet, wobei KÖSTER NB 1 grau großzügig, mindestens 20 cm, auf die Bewehrung und auf den Bereich um den Pfahlkopf herum aufgetragen wird.

Alternativ zu KÖSTER Deuxan 2K Spachteldicht kann die Abdichtungsschicht auch mit KÖSTER KSK SY 15 ausgeführt werden. Bei der KÖSTER KSK SY 15 wird die KÖSTER KBE Flüssigfolie als Grundierung auf der gesamten Fläche sowie auf allen Überlappungen im Bereich des Pfahlkopfes eingesetzt. Abschließend ist eine Gleitschicht aus nur einer Lage PE-Folie einzubauen.

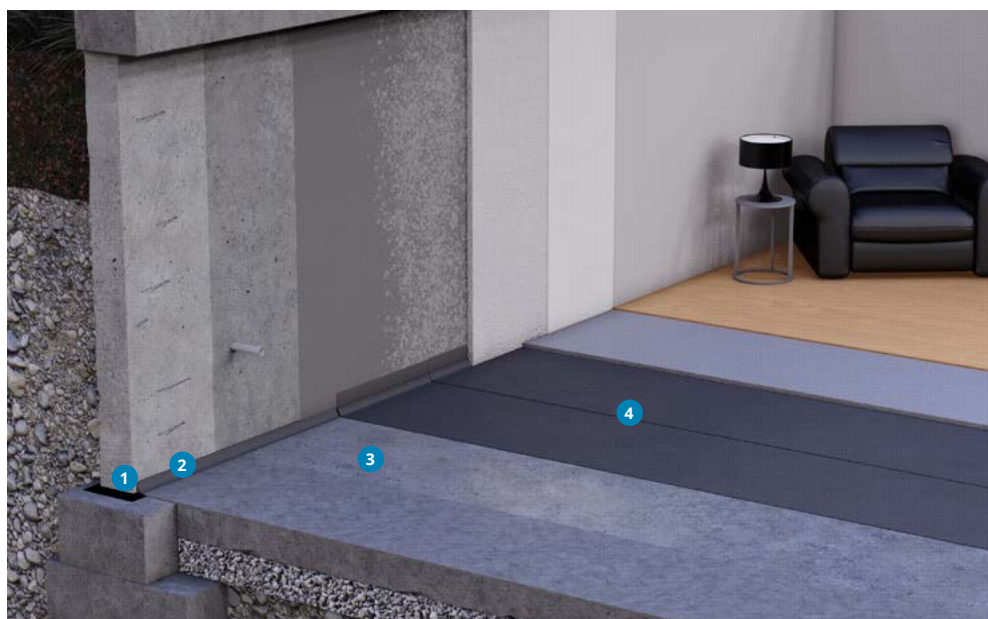
Kellerinnenabdichtung



Bei der Kellerinnenabdichtung ohne Freilegen der Kelleraußenflächen, d.h. ohne jegliche Erdarbeiten, wird von innen dauerhaft abgedichtet. Selbst bei fließendem Wasser können solche Abdichtungen durchgeführt werden. Über einen bestimmten Beschichtungsaufbau wird eine Druckwasserdichtigkeit hergestellt.

Kellerinnenabdichtungen auf der Bodenplatte mit mineralischen Systemen

- 1 **Streifenabdichtung**
KÖSTER NB 4000
- 2 **Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 3 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 4000



Die Ausführung von Abdichtungen von Bodenplatten mit mineralischen Systemen hat den Vorteil, dass durch die sehr gute Haftung dieser Beschichtungen ein guter Verbund zwischen den einzelnen Bauteilen erreicht werden kann. Die Dauerhaftigkeit der Systeme entspricht im Idealfall der Nutzungsdauer des Gebäudes.

Die Bodenplatte wird mit dem Voranstrich KÖSTER Polysil TG 500 vorbehandelt. Dadurch wird der Untergrund verfestigt. Die Übergänge zwischen Boden und Wand werden mit KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig ausgerundet, so werden Spannungen in den späteren Abdichtungslagen verhindert.

Unter aufgehenden Wänden wird eine Streifenabdichtung (Horizontalsperre) aus KÖSTER NB 4000 oder aus KÖSTER

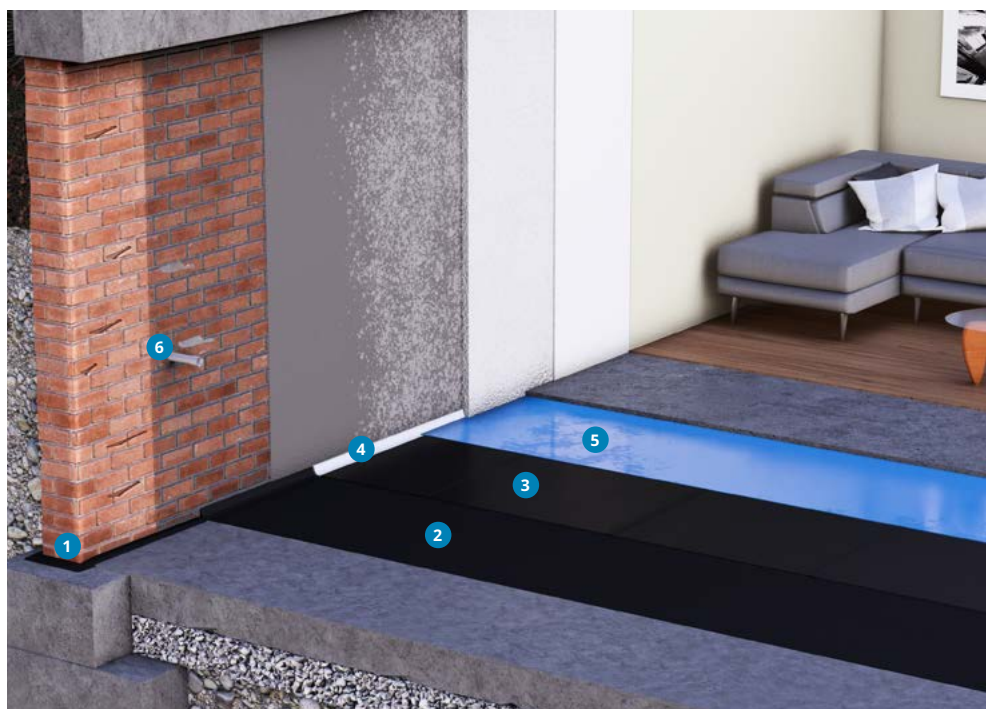
NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) hergestellt. Damit wird aufsteigende Feuchtigkeit verhindert.

Die Flächenabdichtung erfolgt im Standardfall mit KÖSTER NB 4000. Eine rissüberbrückende Abdichtung kann alternativ mit KÖSTER NB Elastik grau erstellt werden. Eine starre Abdichtung mit KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) ist mit KÖSTER NB 4000 oder KÖSTER NB Elastik grau zu überarbeiten.

Dringt drückendes Wasser durch die Bodenplatte, erfolgt die Abdichtung mit dem KÖSTER Kellerdicht-Verfahren.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Kellerinnenabdichtungen auf der Bodenplatte mit kaltselfstklebenden Dichtungsbahnen



1 Streifenabdichtung

KÖSTER Fixband 15 SY

2 Voranstrich

KÖSTER KSK Voranstrich BL

3 Flächenabdichtung

KÖSTER KSK SY 15

4 Randabdichtung

KÖSTER Fixband-Vlies

5 Gleitlage

Handelsübliche PE-Folie

6 Abdichtung Rohrdurchführung

KÖSTER KB-Flex 200

Schnell, einfach und ohne lange Wartezeiten: Die Abdichtung der Bodenplatte mit der KÖSTER KSK SY 15.

Unter aufgehenden Wänden wird eine Streifenabdichtung (Horizontal Sperre) aus KÖSTER Fixband 15 SY eingelegt, um aufsteigende Feuchtigkeit zu vermeiden.

Der Voranstrich erfolgt üblicherweise mit dem lösungsmittelfreien KÖSTER KSK Voranstrich BL.

Die Flächenabdichtung erfolgt standardmäßig mit KÖSTER KSK SY 15. Sie wird auf die vorbehandelte trockene Betonplatte aufgeklebt. Die Nahtüberlappungen betragen jeweils 8 cm.

Die Streifenabdichtung wird mit der Flächenabdichtung verbunden. Die Flächenabdichtung ist an den aufgehenden Wänden hochzuführen und mit dem KÖSTER Fixband-Vlies zu sichern.

Die Abdichtung der Bodenplatte ist jeweils sorgfältig und vollständig an die Abdichtung der aufgehenden Wände anzuschließen. Die Abdichtung mit der KÖSTER KSK-Bahn sind vor nachfolgenden Arbeiten vor möglicher Beschädigung zu schützen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Kellerinnenabdichtungen gegen Bodenfeuchte, nichtdrückendes und drückendes Wasser sowie gegen fließendes Wasser

- 1 **Abdichtung/ Wassereintrich**
KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver
- 2 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 3 **Oberflächenausgleich/ Fugenfüllung**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 4 **Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 5 **Flächenabdichtung**
KÖSTER Kellerdicht-Verfahren
- 6 **Spritzbewurf**
KÖSTER Sanierputz Spritzbewurf
- 7 **Sanierputz**
KÖSTER Sanierputz weiß
- 8 **Oberflächengestaltung**
KÖSTER Feinputz
- 9 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß



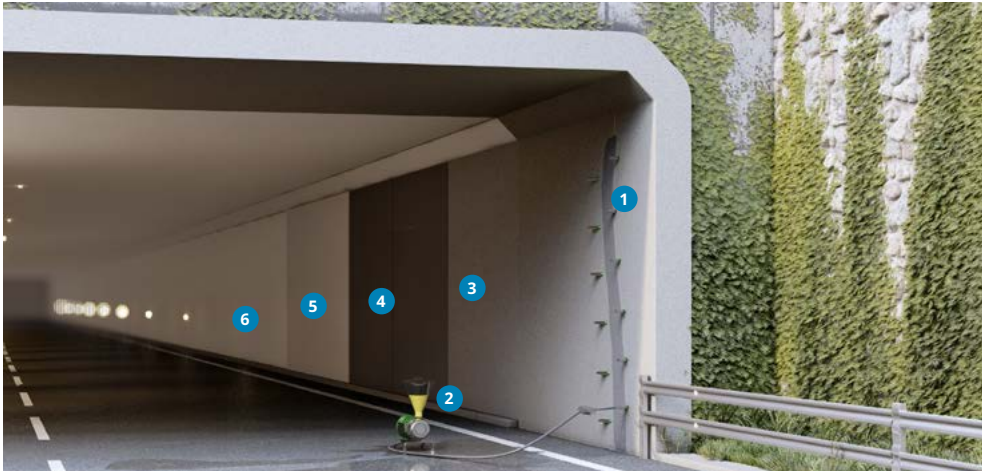
Nachträgliche Abdichtungen in bestehenden Gebäuden müssen mit mineralischen Abdichtungssystemen durchgeführt werden. Sie haben hervorragende Haftungseigenschaften auf mineralischen Untergründen und lösen sich nicht von nassen und feuchten Untergründen ab. Eine sehr schwierige Situation: Die Kellerabdichtung muss von innen erfolgen, aber das Wasser dringt aktiv in das Gebäude ein. Oftmals ist das KÖSTER KD-System die einzige Lösung. KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver wird direkt von Hand auf die aktive Leckage aufgebracht. Das Pulver reagiert innerhalb von Sekunden und bildet einen wasserdichten Mörtel. Das Material wird auf Untergründe aufgetragen, die tragfähig, fest und frei von haftungsmindernden Substanzen sein müssen. Ältere Putzschichten müssen entfernt, Fugen ausgekratzt und alle losen Teile entfernt werden. Der Untergrund durch porengesättigtes Vornässen grundiert. Ausbesserungen und das Anbringen der Hohlkehle am Wand-Boden-Übergang werden mit KÖSTER Sperrmörtel WU ausgeführt. KÖSTER Kellerdicht 1 Schlämme wird als Abdichtungsschicht aufgetragen und mit dem Pinsel oder Quast auf den Untergrund aufgetragen. KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver wird per Hand auf die noch nasse Oberfläche gerieben, wodurch sofort eine trockene Abdichtungsschicht entsteht. Zur Aushärtung und Verfestigung dieser Schicht wird der dritte Teil des Systems, KÖSTER

Kellerdicht 3 Härte-Flüssig, aufgetragen. Um den Keller vollständig abzudichten, werden zwei weitere Schichten KÖSTER Kellerdicht 1 Schlämme über der ersten Schicht aufgetragen.

Rohrdurchdringungen werden mit KÖSTER KB-Flex 200 Dichtungspaste abgedichtet und mit KÖSTER KB-Fix 5 verschlossen. Bei Feuchtigkeitsschäden an Kellerwänden sollte in der Regel ein KÖSTER Sanierputz aufgetragen werden. KÖSTER Sanierputze begünstigen die Trocknung der Wand und absorbieren Restsalze. Sie sind kalk- und gipsfrei, wasserdampfdiffusionsoffen und schaffen ein gesundes, behagliches Raumklima. Um eine größere Oberfläche und einen optimalen Haftverbund zum Untergrund zu gewährleisten wird vor dem Auftragen des Hauptputzes ein Spritzbewurf aus KÖSTER Sanierputz Spritzbewurf oder dem gewählten KÖSTER Sanierputz gemischt mit KÖSTER SB-Haftemulsion aufgetragen. KÖSTER Sanierputze sind in verschiedenen Varianten erhältlich. KÖSTER Sanierputz weiß wird häufig in Altbauten ohne nachträglichen Anstrich eingesetzt. Zur Erzeugung von glatten Oberflächen kann nach architektonischen Gesichtspunkten KÖSTER Feinputz aufgetragen werden. KÖSTER Sanierputze können nur mit atmungsaktiven Farben wie z. B. KÖSTER Sanierfarbe Weiß überstrichen werden.

Dabei sind die Angaben in den jeweiligen Technischen Richtlinien zu beachten.

Tunnelabdichtung und -sanierung



- 1 **Rissinjektion**
KÖSTER 2 IN 1
- 2 **Pumpe**
KÖSTER
1K-Injektionspumpe
- 3 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
- 5 **Oberflächenschutz**
KÖSTER Betonspachtel
- 6 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß

Ein Verfahren zur Tunnelabdichtung und Wiederherstellung des ordnungsgemäßen Oberflächenzustandes mit KÖSTER-Produkten basiert auf einer Kombination von verschiedenen Abdichtungssystemen.

Fließendes Wasser wird durch Injektion des wasserreaktiven elastischen PU-Injektionsharzes KÖSTER 2 IN 1 gestoppt. Kleine Undichtigkeiten, die von Wasser durchdrungen werden, können mit KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver oder KÖSTER Wasserstop abgedichtet werden.

Zur vollflächigen Negativabdichtung wird KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) bzw. das KÖSTER Kellerdicht-Verfahren aufgetragen. Anschließend erfolgt eine Schicht des polymermodifizierten KÖSTER Betonspachtel für ein einheitliches Erscheinungsbild. Abschließend wird das System mit KÖSTER Sanierfarbe weiß oder KÖSTER Acrylfarbe veredelt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.



- 1 **Pumpe**
KÖSTER Peristaltik-Pumpe
- 2 **Fließstellen**
KÖSTER Kellerdicht 2
Blitzpulver
- 3 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 4 **Untergrundaussgleich**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 5 **Negativabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau

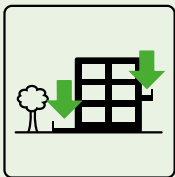
Auch bei gemauerten Tunneln stehen eine Vielzahl von dauerhaft sicheren Systemen zur Abdichtung zur Verfügung:

- Rissinjektion mit KÖSTER Injektionsharzen
- Fließstellenabdichtung mit KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver oder KÖSTER Wasserstop

- Fehlstellenausgleich mit KÖSTER Sperrmörtelsystemen
- Flächenabdichtungen mit KÖSTER NB 1 grau u.v.m.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Balkon- und Terrassenabdichtungen



Für die Balkon- und Terrassenabdichtung werden an die Abdichtung höchste Anforderungen gestellt. Sie muss witterungsbeständig, wasserdicht und belastbar sein. Auch treten im Außenbereich evtl. Bauwerksbewegungen auf, sodass rissüberbrückende Systeme einzusetzen sind.

Balkon- und Terrassenabdichtungen mit mineralischen Abdichtungssystemen

- 1 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Betomor Multi A
- 2 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 3 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 4000
Alternativ:
KÖSTER NB Elastik grau
- 4 **Verstärkung**
KÖSTER Armierungsgewebe
- 5 **Fliesenkleber**
KÖSTER BD Flexkleber
- 6 **Fliesen**



Die mineralische Abdichtung von Balkonen und Terrassen wird mit den rissüberbrückenden Systemen wie KÖSTER NB 4000, KÖSTER NB Elastik grau oder KÖSTER 21 ausgeführt. Diese Abdichtungsmaterialien sind begehrbar und können mit Fliesen belegt werden, außerdem haben sie auch einen hervorragenden Verbund zu feuchten Untergründen.

Die Betonoberfläche muss dazu mechanisch gereinigt werden. Außerdem ist der Bewehrungsstahl durch Sandstrahlen gründlich von Korrosion zu befreien. Vor dem Einbau der Abdichtung erfolgt die Betoninstandsetzung mit KÖSTER Betomor Multi A oder mit KÖSTER Rostschutz Z 1 und Z 2 und KÖSTER Reparaturmörtel R4.

Der Einbau von Dichtungskehlen an aufgehenden Bauteilen und zum Ausgleich der Oberflächen kann

nach erfolgter Grundierung mit KÖSTER Polysil TG 500 mit KÖSTER Sperrmörtel ausgeführt werden. Als selbstnivellierender Flächenausgleich wird KÖSTER SL Protect empfohlen.

Im Wand-Boden-Übergang und in allen rissgefährdeten Bereichen wird KÖSTER Flexgewebe in die frische erste Abdichtungslage eingebettet. Die vollflächige Bewehrung erfolgt durch das Einbetten von KÖSTER Glasfasergewebe ebenfalls in die erste Abdichtungslage.

Die abschließende Verlegung von Fliesen und Platten kann mit dem flexiblen Kleber KÖSTER BD Flexibler Fliesenkleber durchgeführt werden.

Bei Balkonabdichtungen sind die in den jeweiligen Ländern geltenden Bauvorschriften zu beachten.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Balkon- und Terrassenabdichtungen mit TPO-Dichtungsbahnen



- 1 Betoninstandsetzung
KÖSTER Betomor Multi A
- 2 Trennlage
- 3 Abdichtungslage
KÖSTER TPO
- 4 Terrassenbelag auf
Stelzlager

Eine einfache Methode zur Abdichtung von Balkonen und Terrassen ist die lose Verlegung der KÖSTER TPO Abdichtungsbahnen.

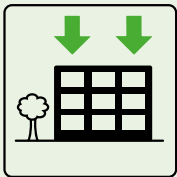
Nach der Sanierung des Betonuntergrundes kann KÖSTER TPO mit einer zusätzlichen Vlieschutzschicht oder direkt auf einer Isolierung ohne Voranstrich verlegt werden. In der Fläche wird KÖSTER

TPO lose verlegt und mit einer möglichen Breite von bis zu 2,10 m sehr schnell verlegt.

Wird die Abdichtung vertikal auf eine Wand aufgebracht, wird die Abdichtungsbahn im Übergang mechanisch fixiert.

Für jedes mögliche Detail auf Balkonen und Terrassen hat KÖSTER TPO das passende Zubehör im Programm.

Abdichtung von kleinen Flach- und Schrägdächern



Flach geneigte Dächer oder kleinere Schrägdächer müssen gegen Witterungseinflüsse geschützt oder ertüchtigt werden. Für eine einfache und sichere Überarbeitung und Auffrischung der bestehenden Abdichtung bietet sich eine mineralische Flachdachbeschichtung an. Sie ist unkompliziert zu verarbeiten und bietet einen hochwertigen, dauerhaften Schutz.

Nachhaltig sanieren mit KÖSTER 21

- 1 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Betomor Multi A
- 2 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 3 **Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 4 **Abdichtung Wand/Sohle**
KÖSTER Superfleece
- 5 **Flächenabdichtung**
KÖSTER 21
- 6 **Verstärkung**
KÖSTER Flexgewebe



KÖSTER 21 ist eine flüssige Flachdachbeschichtung mit hohem Sonnenlichtreflexionsgrad. Einfallendes Sonnenlicht wird reflektiert und damit die Erwärmung der Dachfläche sehr stark verringert. Dies führt zu geringeren Energieaufwendungen für die Klimaanlage und hilft damit der Umwelt. KÖSTER 21 senkt die Innentemperaturen in der warmen Jahreszeit merklich. Geringere Temperaturunterschiede helfen auch die Haltbarkeit der Dachkonstruktion insgesamt zu verlängern. KÖSTER 21 ist dampfdiffusionsoffen und haftet daher dauerhaft und sicher auf mineralischen Untergründen.

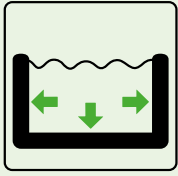
Eine kostengünstige und umweltfreundliche Methode der Sanierung von Flachdächern.

Der Untergrund muss tragfähig und frei von haftungsmindernden Substanzen sein. Zur Verfestigung und Salzbindung wird ggf. KÖSTER Polysil TG 500 eingesetzt. Löcher und Ausbrüche werden ggf. mit KÖSTER Sperrmörtel WU ausgebessert.

In die erste noch flüssige Lage wird ein Armierungsgewebe eingelegt, welche die Rissüberbrückung verbessert. Danach wird eine zweite Lage eingebaut.

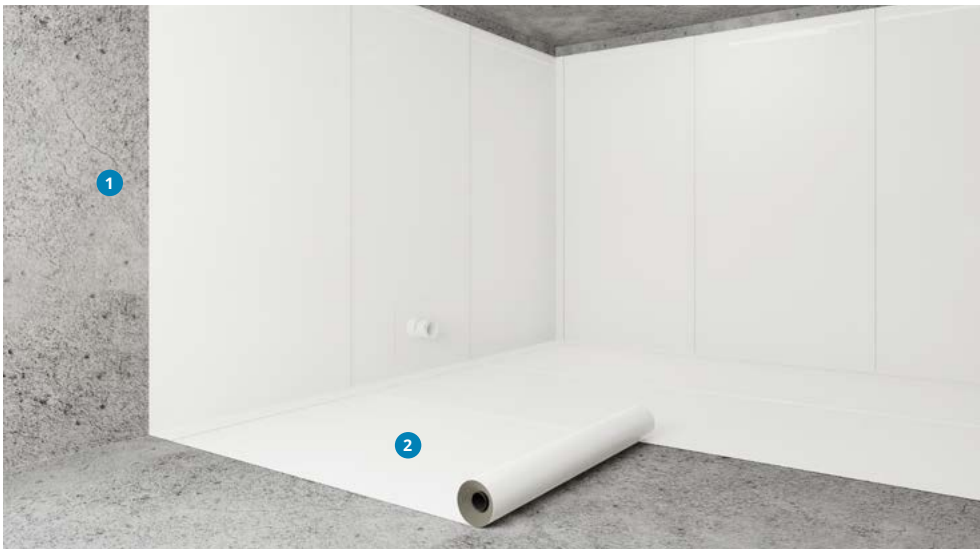
Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Behälter- und Leitungsabdichtungen



Die Abdichtung von Trinkwasserbehältern und Leitungen ist eine Aufgabe, die zuverlässige und langlebige Materialien erfordert und die alle technischen Anforderungen erfüllen muss. Eine einfache Anwendung sowie der Zustand des Untergrundes sind Bedingungen, die zur Verwendung eines bestimmten Systems führen können. Das System sollte zudem die Entwicklung von Mikroorganismen an der Oberfläche verhindern und gleichzeitig eine wiederkehrende Reinigung mit passenden Reinigern zulassen.

Abdichtung von (Trink-) Wasserbehältern mit TPO-Bahnen



1 Untergrund

2 Kunststoffdichtungsbahn
KÖSTER TPO Aqua 1.5

Abdichtungen für Trinkwasserspeicher sind nach DIN 18 535 Teil 7 auszuführen und müssen neben einer über Jahre währenden Abdichtung auch hygienische Anforderungen erfüllen. KÖSTER TPO Aqua ist eine homogene Abdichtungsbahn aus thermoplastischen Polyolefinen, speziell für den Einsatz im Trinkwasserbereich. Die Bahn erfüllt sowohl die Anforderungen des DVGW Arbeitsblatts W270 als auch die KTW Empfehlungen für Trinkwasseranlagen.

Die Abdichtungsbahn KÖSTER TPO Aqua wird mechanisch befestigt und stellt nur wenige Anforderungen an die Untergrundbeschaffenheit. Der Untergrund sollte gleichmäßig, glatt und eben sein. Löcher und Unebenheiten sind mit KÖSTER Sperrmörtel auszugleichen. Erduntergründe sind bis auf einen soliden Untergrund abzutragen und mechanisch zu verfestigen. Auf Beton, Mauerwerk oder anderen geeigneten Untergründen ist die Abdichtung in den waagerechten und

senkrechten Kehlbereichen mit einem Winkel aus KÖSTER Verbundblech mechanisch zu befestigen. Dieser dient auch zu Verstärkung der Kanten. Bei Notwendigkeit ist für einen zusätzlichen Schutz der KÖSTER TPO Aqua vor mechanischen Beschädigungen, eine Lage Geotextil (mind. 300 g / m²) zu verlegen.

Die Nähte werden mit Heißluft homogen verschweißt. Für größere Flächen empfiehlt sich der Einsatz eines Schweißautomaten. Dabei können je nach Baustellenbedingungen Heißluft- oder Heizkeilschweißautomaten eingesetzt werden. Schwer zugängliche Bereiche bzw. Detailausbildungen werden mit einem Handschweißgerät verschweißt. Anschlüsse und Durchführungen sind in der Regel mit Los-/ Festflanschverbindungen auszuführen und erfordern besondere Aufmerksamkeit.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern und der KÖSTER TPO Verlegeanleitung.

Abdichtung von Wasserbehältern mit mineralischer, einkomponentiger kristallisierender Beschichtung

- 1 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Reparaturmörtel R4
- 2 **Hohlkehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 3 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 1 Grau



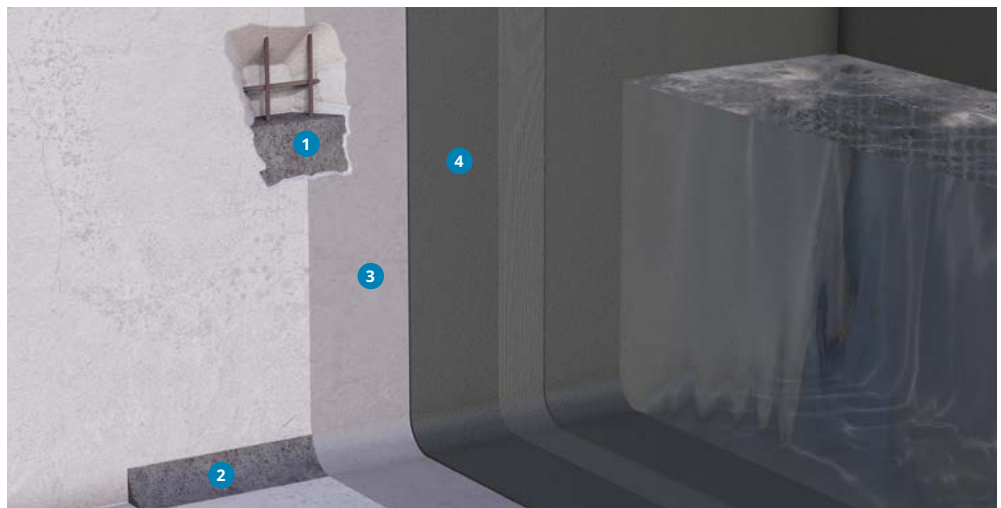
Abdichtung von Tanks mit mineralischen Produkten hat bei KÖSTER eine lange Erfolgsgeschichte. Dabei sind verschiedene konstruktive Anforderungen wie Wasserdichtigkeit, Langlebigkeit, mechanische und chemische Beständigkeit sowie eine Zertifizierung für den Einsatz in Trinkwas-

serumgebungen zu berücksichtigen. Das KÖSTER-System erfüllt und übertrifft alle diese Anforderungen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung von Wasserbehältern mit zweikomponentiger elastischer mineralischer Beschichtung (Ausgenommen Trinkwasserbehälter)

- 1 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Reparaturmörtel R4
- 2 **Hohlkehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 3 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 4000

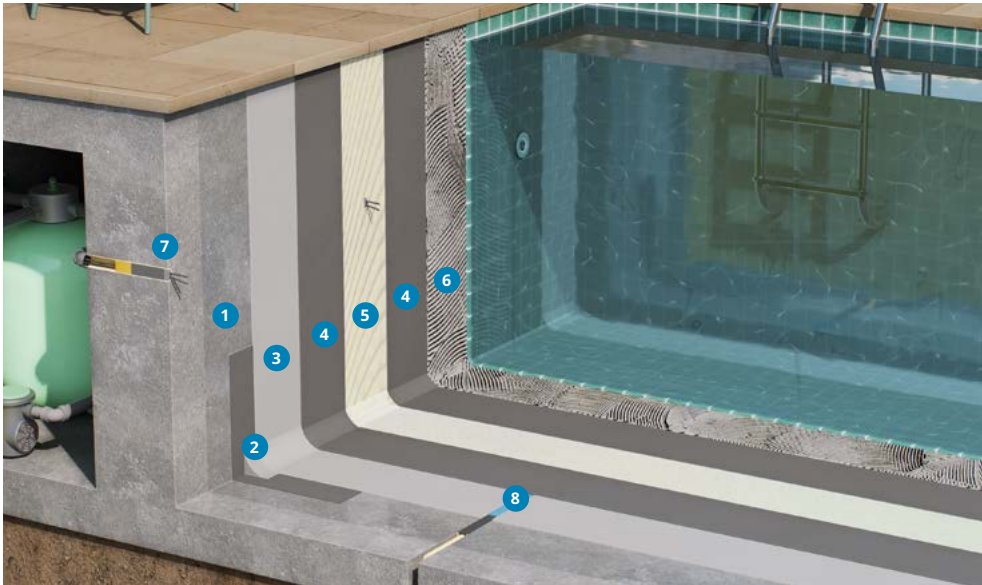


An Abdichtungen von Wassertanks werden oft besondere Anforderungen gestellt, wie zum Beispiel elastisch und rissüberbrückend zu sein. Andere Faktoren können Schadstoffe im Wasser wie z. B. Salze sein. Für solche Bereiche ist ein System mit KÖSTER NB 4000 genau die

richtige Wahl. KÖSTER NB 4000 kann in Sprinklerbecken, Regenrückhaltebecken, Wassertanks usw. angewendet werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung von Schwimmbecken



- 1 Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 Hohlkehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 3 Negativabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
- 4 Positivabdichtung**
KÖSTER NB 4000
- 5 Verstärkungslage**
KÖSTER Armierungsgewebe
- 6 Fliesenkleber**
KÖSTER BD Flexkleber
- 7 Rohrdurchführungen**
KÖSTER KB-Flex 200
- 8 Fugenabdichtung**
KÖSTER Fugenspachtel FS

An die Abdichtung von Schwimmbädern werden besondere Anforderungen gestellt. Sie muss nicht nur einen geeigneten Untergrund für nachfolgende Auskleidungen bieten, sondern muss sowohl positivem als auch negativem Wasserdruck widerstehen. Sie muss auch rissüberbrückend sein, da es bei Wasserbehältern zur Rissbildung durch Setzungen kommen kann.

Die Abdichtung wird auf einen tragfähigen, mineralischen Untergrund aufgetragen. Die Grundierung erfolgt mit KÖSTER Polysil TG 500. Mit KÖSTER Sperrmörtel WU wird der Untergrund ggf. egalisiert. In den Eckbereichen wird eine Hohlkehle ebenfalls mit KÖSTER Sperrmörtel WU ausgebildet. Die Abdichtung gegen

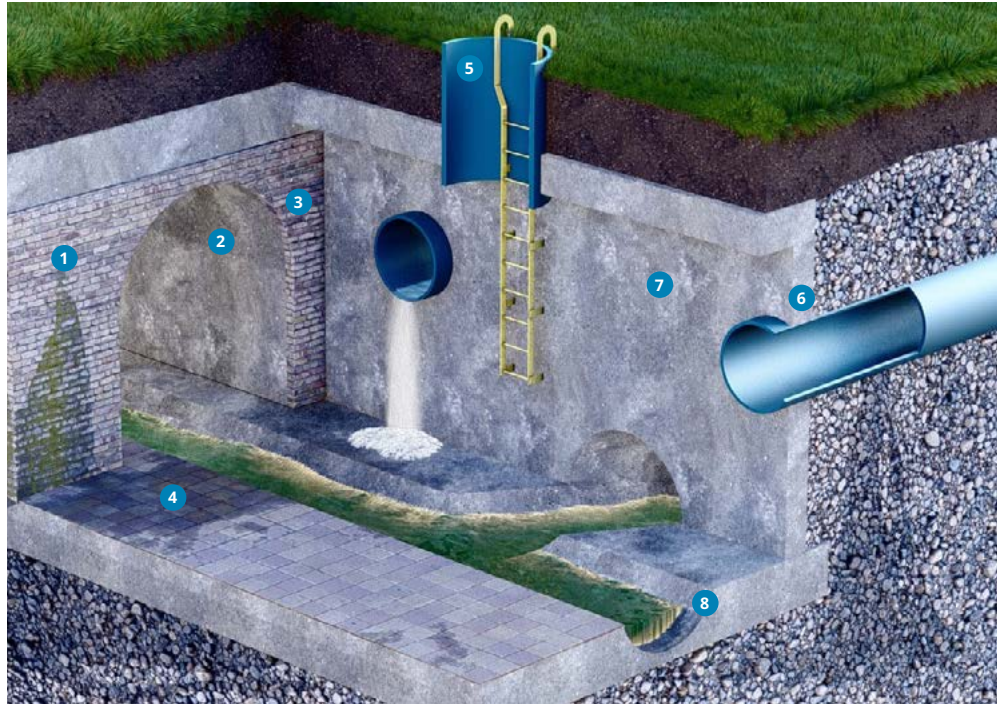
von außen drückendes Wasser erfolgt mit KÖSTER NB 1 Dichtungsschlämme (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex). Zur rissüberbrückenden Abdichtung von innen erfolgt dann die Abdichtung mit KÖSTER NB 4000 oder KÖSTER NB Elastik grau. Dabei wird das KÖSTER Armierungsgewebe eingebettet.

Diese Abdichtungsmaterialien sind begehrbar und befliesbar. Zum Einbau von Fliesen wird der einkomponentige KÖSTER BD Flexkleber eingesetzt. Rohrdurchführungen werden mit KÖSTER KB-Flex 200 und KÖSTER KB-Fix 5 abgedichtet. Fugen werden mit KÖSTER Fugenspachtel FS abgedichtet.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung von Behältern und Rohren in Abwassersystemen

- 1 **Abdichtung Wassereinbruch**
KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver
- 2 **Reparaturen**
KÖSTER Reparaturmörtel NC
- 3 **Abdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
KÖSTER NB 1 Flex
- 4 **Säureschutz**
KÖSTER PSM
- 5 **Schachtabdichtung**
KÖSTER Schachtmörtel
- 6 **Muffenabdichtung**
KÖSTER Injektionsgel G4
- 7 **Rissinjektion**
KÖSTER 2 IN 1
- 8 **Oberflächenschutz**
KÖSTER Schachtmörtel



Die Abdichtung von Behältern und Rohren in Abwassersystemen stellt aufgrund der vielfältigen Untergrundbeschaffenheit, unterschiedlicher Baumaterialien sowie der Anforderungen an die einzelnen Elemente immer wieder eine Herausforderung dar. Aktive Leckagen können einfach durch die Verwendung des hochreaktiven Pulvers KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver innerhalb weniger Sekunden gestoppt werden. Alternativ steht bei Ausbrüchen auch KÖSTER Wasserstop zur Verfügung.

Für die Untergrundvorbereitung müssen alle Verunreinigungen und trennenden Substanzen von der Oberfläche entfernt werden. Anschließend muss die Oberfläche mit KÖSTER Reparaturmörtel NC oder KÖSTER Reparaturmörtel R4 egalisiert und reprofiliert werden.

Große Flächen werden mit dem mineralischen, sulfatbeständigen KÖSTER NB 1 (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) abgedichtet.

Boden- und Wandbereiche, die einem Säureangriff durch Kondensation

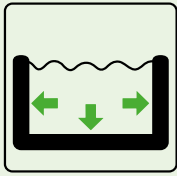
der Gase ausgesetzt sind, können mit dem dreikomponentigen, hoch chemikalienbeständigen, mineralischen Spezialmörtel auf Silikat- und Polymerbasis KÖSTER PSM geschützt werden. Die Versiegelung KÖSTER PSM 2S+ dient als Schutz vor thermischen und chemischen Belastungen.

Die schnelle Sanierung der Betonbauteile erfolgt mit dem wasserdichten, schnellerhärtenden Instandsetzungsmörtel speziell für Abwasser- und Schachtanlagen KÖSTER Schachtmörtel. Er ist fasermarmiert, entwickelt hohe Druckfestigkeiten und kann auch unter fließendem Wasser und in Trinkwasserbereichen eingesetzt werden.

Mit dem extrem niedrigviskosen Acrylatgel KÖSTER Injektionsgel G4 lassen sich Fehlstellen bis in kleinste Poren sicher abdichten. Die Abdichtung von Rissen erfolgt mit KÖSTER 2 IN 1.

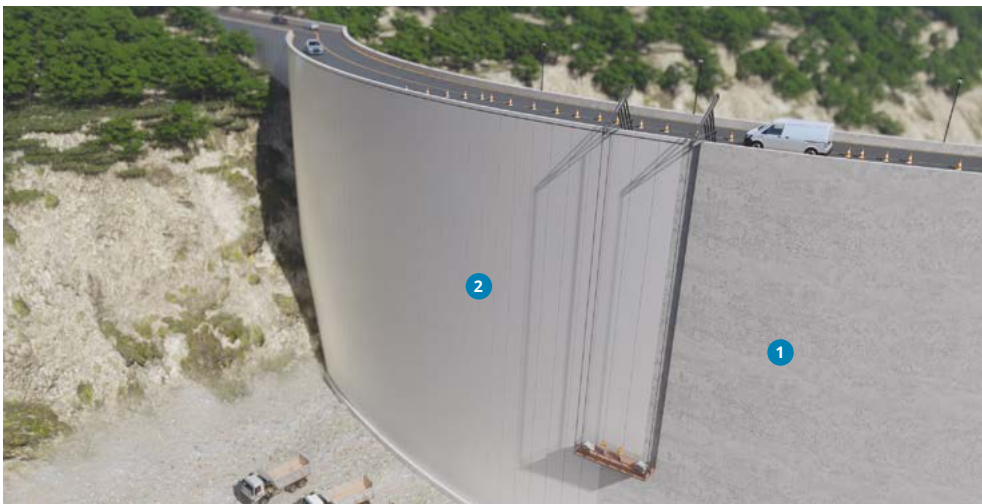
Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung im Wasserbau



Im Wasserbau werden Bauwerke als technische Eingriffe in natürliche Gewässer wie Grundwasser, Oberflächengewässer oder auch Meeresküsten errichtet. Dies geschieht zum Beispiel zur Energieerzeugung, zur Speicherung von Wasser, zur Umleitung natürlicher Fließgewässer oder zum Schutz von Überschwemmungen. Zu diesen Bauwerken gehören Dämme, Kanäle und Stauseen, welche z. B. zu Speicher- und Bewässerungszwecken für die Landwirtschaft und den Trinkwassertransport, aber auch für die Energieerzeugung verwendet werden. Solche Bauwerke bringen alleine aufgrund ihrer Größenordnung besondere Herausforderungen für das Bauingenieurwesen und damit auch für die Abdichtung mit sich.

Abdichtung von Dämmen



1 Untergrund

2 Flächenabdichtung
TPO Aqua 2.5 Geo

Im Wasserbau sind selbst bei Betonkonstruktionen mit großen Durchmessern ergänzende Abdichtungsmaßnahmen an der dem Wasser zugewandten Seite erforderlich, um beispielsweise die Wasserdichtheit auch bei möglicher Rissbildung zu gewährleisten.

Mauerwerksstrukturen sind noch kritischer. Hier kann es zu wasserführenden Spalten und Rissen kommen. Sie erfordern daher ein wirksames Abdichtungssystem.

Die KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist eine äußerst robuste TPO-Dichtungsbahn für den Wasserbau, z. B. im Einsatz bei Staudämmen, Wasserrückhaltebecken oder Bewässerungskanälen. Sie besteht aus hochwertigsten Kunststoffen mit speziell entwickelten Zusätzen. Die KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist eine sehr flexible, aber gleichzeitig sehr robuste Kunststoffdichtungsbahn. Sie besteht aus einer 2,5 mm dicken TPO-Lage auf PE-Basis mit einem auf der Unterseite eingebetteten 500-g-Polyester-Geotextil zum Schutz der Bahn vor Beschädigungen. Diese speziell für den Wasserbau entwickelte Dichtungsbahn ermöglicht eine extrem schnelle und einfache, aber sichere Abdichtung,

sowohl für den Neubau als auch bei der Instandsetzung von bestehenden Bauwerken. Die Bahn wird mechanisch oder durch Auflast auf dem Untergrund befestigt. Damit bestehen nur geringe Anforderungen an die Untergrundvorbereitung. Alte Beschichtungen auf bestehenden Betonuntergründen müssen üblicherweise nicht entfernt werden. Die Bahn besitzt eine hohe Stabilität und kann auf bei hohen Neigungswinkeln eingebaut werden. Sie besitzt eine hohe Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse. Durch den Einsatz der KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist auch bei möglicher Rissbildung im Untergrund die Wasserdichtigkeit gewährleistet.

KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist ein umweltfreundliches Produkt, das völlig frei von Weichmachern und anderen flüchtigen Verbindungen ist. Sie trägt dazu bei, den unkontrollierten Abfluß von Millionen Kubikmetern von Wasser zu unterbinden. Die sichere Abdichtung leistet so einen großen Beitrag zum Umweltschutz.

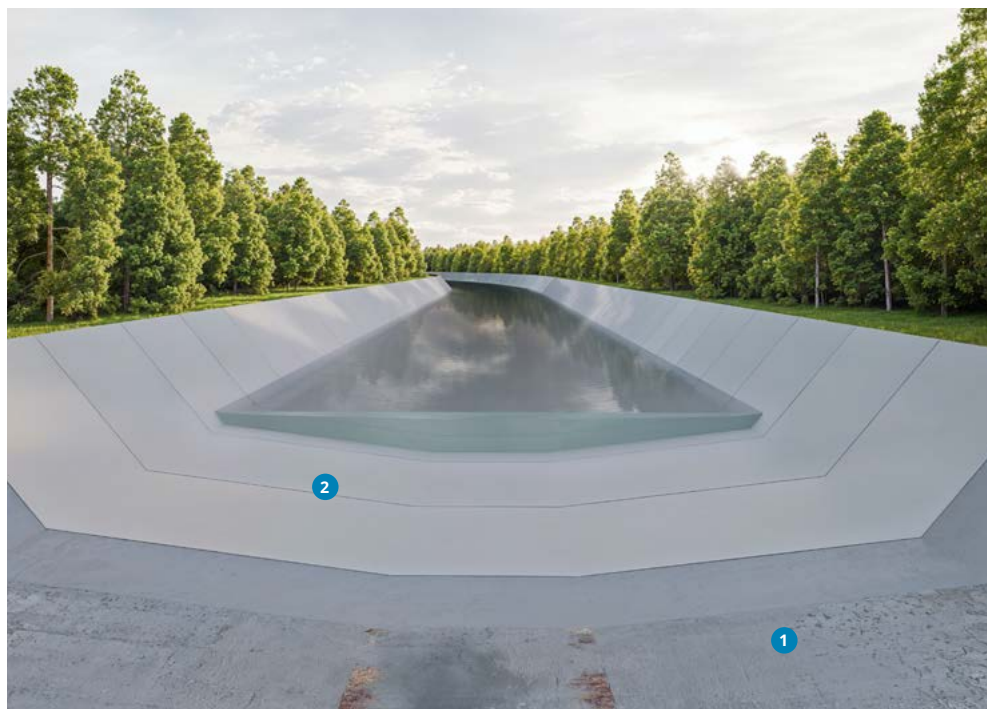
Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung von Kanälen

1 Untergrund

2 Flächenabdichtung

TPO Aqua 2.5 Geo



Undichte Stellen und Risse in Kanalbauwerken führen zu Wasserverlust, der durch eine effiziente Abdichtung verhindert wird.

Die KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist eine äußerst robuste TPO-Dichtungsbahn für den Wasserbau, z. B. im Einsatz bei Bewässerungskanälen. Sie besteht aus hochwertigsten Kunststoffen mit speziell entwickelten Zusätzen. Die KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist eine sehr flexible, aber gleichzeitig sehr robuste Kunststoffdichtungsbahn. Sie besteht aus einer 2,5 mm dicken TPO-Lage auf PE-Basis mit einem auf der Unterseite eingebetteten 500-g-Polyester-Geotextil zum Schutz der Bahn vor Beschädigungen. Diese speziell für den Wasserbau entwickelte Dichtungsbahn ermöglicht eine extrem schnelle und einfache, aber sichere Abdichtung, sowohl für den Neubau als auch bei der Instandsetzung von bestehenden Bauwerken. Die Bahn wird mechanisch oder durch Auflast auf dem Untergrund befestigt.

Damit bestehen nur geringe Anforderungen an die Untergrundvorbereitung. Alte Beschichtungen auf bestehenden Betonuntergründen müssen üblicherweise nicht entfernt werden. Die Bahn besitzt eine hohe Stabilität und kann auf bei hohen Neigungswinkeln eingebaut werden. Sie besitzt eine hohe Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse. Durch den Einsatz der KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist auch bei möglicher Rissbildung im Untergrund die Wasserdichtigkeit gewährleistet.

KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo ist ein umweltfreundliches Produkt, das völlig frei von Weichmachern und anderen flüchtigen Verbindungen ist. Sie trägt dazu bei, den unkontrollierten Abfluß von Millionen Kubikmetern von Wasser zu unterbinden. Die sichere Abdichtung leistet so einen großen Beitrag zum Umweltschutz.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER Bitumen-Voranstrich

10 l Eimer
(W 110 010)

Streich- und spritzbarer, staubbindender, lösungsmittelhaltiger Bitumenvoranstrich. Geeignet für kaltselbstklebende Dichtungsbahnen und für Abdichtungen auf Bitumenbasis, zum Beispiel kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen. Auch als Haftvermittler auf Alt-Bitumen.

Verbrauch: Ca. 150 – 200 ml / m²



KÖSTER KSK Voranstrich BL

15 kg Eimer
(W 120 015)

Lösungsmittelfreier Voranstrich für die Verarbeitung von KÖSTER KSK Dichtungsbahnen über +5 °C. Stark klebend, auf Basis eines emulgierten Bitumens mit hohen Kunststoffanteilen.

Verbrauch: Ca. 150 – 300 g / m²



KÖSTER Bikuthan 2K

28 l Hobbock;
flüssige Komponente 25 l;
Pulverkomponente 3,75 kg
(W 250 028)

Lösungsmittelfreie, rissüberbrückende, standfeste, zweikomponentige, kunststoffmodifizierte, polystyrolgefüllte Bitumendickbeschichtung (PMBC) nach DIN 18533. Bauaufsichtlich geprüft. Druckwasserdicht. Zur Abdichtung von erdberührten Bauteilen, z. B. als Kelleraußenabdichtung.

Verbrauch: Ca 4,5 – 5,7 l / m²



KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht

Zweikomponentige, druckfeste, elastische, kunststoffmodifizierte, faserhaltige Bitumendickbeschichtung (PMBC) nach DIN 18533 für die sichere Bauwerksabdichtung, z. B. zur Kelleraußenabdichtung. Druckwasserdicht. Bauaufsichtlich geprüft. Radondicht.



Kelleraußen-
abdichtung



Abdichtung von
Bodenplatten



Abdichtung gegen
Radon



Kann aufgespritzt
werden

Artikelnummer:
W 252 032

Verbrauch:
Ca. 4 - 6 kg / m²

Lieferform:
32 kg Hobbock;
flüssige Komponente 24 kg;
Pulverkomponente 8 kg

KÖSTER KBE-Flüssigfolie

6 kg Eimer

(W 245 006)

24 kg Eimer

(W 245 024)

Hochelastische, lösungsmittelfreie Abdichtung auf Kautschuk-Bitumenbasis. Zur hochwertigen rissüberbrückenden Abdichtung erdberührter Bauteile, z. B. zur Kellerabdichtung. Ideal auch als Abdichtung unter einem Schutzestrich in vielen Bereichen, z. B. rissüberbrückende Abdichtung von Betonböden; als Grundierung unter KSK Bahnen und zur Abspachtelung der Bahnenenden u.v.m. Reißdehnung: > 900 %.

Verbrauch: Zur Abdichtung ca. 1,0 kg / m² / mm je Anstrich; als Voranstrich ca. 200 g / m² bei einmaligem Anstrich 1:1 mit Wasser verdünnt; zur Abspachtelung ca. 1,0 kg / m² / mm Schichtdicke.



KÖSTER MS-Flexfolie

2 x 4 kg Schlauchbeutel

(W 200 008)

25 kg Eimer

(W 200 025)

KÖSTER MS-Flexfolie ist eine einkomponentige, lösungsmittelfreie, hochelastische und rissüberbrückende Abdichtung. Das Material ist frei von Isocyanaten, schnell regenfest, alterungs-, hydrolyse-, salz- und frostbeständig.

Verbrauch: Ca. 1,5 – 2,5 kg / m²



KÖSTER NB Elastik grau

33 kg: Pulver - 25 kg Sack,
Flüssigkeit - Karton (2 x 4
kg Schlauchbeutel)

(W 233 033)

Zur verschleißfesten Abdichtung rissgefährdeter Flächen auf Beton und Mauerwerk. KÖSTER NB Elastik grau ist eine zweikomponentige, druckwasserdichte, bis 2 mm Rissbreite rissüberbrückende und abriebfeste Bauwerksabdichtung.

Verbrauch: Ca. 3,4 - 5,1 kg/m² (ca. 1,7 - 2,55 kg/m²/mm pro Lage)



KÖSTER 21



Multifunktionales Abdichtungsprodukt für den Innen- und Außenbereich mit ausgezeichneter Haftung auf trockenen und leicht feuchten Untergründen. Die weiße Farbe reflektiert Sonnenlicht und Wärme. Die schnell trocknende folienartige Beschichtung ist begehrbar, hochflexibel, beständig gegen Alterung, Hydrolyse, UV-Strahlung sowie Frost und Streusalz.



Dachabdichtung
(flüssig)



Balkon-/Terrassen-
abdichtung



Abdichtung auf
Bitumen



Fundament-
abdichtung

Artikelnummer:
W 210 020

Verbrauch:
Ca. 2,2 - 2,6 kg / m²

Lieferform:
20 kg Kombigebinde;
1 x 8 kg Pulver; 2 x 6 kg
Flüssigkomponente

KÖSTER Kellerdicht-Verfahren

7,5 kg KÖSTER Kellerdicht 1;
7,5 kg KÖSTER Kellerdicht 2;
3 kg KÖSTER Kellerdicht 3;
KÖSTER Quast f. Schlämmen;
KÖSTER Quast f. Flüssigkeiten
(W 219 018)

Systempaket zur Negativabdichtung mineralischer Flächen gegen drückendes Wasser, z. B. Kellerinnenabdichtung. Das KÖSTER Kellerdicht-Verfahren stoppt fließendes Wasser und ist eine dauerhafte Flächenabdichtung auf Mauerwerk und Beton. Alle Bestandteile des KÖSTER Kellerdicht-Verfahrens im Komplettpaket.

Verbrauch: KÖSTER Kellerdicht 1: ca. 1,5 - 2,5 kg / m²;
KÖSTER Kellerdicht 2: ca. 1,0 - 2,0 kg / m²;
KÖSTER Kellerdicht 3: ca. 0,5 kg / m²



KÖSTER Kellerdicht 1 Schlämme

7,5 kg Eimer
(W 211 007)
15 kg Eimer
(W 211 015)

Schnellabbindende, mineralische Dichtungsschlämme mit hoher Beständigkeit gegen aggressives Grundwasser und starken Wasserdruck. In Verbindung mit KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver und KÖSTER Kellerdicht 3 Härte-Flüssig zur Negativabdichtung gegen drückendes Wasser. Zur Abdichtung von mineralischen Flächen, z. B. Kellerinnenabdichtungen.

Verbrauch: Ca. 1,5 – 2,5 kg / m²



KÖSTER Kellerdicht 3 Härte-Flüssig

6 kg Kanister
(W 313 006)

Wasserdünne Verkieselungsflüssigkeit. Die Wirkstoffe dringen tief in den Untergrund ein und reagieren zu wasserunlöslichen Verbindungen. Somit werden die Poren verstopft und durch die fortschreitende Mineralisierung dauerhaft abgedichtet. In Verbindung mit KÖSTER Kellerdicht 1 Schlämme und KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver als System zur Negativabdichtung von mineralischen Flächen.

Verbrauch: Ca. 0,5 kg / m²



KÖSTER Kellerdicht 2 Blitzpulver



Hochreaktives Pulver mit extrem kurzer Erstarrungszeit. Innerhalb weniger Sekunden werden Fließstellen mit dem trockenen Pulver abgedichtet. In Verbindung mit KÖSTER Kellerdicht 1 Schlämme und KÖSTER Kellerdicht 3 Härte-Flüssig als System zur Negativabdichtung gegen drückendes Wasser. Zur Abdichtung von mineralischen Flächen u. a. als Kellerinnenabdichtung.



Fließstellen...



...in Sekunden...



...abgedichtet!

Artikelnummer:

W 512 007

W 512 015

Verbrauch:

Ca. 1 - 2 kg / m²

Lieferform:

7.5 kg Eimer

15 kg Eimer

KÖSTER Flexgewebe

50 m Rolle
(W 450 100)

Hochflexibles, aber reißfestes, Gewebe zur Verstärkung dünn-schichtiger Abdichtungen. Vornehmlich in rissgefährdeten Bereichen sowie an Durchführungen, (Wand-/ Boden-) Anschlüssen, Übergängen einzusetzen. Feinmaschig, aus Kunststoff.

Ideal geeignet für: KÖSTER Dachflex, KÖSTER KBE-Flüssigfolie, KÖSTER NB Elastik grau, KÖSTER NB Elastik weiß, KÖSTER 21 und KÖSTER BD 50.
1 m x 50 m, 50 m².



KÖSTER Armierungsgewebe

33 cm x 100 m, 100 m Rolle
(W 411 033)
100 cm x 100 m, 100 m² Rolle
(W 411 100)

Hoch reißfestes Glasseidengewebe zur Verstärkung von Abdichtungslagen, vornehmlich bei Druckwasserbeanspruchung, in stark rissgefährdeten Zonen sowie an Anschlüssen, Übergängen und Hohlkehlen. Verschiebefest, weichmacherfrei, alkalibeständig.

Ideal geeignet für: KÖSTER KBE-Flüssigfolie, KÖSTER Bikuthan 2K, KÖSTER Deuxan 2K, KÖSTER NB Elastik, KÖSTER 21 u.a.



KÖSTER Superfleece

50 m Rolle, Breite 10 cm
(W 412 010)
50 m Rolle, Breite 30 cm
(W 412 030)

Hochfestes Polyestervlies als Einlage für flüssige Abdichtungsprodukte wie z. B. KÖSTER MS-Flexfolie, KÖSTER KBE-Flüssigfolie, KÖSTER BD 50. Zur Verstärkung von Abdichtungen in Ecken und sonstigen rissgefährdeten Bereichen und zum Anschluss an Ablaufrinnen, Gullys und dergleichen. 10 cm und 30 cm breit, je 50 m Rolle.



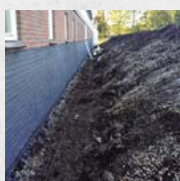
radondicht



KÖSTER NB 4000



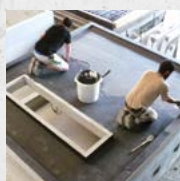
Bitumenfreie, 2-komponentige, mineralische, flexible, polymermodifizierte Dickbeschichtung (FPD) für die Bauwerksabdichtung von Innen und Außen. Schnell regenfest, innerhalb von 24 Stunden wasserdruckbelastbar, zähelastisch, rissüberbrückend.



Kelleraußen-
abdichtung



Feuchte
Untergründe



Betonfertigteil-
produktion



Sockelabdichtung

Artikelnummer:
W 236 025

Verbrauch:
Ca. 2,4 - 4,8 kg / m²

Lieferform:
25 kg Kombigebinde;
2 x 7,2 kg Pulverkomponente
2 x 5,3 kg Flüssigkomponente

KÖSTER Sperrmörtel

25 kg Sack
(W 530 025)

Hydrophober, druckwasserdichter Dichtungskehlen-, Reparatur- und Sperrputzmörtel mit speziellen Haftadditiven. Unter Zusatz von KÖSTER SB-Haftemulsion als PCC-Mörtel zu verwenden.

Verbrauch: Ca. 1,8 kg / l Hohlraum



KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig

25 kg Sack
(W 532 025)

Aufquellender, hydrophober, schnell abbindender, druckwasserdichter Reparaturmörtel. Unter Zusatz von KÖSTER SB-Haftemulsion oder KÖSTER M Plus+ als PCC-Mörtel zu verwenden.

Verbrauch: Ca. 1,8 kg / l Hohlraum; ca. 2,5 kg / lfd. m Hohlkehle



KÖSTER Sperrmörtel WU

25 kg Sack
(W 534 025)

Mineralischer, spachtelbarer Ausbesserungs- und Ausgleichsmörtel zur Erstellung druckwasserdichter Reprofilierungen ab 4 mm Schichtdicke, schnell erhärtend. Er zeichnet sich durch seine hohe Druck- und Abriebfestigkeit sowie gute chemische Widerstandsfähigkeit und Resistenz gegen auftretende Salze im Mauerwerk aus.

Verbrauch: Ca. 1,8 kg / l Hohlraum; ca. 1,8 kg / m² / mm Schichtdicke; ca. 2,5 kg / m Hohlkehle



KÖSTER Wasserstop

15 kg Eimer
(W 540 015)

Schnellabbindener, quellfähiger Stopf- und Reparaturmörtel zur Abdichtung von Fließstellen und Wassereintritten.

Verbrauch: Ca. 2 kg / l Hohlraum



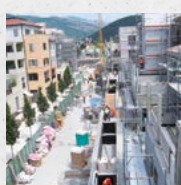
KÖSTER NB1 grau



Druckwasserdichte, mineralische Abdichtung mit nachträglich kristallisierenden Wirkstoffen. Kann sowohl als Positiv- als auch Negativabdichtung verwendet werden. Die Abdichtungen mit KÖSTER NB 1 grau besitzen hohe Druck- und Abriebfestigkeiten. Bauaufsichtlich und gemäß KTW-Richtlinien geprüft.



Kellerinnen-
abdichtung



Bauingenieurwesen
oder Stadtplanung



Infrastruktur



Wassertanks

Artikelnummer:
W 221 025

Verbrauch:
Ca. 2 - 4 kg / m²

Lieferform:
25 kg Sack

KÖSTER
NB 1 Flex
9 kg Kanister
(W 721 009)

Fertige Zugabeflüssigkeit für KÖSTER NB 1 grau. Die Latex-Dispersion KÖSTER NB 1 Flex plastifiziert die Schlämme, verbessert die Haftung zum Untergrund und verhindert eine vorzeitige Austrocknung.

Verbrauch: 9 kg für 25 kg KÖSTER NB 1 grau



KÖSTER
NB 4000 Spray
Additive
250 g Flasche
(W 736 250)

Flüssiges Additiv für KÖSTER NB 4000. Das Additiv trägt wesentlich zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften von KÖSTER NB 4000 im Spritzverfahren bei. Es verlängert die Verarbeitungsdauer und verhindert schnelle Hautbildung bei sommerlichen Temperaturen.

Verbrauch: Max. 1 Flasche mit 250 g je 25 kg-Gebinde KÖSTER NB 4000



KÖSTER
SB-Haftemulsion
5 kg Kanister
(W 710 005)
10 kg Kanister
(W 710 010)

Universeller Flüssigkunststoff für den Einsatz in allen zementhaltigen Mörteln, Putzen und Schlämmen, Lösungsmittel-, weichmacher- und füllstofffrei. Der Flüssigkunststoff wirkt elastifizierend, flexibilisierend und reduziert die Wasseraufnahme von mineralischen Systemen. KÖSTER SB-Haftemulsion ist nach der Erhärtung wasserfest.

Verbrauch: Ersetzt 5 – 33 % des Zugabewassers



KÖSTER
Fixband-Vlies
10 m Rolle
(W 815 015 F)

Kaltselbstklebendes, überputzbares, Abdichtungsband zum oberen Abschluss der KÖSTER KSK Dichtungsbahnen.

Das KÖSTER Fixband-Vlies ist 1,5 mm dick mit unterseitiger Trennfolie. Das Material ist hoch reißfest, sofort wasserdicht und aufgrund seiner oberseitigen Vlieskaschierung überputzbar. Eine Grundierung vor Aufbringen des Fixbandes ist nicht erforderlich.

1,5 mm x 150 mm.



KÖSTER
Schutz- und
Drainagebahn 3-250
Rolle
(W 903 030)

Dreilagige PE-HD Noppenbahn, die drei Funktionen in einem Produkt kombiniert: (1) mechanischer Schutz der Abdichtungslage (z. B. beim Anfüllen) nach DIN 18 533, (2) Entkopplung der Abdichtungslage von Bewegungen des Untergrundes, (3) Drainageschicht, die anfallendes Sicker- und Stauwasser sicher an die Drainage ableitet. 2 m x 15 m, 30 m². Druckfestigkeit 250 N / mm²



KÖSTER
Fixband 15 SY
20 m Rolle
(W 815 020)

Kaltselbstklebendes Kautschuk-/Bitumen-Dichtungsband für Verklebungen im Fassadenbereich und als Windabdichtung bei Fensteranschlüssen. Verarbeitbar zwischen +5 °C und +30 °C.

Hochflexibel, sofort wasserdicht und schlagregenfest, rissüberbrückend. Oberseitig versehen mit einer 2-fach laminierten, hochreißfesten Polyethylenfolie. Breite: 200 mm



KÖSTER KSK SY 15

1,5 mm x 1,05 m x 20 m,
21 m² Rolle

(W 815 105)

Kaltselbstklebende Kautschuk-/Bitumen-Dichtungsbahn für die Abdichtung nach DIN 18 533. Verarbeitbar zwischen +5 °C und +30 °C. Einsatzgebiete: z. B. Keller, Bodenplatten, Balkone, Terrassen und auf Polystyrolelementen.

Die KÖSTER KSK SY 15 kann ohne die Verwendung von Heißluft oder Propangasflamme verarbeitet werden. Sie ist hochflexibel, sofort wasserdicht und schlagregenfest, rissüberbrückend und auch auf kalten Untergründen verarbeitbar. Radongasdicht. Oberseitig versehen mit einer 2-fach laminierten, hochreißfesten Polyethylenfolie.



KÖSTER TPO Aqua 1.5

1,5 mm x 1,50 m x 20 m,
30 m² Rolle

(W 815 150 U W A)

Mit Heißluft verschweißbare Kunststoff-Dichtungsbahn aus flexiblen Polyolefinen (FPO / international TPO für thermoplastische Polyolefine) auf Basis PE für Trinkwasserbauten. Erfüllt die hygienischen Voraussetzungen für den Einsatz im Trinkwasserbereich nach DVGW Arbeitsblatt W270 und KTW Empfehlung. Die weiße TPO basierte Bahn ist hoch reißfest und sehr flexibel, so dass auch große Risse sicher überbrückt werden.



KÖSTER TPO Aqua 2.5 Geo

20 m Rolle

(RT 825 210 F)

Spezielle homogene Geomembran für Wasserbauwerke wie Dämme, Kanäle und künstliche Seen. Diese 2,5 mm FPO/TPO-PE hoch UV-beständige Dichtungsbahn ist hochreißfest und bietet eine sehr hohe Flexibilität und die Rückseite mit dem 500 g Polyester gewährleistet eine hervorragende Dimensionsstabilität und Schlagfestigkeit.



KÖSTER Quast für Flüssigkeiten

Stück

(W 912 001)

Spezieller Quast mit glatten und gesplissten Borsten für die Verarbeitung von flüssigen Materialien wie z. B. KÖSTER Dachflex und KÖSTER Kellerdicht 3 Härte-Flüssig.



Gut zu wissen:

Abdichtung gegen Radon



Das Strahlenschutzgesetz sieht vor, dass an Arbeitsplätzen ein Referenzwert von 300 Bq / m³ Luft an u.a. durch das Edelgas Radon herbeigeführter radioaktiver Strahlung nicht überschritten werden darf. Erhöhte Konzentration an Radioaktivität kann schwere gesundheitliche Folgen haben. Daher ist die Abdichtung von Gebäuden gegen Radon eine wichtige Maßnahme, um entsprechenden Schutz zu gewährleisten. Die Produkte **KÖSTER NB 4000**, **KÖSTER Deuxan 2K** und **KÖSTER KSK SY 15** verhindern, dass das Edelgas aus dem Erdreich heraus durch den Boden in Gebäude vordringt und dort die Atemluft belastet. Sanierungsmaßnahmen mit den genannten Produkten erfolgen also, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen und Gesundheitsrisiken vorzubeugen.

KÖSTER Quast für Schlämmen

Stück

(W 913 001)

Spezieller Quast mit groben, gewellten Borsten für die Verarbeitung von pastösen Materialien wie z. B. KÖSTER Dichtungsschlämmen und KÖSTER Kellerdicht 1 Schlämme.



KÖSTER Peristaltik-Pumpe

Stück

(W 978 001)

Elektrische Förderpumpe zum Verspritzen von wässrigen, bituminösen und mineralischen Dichtungsschlämmen, streichbaren, pastösen Materialien etc., wie z. B. KÖSTER NB 1 grau, KÖSTER Deuxan 2K, KÖSTER NB 4000, KÖSTER NB Elastik grau, KÖSTER KBE-Flüssigfolie und KÖSTER 21.



KÖSTER SD-Rand- abschlussprofil

Stück

(W 970 001)

Abschlussprofil für KÖSTER Schutz- und Drainagebahnen (schwarz, l: 2 m, Profilhöhe: ca. 65 mm, gelocht).



KÖSTER SD-Befestigungs- elemente

100 Stück

(W 971 001)

Stahlnägel und Montageknöpfe zum Befestigen der KÖSTER Schutz- und Drainagebahnen.



Gut zu wissen:

Schutz der Abdichtung



Das Wiederauffüllen der Baugrube und die Verdichtung der Bodenmasse sind häufige Ursachen für Schäden an der Abdichtung. Das verwendete Anfüllmaterial kann grobes Gestein oder Schutt enthalten. Dies kann beim Anfüllen gegen die Abdichtung gedrückt werden und diese beschädigen. Der richtige Schutz der Abdichtung ist daher unerlässlich. Richtig bedeutet in diesem Fall, es müssen drei wesentliche Eigenschaften erfüllt werden: mechanischer Schutz durch die HD-PE-Folie auf der Abdichtungsseite, Drainage und eine Gleitlage. Diese Gleitlage verhindert, dass beim Wiederauffüllen Scherkräfte auf die Abdichtung einwirken können. Achtung: Die Noppen zeigen nach außen, nie in Richtung der Abdichtung.



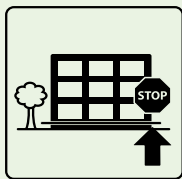
M

Mauerwerk

Mauerwerksinstandsetzung, Horizontal-
sperren, Anti-Schimmel-Systeme



Horizontalsperren u. Mauerwerksinstandsetzung



Aufsteigende Feuchtigkeit in Mauerwerken führt auf Dauer zu erheblichen Schäden. Anzeichen sind Salzausblühungen, abplatzender Putz und modernde Tapeten sowie die Bildung gesundheitsschädlicher Schimmelpilze. Anhand eines Verfahrens wird, z. B. mittels einer drucklosen Injektion, ein unverrottbares und dauerhaft elastisches Kunstharz in das Mauerwerk eingebracht, so dass eine nachträgliche Horizontalabdichtung gegeben ist und keine Feuchtigkeit mehr kapillar aufsteigen kann.

Horizontalsperre im drucklosen Injektionsverfahren mit KÖSTER Crisin 76

- 1 **Arbeitshilfe**
KÖSTER Kapillarstäbchen
- 2 **Arbeitshilfe**
KÖSTER Saugwinkel
- 3 **Horizontalabdichtung**
KÖSTER Crisin 76
- 4 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 5 **Fehlstellenausgleich**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 6 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
- 7 **Spritzbewurf**
KÖSTER Sanierputz
Spritzbewurf
- 8 **Sanierputz**
KÖSTER Sanierputze
- 9 **Oberflächengestaltung**
KÖSTER Feinputz
- 10 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß



Aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk ist die Ursache von durchfeuchteten Wänden, Salzausblühungen, abblättrender Farbe oder abplatzendem und mürbem Putz. Der Einbau einer Horizontalsperre vermeidet diese Schäden dauerhaft.

Das erfolgreichste System bei KÖSTER zum nachträglichen Einbau von Horizontalsperren in Wänden ist das KÖSTER Saugwinkelverfahren mit KÖSTER Crisin 76. KÖSTER Crisin 76 ist eine sehr dünnflüssige Harzlösung, die in die kleinsten Kapillaren eindringt. Sie macht den Baustoff wasserabweisend und verstopft die Kapillaren.

Es werden, je nach Wanddicke, in regelmäßigen Abständen Bohrlöcher gesetzt. KÖSTER Crisin 76 wird über den KÖSTER Saugwinkel und eine Art Docht, das KÖSTER Kapillarstäbchen, drucklos in die Wand eingebracht. Das drucklose Verfahren nutzt die Kapillarkräfte, die für die aufsteigende Feuchtigkeit verantwortlich sind, und führt dazu, dass sich die Dichtungsflüssigkeit bis in die feinsten Kapillaren verteilt. Das KÖSTER Kapillarstäbchen hat den großen Vorteil, dass die Injektionsflüssigkeit nicht in Hohlräume

oder Risse abfließen kann. Sie wird nur dort in die Wand abgegeben, wo das Kapillarstäbchen im Bohrloch die Wand berührt.

In einigen Fällen kann die kostengünstigere Lösung mit KÖSTER Mautrol-Bohrloch-Flüssig angewendet werden. Hierfür wird eine Analyse des Feuchtigkeitsgehalts des Baustoffs und des Salzgehalts durchgeführt.

Nach der Grundierung mit KÖSTER Polysil TG 500 und der Egalisierung mit KÖSTER Sperrmörtel WU werden zwei Anstriche mit KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) im Kreuzgang als Negativabdichtung aufgetragen.

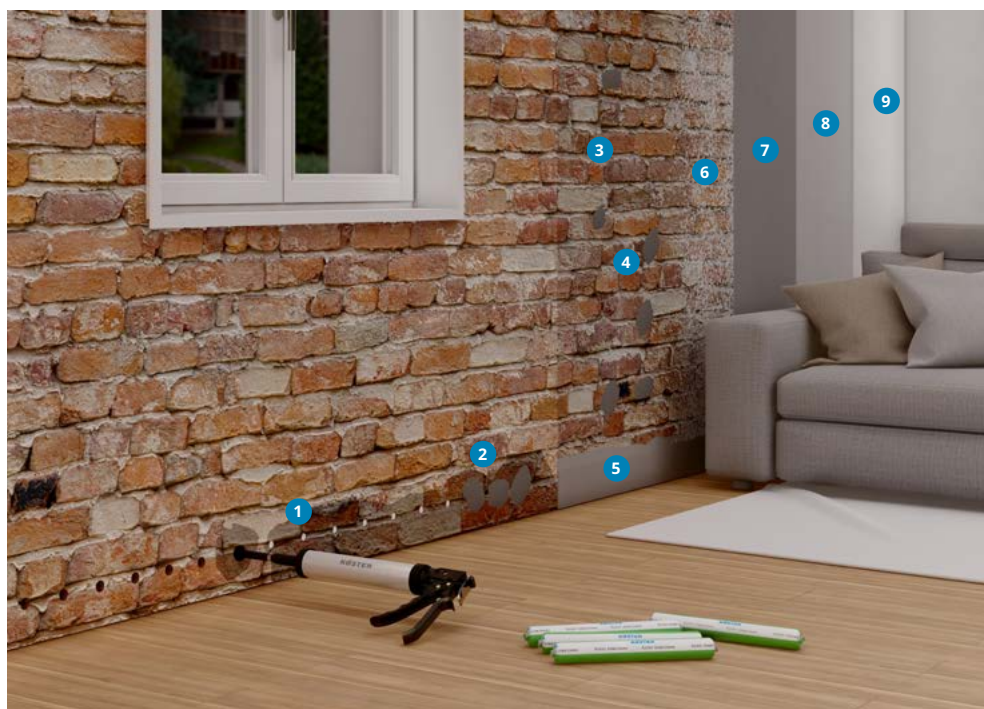
KÖSTER Sanierputze stehen in unterschiedlichen Varianten (grau, weiß, schnell und leicht) zur Verfügung. Der KÖSTER Sanierputz weiß wird oft ohne weiteren Anstrich verwendet. Der KÖSTER Feinputz schafft eine filzbare Oberfläche auf dem Putz, falls gewünscht. Ein Anstrich kann nur mit einem dampfdiffusionsoffenen Material erfolgen (z. B. KÖSTER Sanierfarbe weiß).

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.



Bei Schäden durch aufsteigende Feuchtigkeit müssen die geschädigten Putze entfernt werden. Hier wird der Einsatz von Sanierputzen notwendig. Sanierputze ermöglichen die schadensfreie Austrocknung des Mauerwerks. Sie sind diffusionsoffen und besitzen eine ausgeprägte Hydrophobie. Durch die Trocknung des Mauerwerks in den Putz eingetragene Salze können, ohne den Putz oder nachfolgende Anstriche zu beschädigen, auskristallisieren.

Horizontalsperre im drucklosen Injektionsverfahren mit KÖSTER Crisin Creme



Aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk ist die Ursache von durchfeuchteten Wänden, Salzausblühungen, abblätternder Farbe oder abplatzendem und mürbem Putz. Durch den Einbau einer Horizontalsperre werden diese Schäden dauerhaft vermieden.

KÖSTER Crisin Creme ist eine lösungsmittelfreie Harz-/Silan-Injektionscreme, die in die kleinsten Kapillaren eindringt. Sie macht den Baustoff wasserabweisend und verstopft zusätzlich die Kapillaren. KÖSTER Crisin Creme ist für die Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit in feuchtem Mauerwerk geeignet und ist bei allen mineralischen Baustoffen, außer Porenbeton, einsetzbar.

Bei Schäden durch aufsteigende Feuchtigkeit müssen die geschädigten Putze entfernt werden. Hier wird der Einsatz von Sanierputzen notwendig. Sanierputze ermöglichen die schadensfreie Austrocknung des Mauerwerks. Sie sind diffusionsoffen und besitzen eine

ausgeprägte Hydrophobie. Durch die Trocknung des Mauerwerks in den Putz eingetragene Salze können, ohne den Putz oder nachfolgende Anstriche zu schädigen, auskristallisieren.

KÖSTER Sanierputze stehen in unterschiedlichen Varianten (grau, weiß, schnell und leicht) zur Verfügung. Der KÖSTER Sanierputz weiß wird oft ohne weiteren Anstrich verwendet. Der KÖSTER Feinputz schafft eine filzbare Oberfläche auf dem Putz, wenn das aus optischen Gründen gewünscht ist. Ein Anstrich kann nur mit einem dampfdiffusionsoffenen Material erfolgen (z. B. KÖSTER Sanierfarbe weiß).

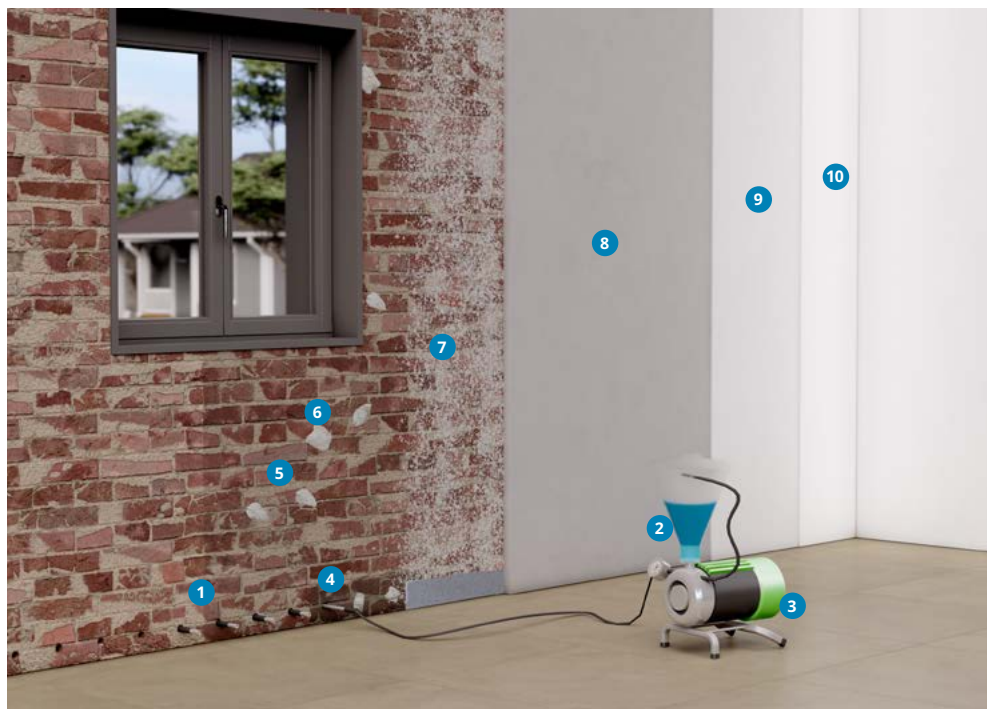
Nach der Grundierung mit KÖSTER Polysil TG 500 und der Egalisierung mit KÖSTER Sperrmörtel WU werden zwei Anstriche mit KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) im Kreuzgang als Negativabdichtung aufgetragen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

- 1 **Horizontalabdichtung**
KÖSTER Crisin Creme
- 2 **Bohrlochverschluss**
KÖSTER KB-Fix 5
- 3 **Grundierung**
KÖSTER Polysil TG 500
- 4 **Rautiefenausgleich /
Fehlstellenausgleich**
KÖSTER Sperrmörtel
- 5 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
- 6 **Haftspritzbewurf**
KÖSTER Sanierputz
Spritzbewurf
- 7 **Sanierputz**
KÖSTER Sanierputze
- 8 **Oberflächengestaltung**
KÖSTER Feinputz
- 9 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß

Horizontalsperre im Druckinjektionsverfahren bei hohlraumfreien Mauerwerken

- 1 **Injektionspacker**
KÖSTER Superpacker
10 mm x 85 mm KKN
- 2 **Horizontalabdichtung**
KÖSTER Mautrol Flex 2K
- 3 **Injektionsgerät**
KÖSTER
1K-Injektionspumpe
- 4 **Bohrlochverschluss**
KÖSTER KB-Fix 5
- 5 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 6 **Rautiefenausgleich /
Fehlstellenausgleich**
KÖSTER Sperrmörtel
- 7 **Spritzbewurf**
KÖSTER Sanierputz
Spritzbewurf
- 8 **Sanierputz**
KÖSTER Sanierputze
- 9 **Oberflächengestaltung**
KÖSTER Feinputz
- 10 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß



Schnell und effektiv: Der Einbau einer Horizontalsperre im Druckinjektionsverfahren. Wenn im Mauerwerk sichergestellt werden kann, dass keine Hohlräume oder Risse vorhanden sind, kann die Horizontalsperre auch im Druckinjektionsverfahren eingebaut werden. Risse und Hohlstellen in der Wand sind ggf. vorab über das Bohrloch mit z. B. KÖSTER Injektionsleim 1K zu verfüllen. Danach wird das Bohrloch noch einmal aufgebohrt.

Als Injektionsflüssigkeiten eignen sich KÖSTER Mautrol 2K und KÖSTER Mautrol Flex 2K. Die zweikomponentigen Materialien erstarren schnell und führen so zu einer besonders zügigen Verstopfung der Kapillaren.

Bei Schäden durch aufsteigende Feuchtigkeit müssen die geschädigten Putze entfernt werden. Hier wird der Einsatz von Sanierputzen notwendig.

Sanierputze ermöglichen die schadensfreie Austrocknung des Mauerwerks. Sie sind diffusionsoffen und besitzen eine ausgeprägte Hydrophobie. Durch die Trocknung des Mauerwerks in den Putz eingetragene Salze können, ohne den Putz oder nachfolgende Anstriche zu schädigen, auskristallisieren.

KÖSTER Sanierputze stehen in unterschiedlichen Varianten (grau, weiß, schnell und leicht) zur Verfügung. Der KÖSTER Sanierputz weiß wird oft ohne weiteren Anstrich verwendet. Der KÖSTER Feinputz schafft eine filzbare Oberfläche auf dem Putz, wenn das aus optischen Gründen gewünscht ist. Ein Anstrich kann nur mit einem dampfdiffusionsoffenen Material erfolgen (z. B. KÖSTER Sanierfarbe weiß).

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Horizontalsperren mit selbstklebender Dichtungsbahn (Neubau)

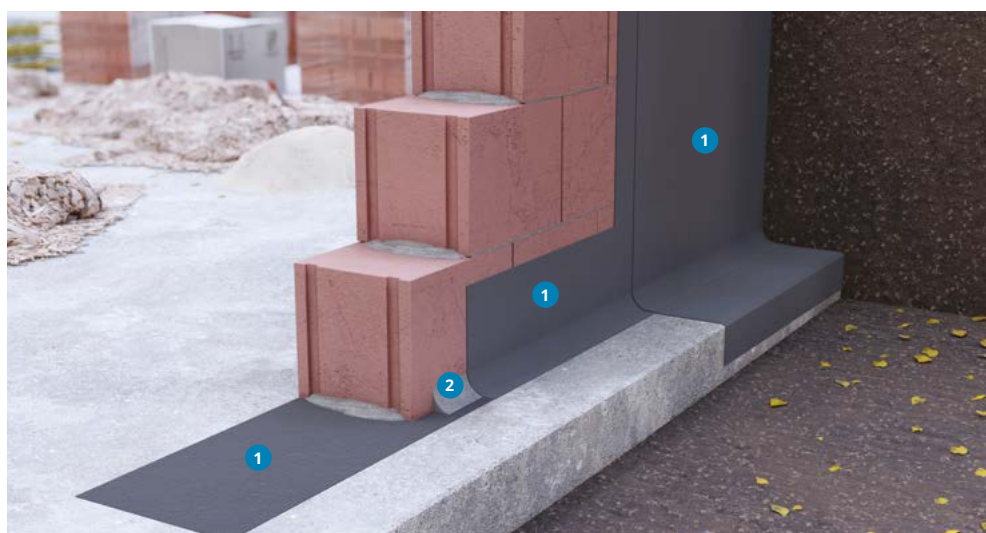


1 Streifenabdichtung
KÖSTER KSK SY 15

Die horizontale Abdichtung unter aufgehenden Wänden in der Neubauabdichtung ist erforderlich, um aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk oder in Betonwänden zu vermeiden. Hierfür ist eine ganze

Reihe von Materialien von KÖSTER geeignet. KÖSTER Fixband 15 SY ist ein selbstklebendes Dichtungsband, welches einfach und schnell zu verarbeiten ist. Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Horizontalsperren mit mineralischen Systemen (Neubau)



1 Flächenabdichtung
KÖSTER NB 4000

2 Dichtungskehle
KÖSTER Sperrmörtel WU

Horizontalsperren im Neubau sind besonders wirtschaftlich und effektiv. Sie sind erforderlich, um Langzeitschäden durch aufsteigende Feuchtigkeit, Salze und Ausblühungen zu verhindern. Diese Materialien müssen nicht nur wasserdicht sein,

sondern auch dem Druck des Bauwerkes standhalten. KÖSTER bietet für diesen Anwendungsbereich sowohl elastische als auch starre Abdichtungsprodukte an. Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

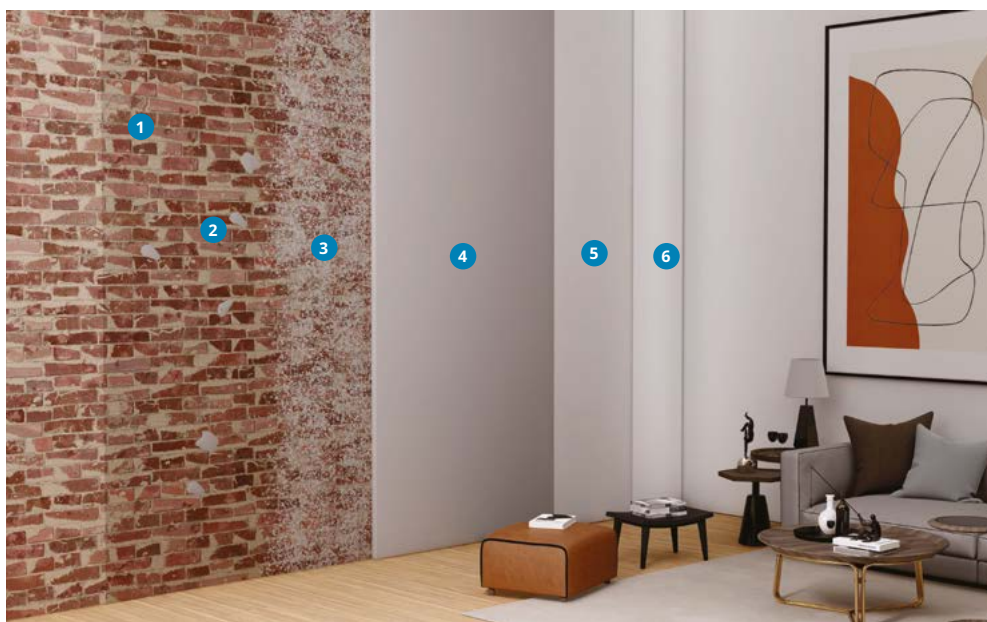
Systeme gegen mögliche Schimmelneubildung



Durch Feuchtigkeitseintritt und Kältebrücken auftretender Schimmel in Wohnräumen führt zu erheblichen Gesundheitsschädigungen, da die Schimmelsporen an die Raumluft abgegeben und dann vom Menschen eingeatmet werden. Ein spezielles System – mit rein physikalischer Wirkung und frei von pilztötenden Giften – führt zum dauerhaften Schutz, weil auf diesem System so gut wie kein Schimmel mehr wachsen kann.

Mauerwerksinstandsetzung mit Sanierputz

- 1 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 **Rautiefenausgleich / Fehlstellenausgleich**
KÖSTER Sperrmörtel
- 3 **Spritzbewurf**
KÖSTER Sanierputz
Spritzbewurf
- 4 **Sanierputz**
KÖSTER Sanierputze
- 5 **Oberflächengestaltung**
KÖSTER Feinputz
- 6 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß



Bei schwach feuchtem Mauerwerk reicht oft eine Instandsetzung mit KÖSTER Sanierputz. Dazu wird der alte Putz vollständig entfernt, Fugen werden ausgekratzt und von losen Bestandteilen befreit, sodass eine tragfähige offenporige Oberfläche verbleibt. Schimmelbelastete Flächen sind fachmännisch zu bearbeiten.

Mit einem Voranstrich mit KÖSTER Polysil TG 500 wird das Mauerwerk optimal auf den Sanierputz vorbereitet. KÖSTER Polysil TG 500 härtet das Mauerwerk und bindet mögliche Salze im Untergrund. Fehlstellen werden mit KÖSTER Sperrmörtel ausgebessert.

Vor der eigentlichen Putzlage wird KÖSTER Sanierputz Spritzbewurf aufgebracht, um so eine größere Oberfläche und eine bessere Putzhaftung zu erreichen. KÖSTER Sanierputze ermöglichen die schadensfreie Austrocknung des Mauerwerks. Sie sind diffusionsoffen und besitzen eine

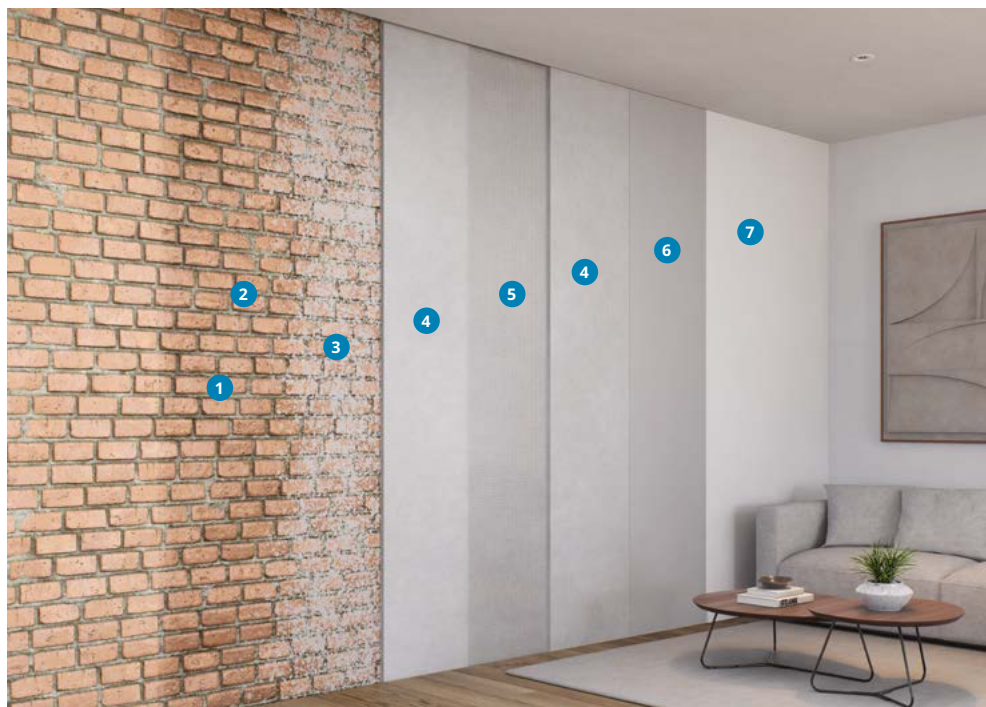
ausgeprägte Hydrophobie. Durch die Trocknung des Mauerwerks in den Putz eingetragene Salze können, ohne den Putz oder nachfolgende Anstriche zu schädigen, auskristallisieren.

KÖSTER Sanierputze stehen in unterschiedlichen Varianten (grau, weiß, schnell und leicht) zur Verfügung. In älteren Gebäuden wird der KÖSTER Sanierputz weiß oft ohne weiteren Anstrich verwendet. Der KÖSTER Feinputz schafft eine filzbare Oberfläche auf dem Putz, wenn das aus optischen Gründen gewünscht ist. Ein Anstrich kann nur mit einem dampfdiffusionsoffenen Material erfolgen (z. B. KÖSTER Sanierfarbe weiß).

Die Vorgaben zum Umgang mit schimmelbelasteten Flächen sind einzuhalten.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Verbesserung des Raumklimas mit KÖSTER Thermo-Sanierputz



- 1 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 **Rautiefenausgleich / Fehlstellenausgleich**
KÖSTER Sperrmörtel
- 3 **Spritzbewurf**
KÖSTER Sanierputz
Spritzbewurf
- 4 **Sanierputz**
KÖSTER Thermo-Sanierputz
- 5 **Verstärkungslage**
KÖSTER Armierungsgewebe
- 6 **Oberflächengestaltung**
KÖSTER Feinspachtel
- 7 **Anstrich**
KÖSTER Sanierfarbe weiß

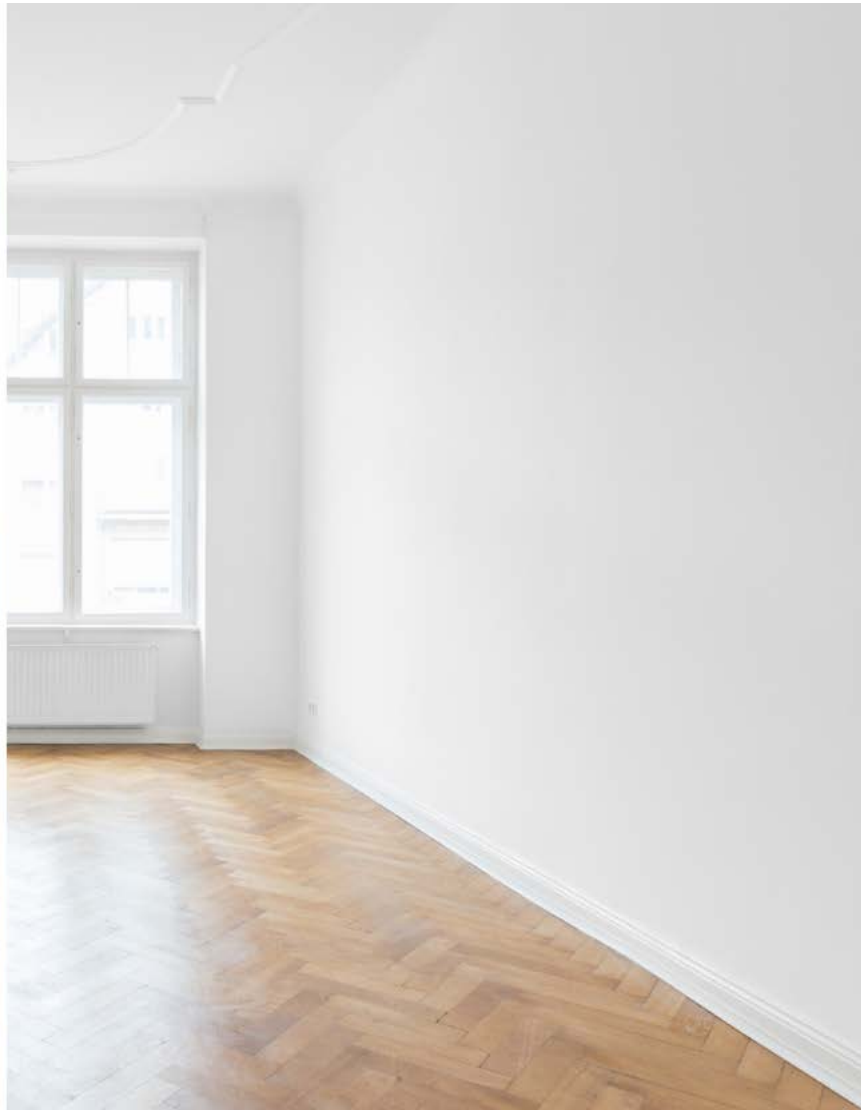
Für die Instandsetzung von feuchtigkeits- und salzgeschädigtem Mauerwerk, insbesondere nach dem Einbau einer Horizontalsperre, wird der Einsatz von KÖSTER Thermo-Sanierputz empfohlen. Diese ist bei allen Feuchtigkeits- und Salzgehalten im Mauerwerk wirksam. Zusätzlich erhöht sie den Dämmwert des Mauerwerks und dient als vorbeugende Maßnahme gegen Schimmelneubildung. Die Verwendung von ca. 50% hochwertigen nachwachsenden Rohstoffen macht diesen Putz in mehrfacher Hinsicht ökologisch nachhaltig.

Vor Beginn der Reparaturarbeiten müssen loses Material und Salzausblühungen mechanisch entfernt werden. Anschließend sollte der Untergrund mit KÖSTER Polysil TG 500 grundiert werden, was den Untergrund verfestigt und die Mobilität der Salze reduziert. Mauerwerksreparaturen werden mit KÖSTER Sperrmörtel durchgeführt. Vor dem Auftragen des Putzes wird KÖSTER

Sanierputz Spritzbewurf aufgetragen, um die Oberfläche zu vergrößern und einen optimalen Verbund mit dem Untergrund zu gewährleisten.

KÖSTER Thermo-Sanierputz wird in einer Schichtdicke von bis zu 3 cm aufgetragen. Unmittelbar danach wird das KÖSTER Glasfasergewebe in die Oberfläche eingebettet. Nach mindestens 60 Minuten wird die zweite Schicht des KÖSTER Thermosanierputzes in einer Schichtdicke von max. 2 cm aufgetragen. Zur Oberflächenglättung im Innenbereich kann der KÖSTER Feinspachtel in einer Schichtdicke von bis zu 2 mm aufgetragen werden. KÖSTER Thermo-Sanierputz ist ausschließlich mit atmungsaktiven (dampfdiffusionsoffenen) Farben, wie z. B. KÖSTER Sanierfarbe weiß zu überstrichen. Bei abweichendem Schichtaufbau wenden Sie sich bitte an unseren Technischen Service.

Gut zu wissen: Nachfolgende Arbeiten



Zur Erstellung glatter, feiner und heller Oberflächen kann der KÖSTER Sanierputz zusätzlich mit KÖSTER Feinputz überarbeitet werden. Dabei handelt es sich um einen filzbaren Dünnschichtputz zum Herstellen einer dekorativen Oberfläche. Der Auftrag erfolgt in Schichtdicken von 2 - 5 mm.

KÖSTER Feinputz ist hydrophob eingestellt, wasser-, wetter- und frostbeständig. Die Oberfläche ist geschlossen, streich- und tapezierfähig.

Optional kann die Oberfläche mit KÖSTER Sanierfarbe weiß gestrichen werden. Die KÖSTER Sanierfarbe weiß ist eine mattglänzende, hochwertige, nicht filmbildende, wasserverdünnbare, kapillar- und oberflächenhydrophobe Fassadenfarbe auf Silikonharzbasis mit speziellen Haftadditiven. Sie hat einen hohen Wasserabperleffekt, eine hohe

CO₂- und Wasserdampfdurchlässigkeit, eine sehr gute Wetterbeständigkeit und ist schlagregendicht. Zudem zeichnet sie sich durch eine fleckenlose und spannungsarme Trocknung, sowie einer sehr guten Deckkraft, durch einen hohen Weißgrad und einer geringen Verschmutzungsneigung aus.



KÖSTER Feinspachtel

20 kg Sack

(M 170 020)

Der KÖSTER Feinspachtel ist ein systemgebundener Mörtel zur Verklebung. Ebenfalls wird der KÖSTER Feinspachtel zur Verklebung der Plattenstöße und zur Abspachtelung der verbauten Platten eingesetzt.

Verbrauch: Ca. 3 kg / m² als Kleber (abhängig vom Untergrund), ca. 1,7 kg / m² als Spachtel je mm Schichtdicke



KÖSTER Sanierputz Spritzbewurf

25 kg Sack

(M 154 025)

Schneller, grobkörniger Vorspritzmörtel mit Polymerzusätzen für die Flächenvorbereitung der KÖSTER Sanierputze. Sehr gute Haftung auf stark feuchte- und salzbelasteten Untergründen.

Verbrauch: Ca. 2 - 3 kg / m²



KÖSTER Crisin Creme

600 ml Schlauchbeutel

(M 278 600)

Injektionscreme gegen aufsteigende Feuchtigkeit auf Harz/Silanbasis. Die KÖSTER Crisin Creme ist unabhängig vom Feuchte- und Salzgehalt einsetzbar. WTA geprüft.

Verbrauch: Je nach Wanddicke

Wanddicke: 12 cm: ca. 140 ml / lfd.m (310 ml für ca. 2,2 m)

Wanddicke: 24 cm: ca. 330 ml / lfd.m (310 ml für ca. 0,9 m)

Wanddicke: 36 cm: ca. 510 ml / lfd.m (310 ml für ca. 0,6 m)



KÖSTER Polysil TG 500



Voranstrich für die Abdichtung von mineralischen Untergründen mit zementären Dichtungsschlämmen, PMBC sowie Untergrundvorbereitung für Sanierputzsysteme bei der Mauerwerksinstandsetzung zur Salzbindung und Untergrundverfestigung.

KÖSTER Polysil TG 500 ist ein sehr niedrigviskoses, untergrundverfestigendes, hydrophobierendes Kombinationsprodukt auf Polymer- / Silikatbasis zum Schutz von mineralischen Untergründen. Auf salzhaltigen und feuchten Untergründen führt es zu einer Reduktion des Porenvolumens und verhindert so die erneute Bildung von Salzausblühungen.



Mauerwerks-
grundierung



Betongrundierung



gegen Salz-
ausblühungen



Untergrund-
verfestigung

Artikelnummer:
M 111

Verbrauch:
Ca. 0,1 - 0,25 kg / m² je nach
Untergrund und Einsatzzweck

Lieferform:
1 kg Flasche (M 110 001)
10 kg Kanister (M 110 010)

KÖSTER Mautrol 2K

Kombigebinde
Komp. A 36 kg Kanister
Komp. B 3,5 kg Kanister
(M 261 039)

Kombigebinde
Komp. A 240 kg Fass
Komp. B 22 kg Kanister
(M 261 262)

Zur Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit von stark durchfeuchteten Bauteilen ohne vorangehende Trocknung. Die Verarbeitung erfolgt im Druckverfahren. In Kombination mit KÖSTER Sanierputz zur Mauerwerksinstandsetzung. Zweikomponentig, lösungsmittelfrei und niedrigviskos, wirkt zusätzlich baustoffverfestigend. WTA geprüft.

Verbrauch: Ca. 0,15 kg / m pro cm Wanddicke



KÖSTER Mautrol Flex 2K

20 kg Kombigebinde
Komp. A 10 kg Kanister;
Komp. B 10 kg Kanister
(M 262 020)

Zweikomponentige, lösungsmittelfreie Injektionsflüssigkeit auf Acrylatbasis gegen aufsteigende Feuchtigkeit. In stark durchfeuchteten Bauteilen ohne vorangehende Trocknung einsetzbar. In Kombination mit KÖSTER Sanierputz zur Mauerwerksinstandsetzung.

Verbrauch: Ca. 0,2 kg / m pro cm Wanddicke



KÖSTER Crisin 76



Sehr dünnflüssiges Kunstharz zur Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Horizontalsperre), insbesondere auch bei hohem Feuchtegehalt und hohen Salzgehalten im Mauerwerk einsetzbar. Aufgrund seiner sehr niedrigen Dichte und seiner im Vergleich zu Wasser deutlich niedrigeren Oberflächenspannung verdrängt KÖSTER Crisin 76 Wasser aus den Kapillaren. KÖSTER Crisin 76 bleibt nach seiner Aushärtung elastisch und ist unverrottbar. Dichte ca. 0,91 g / cm³, Viskosität ca. 10-15 mPa·s. KÖSTER Crisin 76 ist gegen alle üblichen im Mauerwerksbereich vorkommenden aggressiven Medien, wie Säuren, Laugen und Salze, sowohl während der Verarbeitung als auch nach der Aushärtung, beständig. WTA geprüft.



sehr einfache
Verarbeitung



auch bei großen
Mauerwerksstärken



seit 40 Jahren
erfolgreich



verdrängt Wasser
aus Kapillaren

Artikelnummer:
M 279

Verbrauch:
Richtwert: Ca. 0,04 l / m pro cm
Wanddicke

Lieferform:
5 l Kanister (M 279 005)
10 l Kanister (M 279 010)
30 l Kanister (M 279 030)
200 ml Kartusche (M 279 200)

KÖSTER Mautrol Bohrloch-Flüssig

12 kg Kanister
(M 241 012)

Sehr dünnflüssiges, tiefenwirksames Verkieselungskonzentrat zur Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk (Horizontal Sperre). Reagiert zu wasserunlöslichen und wasserabstoßenden Verbindungen. Auch zur Mauerwerksverfestigung geeignet. In Kombination mit KÖSTER Sanierputz zur Mauerwerksinstandsetzung.

Verbrauch: Ca. 0,1 kg / m pro cm Wanddicke



KÖSTER Feinputz

25 kg Sack
(M 655 025)

Filzbarer Dünnschichtputz zum Herstellen einer feinglatten dekorativen Oberfläche auf Sanierputzen und mineralischen Untergründen in Schichtdicken von 2 – 5 mm. KÖSTER Feinputz ist hydrophob eingestellt, wasser-, wetter- und frostbeständig. Die Oberfläche ist fein, geschlossen, streich- und tapezierfähig.

Verbrauch: Ca. 1,4 kg / m² je mm Schichtdicke



KÖSTER Renovierspachtel

25 kg Sack
(M 656 025)

Lichtgrauer Feinputz, Flächenspachtel und Armierungsmörtel. KÖSTER Renovierspachtel ist besonders geeignet als Flächen- und Glättspachtel auf mineralischen Untergründen, KÖSTER Sanierputzen und Unterputzen im Innenbereich.

Verbrauch: Ca. 1,4 kg / m² / mm



KÖSTER Sanierputz grau

25 kg Sack
(M 661 025)

Salzresistenter, diffusionsoffener Sanierputz mit hoher Druckfestigkeit. Hohe Porosität und Hydrophobierung. Verhindert die Bildung von Kondenswasser und nimmt auskristallisierende Salze auf. Hand- und maschinenverarbeitbar. Frei von Leichtfüllstoffen. CE-Kennzeichen nach DIN EN 998-1.

Verbrauch: Ca. 12 kg / m² je cm Schichtdicke



KÖSTER Sanierputz weiß/schnell

25 kg Sack
(M 663 025)

Spezieller, weißer, schnell anziehender Sanierputz mit hoher Druckfestigkeit. Bereits nach 30 – 60 Minuten abzureiben. Diffusionsoffen, hydrophob und mit hoher Porosität. Verhindert die Bildung von Kondenswasser und nimmt auskristallisierende Salze auf. Frei von Leichtfüllstoffen. CE-Kennzeichen nach DIN EN 998-1.

Verbrauch: Ca. 12 kg / m² je cm Schichtdicke



KÖSTER Sanierputz weiß/leicht

20 kg Sack

(M 664 020)

Weißer, diffusionsoffener Sanierputz mit geringem spezifischen Gewicht und sehr guter Maschinengängigkeit. Hohe Porosität und Hydrophobierung. Verhindert die Bildung von Kondenswasser und nimmt auskristallisierende Salze auf.

Verbrauch: Ca. 8 kg / m² je cm Schichtdicke



KÖSTER Thermo-Sanierputz

12,5 kg Sack

(M 673 12)

Der KÖSTER Thermo-Sanierputz ist ein rein mineralischer Dämmputz mit guten wärmedämmtechnischen Eigenschaften. Er kann auch anstelle von Sanierputz eingesetzt werden und beugt Schimmelbildung vor.

Verbrauch: Ca. 5 kg/m² je cm Schichtdicke



KÖSTER Kapillarstäbchen

Länge: 45 cm

(M 963 045)

Länge: 90 cm

(M 963 090)

Für die zielgerichtete Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit mit dem KÖSTER Saugwinkelverfahren.

Das patentierte KÖSTER Kapillarstäbchen gibt die Injektionsflüssigkeit gleichmäßig und gezielt an das Mauerwerk und überbrückt dabei Zerklüftungen und Risse. Kein Material geht in Hohlräumen verloren.



KÖSTER Saugwinkel

Stück

(M 930 001)

Kunststoffwinkel für die drucklose und materialsparende Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit mit dem KÖSTER Saugwinkelverfahren - wiederverwendbar.



KÖSTER

Zum Reinigen der Bohrlöcher vor dem Einführen der KÖSTER Kapillarstäbchen.



KÖSTER Sanierputz weiß

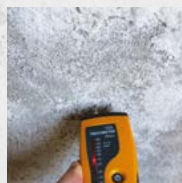
Diffusionsoffener, salzresistenter, weißer Sanierputz mit hoher Druckfestigkeit. Sehr hohe Porosität und Hydrophobierung. Verhindert die Bildung von Kondenswasser und nimmt auskristallisierende Salze auf. Hand- und maschinenverarbeitbar. Frei von Leichtfüllstoffen. WTA geprüft, CE-Kennzeichen nach DIN EN 998-1.



für historische
Gebäude geeignet



bei feuchtem
Mauerwerk



bei salzbelastetem
Mauerwerk



auch für Außen-
anwendungen

Artikelnummer:
M 662 025

Verbrauch:
Ca. 12 kg / m² je cm
Schichtdicke

Lieferform:
25 kg Sack

**KÖSTER
KÖSTER**

Verlängerungsrohr
zur Verarbeitung von
Crisin Creme

Verlängerungsrohr für die Verarbeitung der
KÖSTER Crisin Creme.

Länge: 400 mm

Stück

(M 932 100)

**KÖSTER**
Montagehilfe für
Kapillarstäbchen

Montagehilfe für die schnelle und einfache Installation der
KÖSTER Kapillarstäbchen.

Stück

(M 931 001)





Ohne eine funktionierende Horizontalsperre kann Wasser, das verschiedene Salze enthält, durch Kapillarwirkung in und durch eine Wand transportiert werden. Diese können unterschiedliche Quellen haben, wie z. B. Streusalz, Düngemittel oder sogar aus dem Ziegel selbst. Wenn das salzhaltige Wasser im Oberflächenbereich der Wand verdunstet, verbleibt das Salz in der Wand oder an ihrer Oberfläche, was zu einem Anstieg der Salzkonzentration führt. Das Salz kristallisiert an der Oberfläche oder in den Poren des Baumaterials aus. Dieser Prozess ist durch ein gerichtetes Wachstum, eine Volumenvergrößerung und eine hohe Festigkeit der Kristalle gekennzeichnet. Wenn sich über einen längeren Zeitraum Salzkristalle in den Poren eines Baustoffs bilden, baut sich ein hoher Kristallisationsdruck auf. Dieser führt schließlich zur

Zerstörung der Pore. Ist dieser Prozess weit genug fortgeschritten, wird die Oberfläche des Baustoffs spröde und beginnt abzufallen. Wir empfehlen KÖSTER Crisin 76, KÖSTER Polysil TG 500 und KÖSTER Sanierputze als die idealen Systemkomponenten zum Schutz vor Salzschiiden und zur Instandsetzung von Mauerwerk.





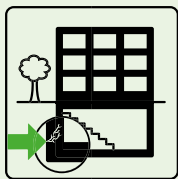
IN

Injektionssysteme

Rissinjektion und
Rissinstandsetzungssysteme



Rissinjektion und Rissinstandsetzungssysteme



Bauteilrisse sind strukturelle Schwachpunkte. Sie verkürzen die Lebensdauer des gesamten Bauwerks, weil die Bausubstanz durch eindringendes Wasser merklich geschwächt wird. Ein elastischer oder kraftschlüssiger Rissverschluss ist erforderlich. Dazu wird mittels einer Druckinjektion über Injektionspacker der Rissverlauf mit einem Polyurethanharz oder Epoxidharz verfüllt.

Elastische und kraftschlüssige Rissverpressungen mittels Druckinjektion bei trockenen oder feuchten Rissen

Elastische Rissabdichtung

- 1 **Injektionspacker**
KÖSTER Injektionspacker
- 2 **Rissinjektion**
KÖSTER 2 IN 1
- 3 **Injektionsgerät**
KÖSTER
1K-Injektionspumpe

Starre, kraftschlüssige Rissinjektion

- 4 **Injektionspacker**
KÖSTER Lamellenpacker
- 5 **Rissinjektion**
KÖSTER Injektionsleim 1K
- 6 **Injektionsgerät**
KÖSTER Loka Hand-Pumpe



Trockene und feuchte Risse werden mit den Injektionsmaterialien von KÖSTER dauerhaft verschlossen. KÖSTER 2 IN 1 wird standardmäßig verwendet, um Risse gegen Wasser abzudichten. Das PU-Material bildet bei Wasserkontakt einen hoch elastischen Schaum, der das Wasser stoppt und aus dem Riss verdrängt. Ist im Riss aber kein Wasser vorhanden, bildet sich ein elastisches Massivharz für den dauerhaften Rissverschluss.

KÖSTER KB-Pox IN wird für die kraftschlüssige Verbindung von Riss- und Fugenflanken verwendet. KÖSTER KB-Pox IN kann ohne vorherige Injektionen zum Füllen und Verschließen trockener sowie leicht feuchter und sogar nasser Risse, Hohlräume und Fehlstellen eingesetzt werden.

KÖSTER Injektionsleim 1K ist ein mineralisches Injektionsmaterial, welches

ideal zum Verfüllen von Rissen mittlerer Breite und von Hohlräumen geeignet ist.

Die Injektionsmaterialien werden z. B. mit der KÖSTER Loka Hand-Pumpe (KÖSTER Injektionsleim 1K) oder der KÖSTER 1K-Injektionspumpe (KÖSTER PU-Harze und KÖSTER KB-Pox IN) über sogenannte "Packer" in den Riss injiziert. Es können dabei verschiedene Packer zum Einsatz kommen: Die KÖSTER Injektionspacker werden für alle Anwendungen von geringem bis sehr hohen Druck eingesetzt. Der KÖSTER Lamellenpacker hat ein weiteres Ventil. Das Oberteil kann gleich nach der Injektion abmontiert werden und das Bohrloch bleibt druckdicht verschlossen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Rissverpressungen mittels Druckinjektion bei wasserführenden Rissen



- 1 **Injektionspacker**
KÖSTER Injektionspacker
- 2 **Rissinjektion**
KÖSTER 2 IN 1
Alternativ:
KÖSTER IN 8
- 3 **Injektionsgerät**
KÖSTER
1K-Injektionspumpe

IN

KÖSTER 2 IN 1 ist ein universell einsetzbares zweikomponentiges, lösungsmittelfreies PU-Injektionsharz für trockene als auch wasserführende Risse. Das Besondere: KÖSTER 2 IN 1 bildet bei Wasserkontakt einen hoch elastischen Schaum, der das Wasser stoppt und aus dem Riss verdrängt. Ist im Riss aber kein Wasser vorhanden, bildet sich ein elastisches Massivharz für den dauerhaften Rissverschluss.

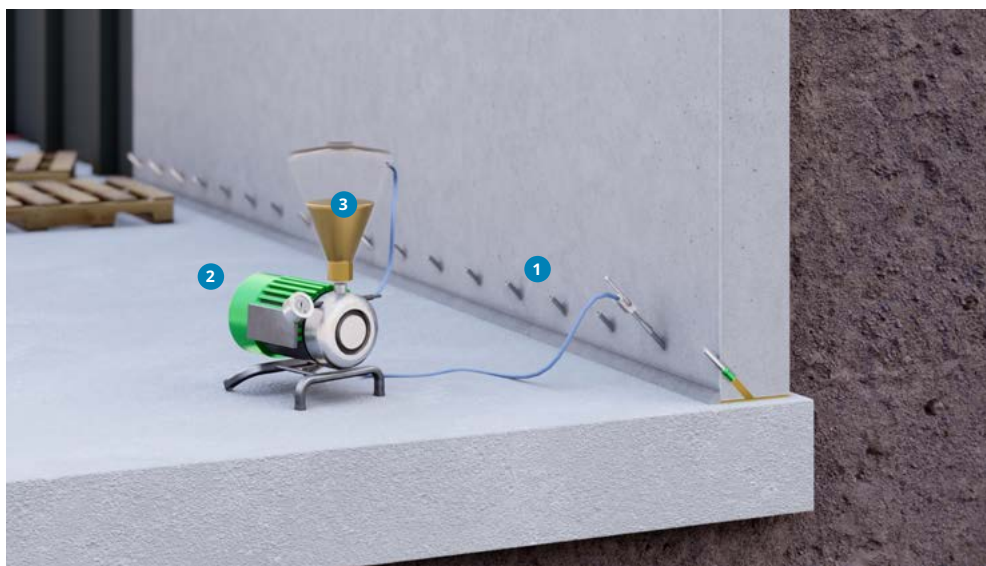
Alternativ reagiert KÖSTER IN 8 nur in Kontakt mit Wasser mit ca. 30-facher Volumenvergrößerung und bildet dann sofort einen festen, zähelastischen, wasserdichten Polyurethanschaum. KÖSTER IN 8 bleibt nach Abreaktion zähelastisch und ist damit in der Lage, Rissbewegungen zu folgen. Eine Nachinjektion mit einem Massivharz ist nicht erforderlich.

Alle KÖSTER Injektionsharze werden mit der KÖSTER 1K-Injektionspumpe über sogenannte „Packer“ in die Risse injiziert. Die KÖSTER Injektionspacker werden für alle Anwendungen von geringem bis sehr hohem Druck eingesetzt. Unmittelbar nach der Injektion kann der aus der Wand herausstehende Teil des Packers abgeschraubt werden. Der zentrale Teil verbleibt in der Wand und verhindert ein Austreten des Injektionsmaterials. Das Bohrloch kann unmittelbar verschlossen und die Arbeit abgeschlossen werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung der Arbeitsfuge im Wand-/Sohlenanschluss

- 1 **Injektionspacker**
KÖSTER Injektionspacker
- 2 **Injektionsgerät**
KÖSTER
1K-Injektionspumpe
- 3 **Querschnittsabdichtung**
KÖSTER 2 IN 1
Alternativ:
KÖSTER IN 5



Zur nachträglichen Abdichtung des Wand-Boden-Anschlusses müssen die Bohrlöcher diagonal zur Arbeitsfuge gebohrt werden. Das Bohrloch sollte die Arbeitsfuge etwa in der Bauteilmitte treffen.

Bei fließendem Wasser, oder wenn nicht bekannt ist, ob der Riss trocken oder nass ist, wird KÖSTER 2 IN 1 injiziert. KÖSTER 2 IN 1 ist ein einzigartiges CE-zertifiziertes Produkt, das in trockenen Rissen ein elastisches Massivharz bildet, in nassen Rissen einen hochelastischen Schaum. Das spart Zeit und Logistik auf der Baustelle. Es wird idealerweise mehrfach im zeitlichen Abstand injiziert, um eine dauerhafte und elastische Abdichtung der Fuge zu gewährleisten.

Alternativ ist KÖSTER IN 2, ein lösemittel-freies, dauerelastisches zweikomponentiges PU-Injektionsharz, das auch bei Bauwerksbewegungen eine dauerhafte Fugenabdichtung ermöglicht, zu verwenden.

Alle KÖSTER Injektionsharze werden mit der KÖSTER 1K-Injektionspumpe über Injektionsventile, sogenannte „Packer“, in die Risse oder Fugen eingebaut. Je nach Anwendung stehen unterschiedliche Packer zur Verfügung.

Die KÖSTER Injektionspacker werden für alle Anwendungen von geringem bis sehr hohem Druck eingesetzt. Unmittelbar nach der Injektion kann der aus der Wand herausstehende Teil des Packers abgeschraubt werden. Der zentrale Teil verbleibt in der Wand und verhindert ein Austreten des Injektionsmaterials. Das Bohrloch kann unmittelbar verschlossen und die Arbeit abgeschlossen werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Injektionsschlauchverpressungen zwischen Betonbauteilen



1 Verpressschlauch

2 Querschnittsabdichtung
KÖSTER IN 5

3 Injektionsgerät
KÖSTER
1K-Injektionspumpe

IN

Arbeitsfugen, bei Wand/Wand- oder Wand/Sohlenanschlüssen, benötigen, soweit sie unterhalb der Geländeoberkante verlaufen, immer besondere Aufmerksamkeit, was Abdichtung angeht.

Fehlstellen sind gerade in diesen Bereichen oft zu finden. Bei einer Schlauchinjektion wird vor dem Betonieren der aufgehenden Wand in die spätere Arbeitsfuge ein Injektionsschlauch eingelegt. Nach dem Erhärten des Betons wird dann mit Druck ein elastisch aushärtendes Harz in die Arbeitsfuge injiziert. Damit wird die Fuge vollflächig elastisch verschlossen und so abgedichtet.

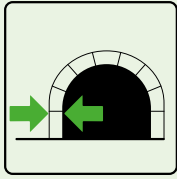
Für eine Schlauchinjektion wird das CE 1504 zertifizierte KÖSTER IN 5 verwendet,

welches eine niedrige Viskosität aufweist und eine lange Verarbeitungszeit hat. Beide Eigenschaften sind wichtig, damit das Injektionsmittel sich in die feinen Hohlräume der Arbeitsfuge verteilen kann und nicht schon während der Injektion beginnt auszuhärten.

KÖSTER-Injektionsharze werden mit der KÖSTER 1K-Injektionspumpe entweder durch Packer oder bei Injektionsschlauchsystemen durch spezielle Anschlusssysteme injiziert.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Acrylatgel-Injektionen



Acrylatgele zeichnen sich vor allem durch ihre extrem niedrige Anfangsviskosität (ähnlich wie Wasser) aus, die unter allen anderen Injektionsmaterialien die größte Eindringtiefe in die Porenstruktur ermöglicht. Sie werden typischerweise für die Gebäudeabdichtung durch Schleier-, Mauerwerks- und Hohlrauminjektion verwendet. Die Tunnelabdichtung erfordert spezielle Abdichtungsmaterialien, die je nach Art der Tunnelelemente und Bauverfahren variieren können. Besondere Parameter wie ungewöhnlich hoher Wasserdruck und infrastrukturelle Gegebenheiten müssen bei der Sanierungsplanung berücksichtigt werden. Für die Bauwerksabdichtung eingesetzte Acrylatgele zeichnen sich auch im ausreagierten Zustand durch die Bindung erheblicher Wassermengen aus, die im Polymernetzwerk physikalisch gebunden sind. Die Bindung ist ausreichend, dass das Wasser auch durch hohen Druck nicht ausgetrieben werden kann.

Tunnel in Tübbingbauweise

- 1 Injektionsnadel
- 2 Schleierinjektion
KÖSTER Injektionsgel G4
- 3 Injektionsgerät
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe



Tunnel, die im Schildvortrieb erstellt werden und aus Tübbingelementen aufgebaut sind, stellen eine der modernsten Form des Tunnelbaus dar. Aufgrund der hohen Drücke, die durch die hydraulischen Pressen auf die Tübbingringe wirken, kommt es gelegentlich, trotz starker Bewehrung, zu Rissen in der Betonoberfläche. Um Feuchtigkeitsschäden durch eindringendes Wasser und nachfolgende Korrosion der Bewehrung zu verhindern, werden diese Risse mit standardisierten Injektionsverfahren abgedichtet. Hierbei kommen sowohl rissüberbrückende als auch kraftschlüssige Produkte zum Einsatz.

Ein anderer klassischer Fall ist das partielle Versagen der Kompressionsdichtung und infolge dessen Leckagen durch die Ringfuge. Hier ist sehr häufig die Schleierinjektion hinter das Tunnelbauteil das Mittel der Wahl. Um die Integrität der Betonelemente zu schützen, werden spezielle Injektionsnadeln durch die Fugen geführt und das Acrylatgel KÖSTER Injektionsgel G4 injiziert. Das Injektionsmaterial verfestigt die angrenzenden Erdschichten und dichtet das Bauteil von der Rückseite her ab. Auch Hohlräume zwischen Erdreich und Tübbingelementen werden mit dem Abdichtungsgel gefüllt und somit die äußere Abdichtung wiederhergestellt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Gemauerte Tunnel



- 1 Flächeninjektion
KÖSTER Injektionsgel G4
- 2 Injektionspacker
KÖSTER Injektionspacker
- 3 Injektionsgerät
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 4 Hohlraumverfüllungen
KÖSTER Injektionsgel G4

IN

Ähnlich wie herkömmliche Mauerwerkskonstruktionen können auch Mauerwerkstunnel aus Naturstein oder Ziegel injiziert werden. Von der Innenseite werden Bohrungen in das Bauteil eingebracht. Die Bohrlöcher werden in einem Raster horizontal und vertikal mit jeder zweiten Reihe versetzt gebohrt und mit KÖSTER Injektionspackern bestückt. Es ist in den meisten Fällen notwendig, eine Verdämmung z. B. mit KÖSTER Verdämmmörtel aufzuziehen, um Materialverluste zu verhindern.

Die Injektion mit KÖSTER Injektionsgel G4 erfolgt in mehreren Stufen bis zum Druckaufbau. Die Bohrlöcher werden im Anschluss an die Verarbeitung mit KÖSTER KB-Fix 5 verschlossen. Ziel ist es, die wasserführenden Bereiche im Bauteil abzudichten und Hohlräume zu verfüllen, um später eine Negativabdichtung aufzubringen. Für eine dekorative und funktionelle Oberflächengestaltung kann

der KÖSTER Verdämmmörtel mit KÖSTER Sanierputzen überarbeitet werden.

Hohlräume hinter Mauerwerksbauteilen bedürfen besonderer Aufmerksamkeit. Hier finden sich sowohl luftgefüllte Fugen als auch große Hohlräume, die mehr oder weniger mit wassergesättigtem Material (z. B. Erde, Sand, Kies oder Schuttmaterial oder Wasser selbst) gefüllt sind. In vielen Fällen ist darauf zu achten, dass keine strukturelle Verklebung mit den umgebenden Gesteinsschichten stattfindet. Das KÖSTER Injektionsgel G4 kann auch zum Füllen von Hohlräumen und zum Herstellen einer elastischen Dichtungsmasse verwendet werden. Bei zu großem Materialverlust durch Öffnungen oder große Hohlräume hinter der Wand kann die schnellere Reaktionszeit von KÖSTER Injektionsgel S4 bevorzugt werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nachträgliche Fugenabdichtung im Tunnelbau mit Injektionen

- 1 Injektionsgerät
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 2 Spezielles
Gummidichtungssystem
- 3 Injektionsnadel
- 4 Fugenabdichtung
KÖSTER Injektionsgel S4
- 5 Schutzlage
KÖSTER MS-Fugendicht



Der komplexe Tunnelbau bringt große Herausforderungen an das Abdichtungssystem mit sich. Auch bei höchsten Standards kann es besondere Situationen oder außergewöhnliche Konditionen geben, die zu Undichtigkeiten in den Tunneln führen können. Diese Undichtigkeiten befinden sich meist entlang der Fugen zwischen den Tübbingelementen. Bleiben diese feuchten Stellen unbehandelt, kann es zu schweren Schäden kommen, die die strukturelle Integrität des Tunnels beeinträchtigen können.

Das KÖSTER Injektionsgel S4 mit der B+ Komponente ist ein speziell entwickeltes Acrylatgel zur Fugenabdichtung, das eine hervorragende Elastizität besitzt, hohe Haftung an die Flanken entwickelt und eine stark reduzierte Austrocknungsneigung bei Kontakt mit Luftströmen bietet.

Das in der Reaktionszeit einstellbare Acrylatgel wird mittels Injektionsnadel durch ein spezielles Gummidichtungssystem in die Fuge injiziert. Um Materialverluste auf der Rückseite zu vermeiden und zu verhindern, dass das Material in das Entwässerungssystem gelangt, wird eine Rundschnur in die Fuge eingesetzt, um einen definierten Injektionsbereich zu erstellen.

Wenn die Injektion abgeschlossen ist, wird das Gummidichtungssystem entfernt und die Stelle z. B. mit dem hochelastischen Abdichtungsmaterial KÖSTER MS-Fugendicht geschützt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Injektion von Dehnfugen



1 Injektionspacker

KÖSTER Injektionspacker

2 Fugenabdichtung

KÖSTER Injektionsgel S4

IN

Der Vorteil von Fugeninjektionen ist die minimal invasive Vorgehensweise und die damit zusammenhängende geringe Sanierungszeit. Aufgraben von Tiefgaragendecken, Erdaushublagerung usw. sind hier nicht notwendig. Dadurch, dass in vielen Fällen sogar nur ein einziger Packer notwendig ist, kommt es zu einem geringen Bohraufwand und somit zu einer hohen Zeitersparnis.

Die Platzierung der Packer wird so bestimmt, dass vorhandene Fugenbänder vorzugsweise nicht perforiert werden. Dies ist besonders wichtig für vorhandene innere oder äußere Dichtungsbänder.

Die Bohrkanäle enden bei Decke-Decke-Dehnungsfugen (Dilationsfugen) optimalerweise im oberen Drittel, bei Sohle-Sohle-Dehnungsfugen im unteren Drittel der Fuge. Eventuelle Anpassungen an die eingebauten Elemente sind in Vorwege zu planen.

Die Bohrlöcher werden mit KÖSTER Injektionspackern bestückt. An "über Kopf" angeordnete Fugen wird eine Polymer, zementhaltige oder mechanische Verdämmung eingebaut, um Materialverluste zu vermeiden.

Das KÖSTER Injektionsgel S4 mit der B+ Komponente ist ein speziell entwickeltes Acrylatgel zur Fugenabdichtung, das eine hervorragende Elastizität besitzt, hohe Haftung an die Flanken entwickelt und eine reduzierte Austrocknungsneigung bei Kontakt mit Luftströmen bietet.

Durch die Fugeninjektion mit dem Acrylatgel KÖSTER Injektionsgel S4/B+, kann ein Aufgraben und die Zerstörung der Geländeoberfläche von Parkflächen oder Tiefgaragen vermieden werden und somit werden Zeit und Kosten gespart.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Kelleraußenabdichtungen durch Schleierinjektion

- 1 **Pumpe**
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 2 **Injektionspacker**
KÖSTER Injektionspacker
- 3 **Abdichtung**
KÖSTER Injektionsgel G4



Kelleraußenabdichtung von Innen? Im Instandsetzungsfall ist es nicht immer möglich, die Kelleraußenwände freizulegen, z. B. weil die aufzugrabende Fläche überbaut oder aus anderen Gründen nicht zugänglich ist. Hier wäre zunächst an eine Innenabdichtung (Negativabdichtung) zu denken. Doch in einigen Fällen z. B. bei historischen Bauwerken oder bei besonderen architektonischen Anforderungen kommt auch dies nicht in Frage.

In diesen Fällen stellt die Schleierinjektion ein leistungsfähiges Verfahren für die nachträgliche Abdichtung erdberührter Bauteile dar. Mit dem KÖSTER Injektionsgel G4 ist es möglich, eine Abdichtung durch

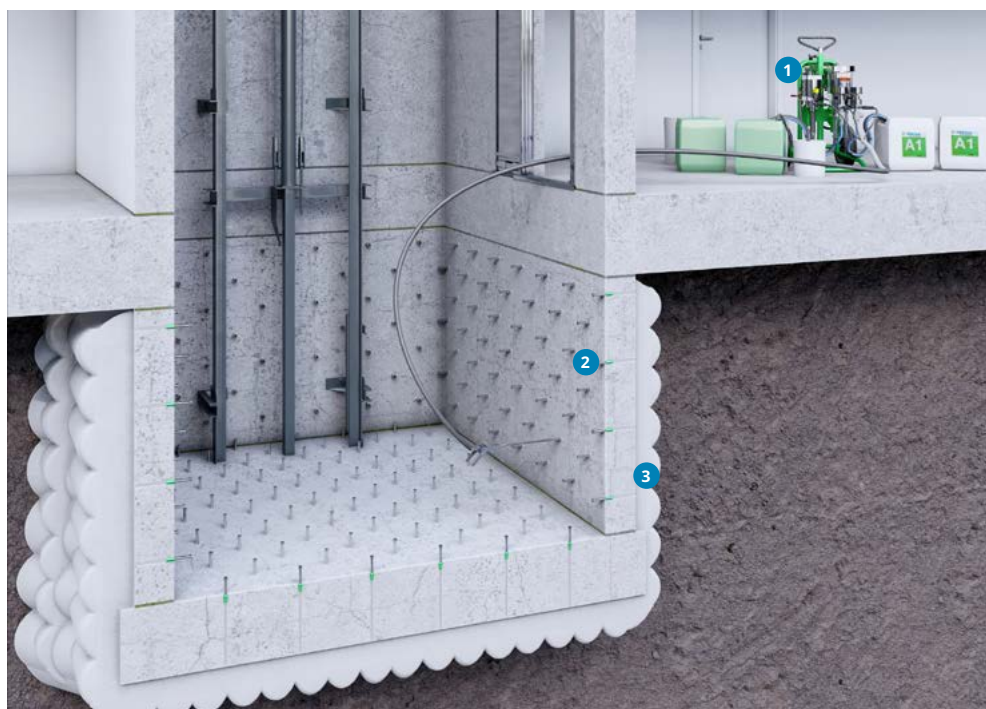
Injektion von Innen an der Außenwand aufzubringen (Gel-Schleierinjektion). Hinter der Wand vorhandenes Wasser stellt für die KÖSTER Injektionsgele keine Herausforderung dar, da sie nicht damit reagieren, sondern es in seiner Matrix gebunden wird, wodurch ein wasserdichter elastischer Körper entsteht.

Durch die extrem niedrige Viskosität des Gels ist eine Injektion in schwierige Bodenverhältnisse wie feinen Sand, Schluff und einige Tone möglich.

Die Verarbeitung erfolgt mit der KÖSTER Acrylatgel-Pumpe und durch spezielle KÖSTER Injektionspacker.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Vertikale und horizontale Schleierinjektion



- 1 **Pumpe**
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 2 **Injektionspacker**
KÖSTER Superpacker
- 3 **Abdichtung**
KÖSTER Injektionsgel G4

IN

Nachträgliche Abdichtungen von Bauteilen, die aufgrund von Überbauung oder aus anderen Gründen von außen nicht mehr erreichbar sind (Tunnel, Tiefgaragen, Fahrstuhlunterfahrten, Betonsohlen, usw.), werden heutzutage durch das Verfahren der Schleierinjektion abgedichtet. Auf der Darstellung oben ist eine Fahrstuhlunterfahrt dargestellt, die sowohl durch horizontale (unterhalb der Sohle), wie auch vertikale Schleierinjektion (Wände) nachträglich gegen eindringendes Grundwasser abgedichtet wird.

Hierzu wird das Bauteil in einem Raster (quadratisch, flächenzentriert) vollständig durchbohrt und mit Standardpackern bestückt. Die Injektion erfolgt dann in mehreren Stufen durch die Bohrkanäle und erzeugt auf der Positivseite (Außenseite)

kegelförmige Erdverfestigungen, die das Bauteil von dem Grundwasser abgrenzen. Die Injektion erfolgt mit dem KÖSTER Injektionsgel G4, welches für diesen Anwendungsfall eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik besitzt. Bei zu großem Materialverlust durch Öffnungen oder große Lücken hinter der Wand kann die schnellere Reaktionszeit von KÖSTER Injektionsgel S4 bevorzugt werden.

Die Schleierinjektion bei Mauerwerk mit Hohlkammer oder Lochsteinen kann über spezielle Packer erfolgen, die das Injektionsgut erst auf der Bauteilrückseite ins Erdreich abgeben. Die Injektion ist in diesem Fall fachmännisch zu planen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Mauerwerksinjektion (Flächeninjektion)

- 1 **Pumpe**
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 2 **Verdämmung**
KÖSTER Verdämmmörtel
- 3 **Injektionspacker**
KÖSTER Injektionspacker
- 4 **Mauerwerksinjektion**
KÖSTER Injektionsgel G4
- 5 **Verschließen der Bohrlöcher**
KÖSTER KB-Fix 5



Die vertikale Mauerwerksinjektion (auch Flächeninjektion) ist eine standardisierte Methode für die nachträgliche Abdichtung von gemauerten oder anderen monolithischen Bauteilen, bei der ein Aufgraben nicht realisierbar ist. Von der Innenseite des Bauteils werden waagerechte Bohrungen in das Bauteil eingebracht. Im Wand-/Sohlenanschluss und in den Wandecken werden die Bohrungen im Winkel eingebracht. Die Bohrtiefen sind dabei der Mauerstärke angepasst und betragen ca. $\frac{2}{3}$ der Wandstärke. Die Bohrlöcher werden in einem Raster horizontal und vertikal mit jeder zweiten Reihe versetzt gebohrt. Der Abstand der Bohrlöcher richtet sich nach dem jeweiligen Mauerwerkstyp. Der Durchmesser hängt von den gewählten Packern ab.

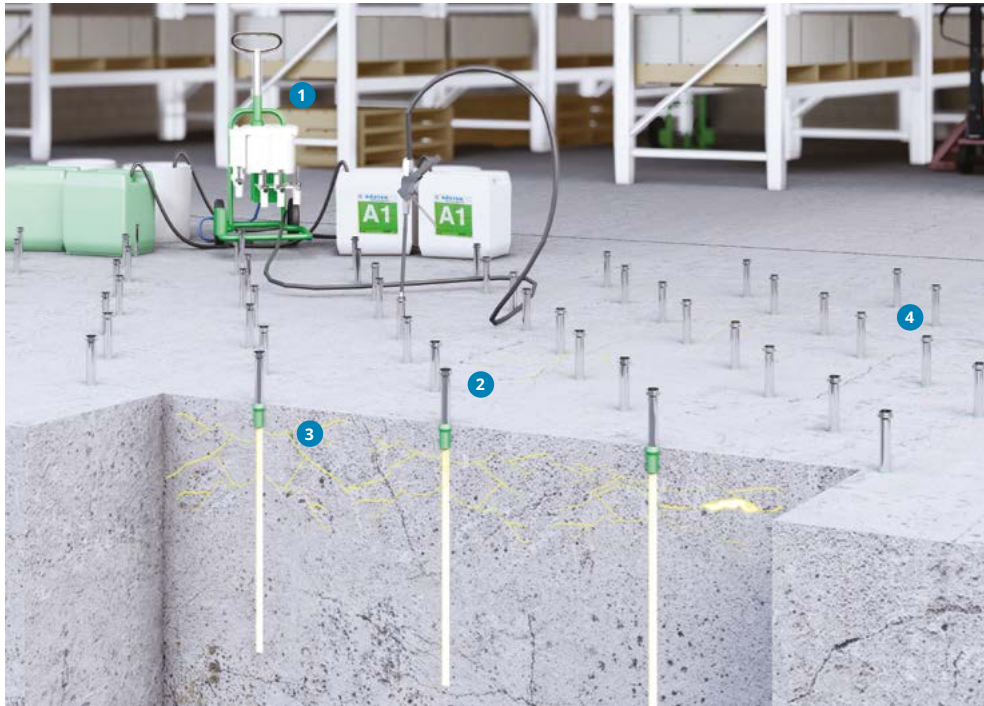
Die Bohrungen werden mit KÖSTER Injektionspackern bestückt. Es ist

in den meisten Fällen notwendig, eine Verdämmung z. B. mit KÖSTER Verdämmmörtel aufzuziehen, um Materialverluste zu verhindern. Bei Sichtmauerwerk, kann anstatt einer vollständigen Verdämmung auch eine Nachverfugung mit KÖSTER Reparaturmörtel NC durchgeführt werden, ohne die Optik des Mauerwerkes wesentlich zu verändern.

Die Injektion mit KÖSTER Injektionsgel G4 erfolgt in mehreren Stufen bis zum Druckaufbau. Die Bohrlöcher werden im Anschluss an die Verarbeitung mit KÖSTER KB-Fix 5 verschlossen. Für eine dekorative und funktionelle Oberflächengestaltung kann der KÖSTER Verdämmmörtel mit KÖSTER Sanierputzen überarbeitet werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Betoninjektion



- 1 **Pumpe**
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 2 **Injektionspacker**
KÖSTER Eintages-Superpacker
- 3 **Abdichtung**
KÖSTER Injektionsgel G4
- 4 **Füllung der Bohrlöcher**
KÖSTER KB-Fix 5

IN

Betonstrukturen, die extremen Bedingungen wie starker Hitze ausgesetzt sind, werden in ihrer Mikrostruktur stärker beschädigt, was zu einer höheren Porosität führen kann. Alter Beton kann auch aufgrund äußerer Einflüsse oder möglicher längerer Wasserfiltrationen einen Teil seiner Unversehrtheit verloren haben. Schlechtes Betonieren oder Vibration können ebenfalls zu unerwünschten Betonnestern oder Rissen auf der Oberfläche führen. All diese Situationen erfordern ein intelligentes System mit der Fähigkeit, feinste Risse und Hohlräume zu füllen und Filtrationen in der Struktur zu stoppen.

Obwohl die Betoninjektion nicht die am häufigsten durchgeführte Injektion ist, gehört sie zu den Anwendungsgebieten der Acrylgele. Auch hier machen die niedrige Viskosität des Materials und die

sichere Aushärtung ohne Beeinträchtigung der Stahlbewehrung die Betoninjektion zu einem speziellen Einsatzgebiet für die KÖSTER Injektionsgele.

Das KÖSTER Injektionsgel G4 ist ein extrem niedrigviskoses Acrylatgel, das intelligent den Pfaden des Wassers folgt und nach dem Aushärten, die Filtrationen effektiv von der Quelle abdichtet. Abhängig von Abmessung und Bedingungen werden Bohrlöcher in einem bestimmten Raster gebohrt und KÖSTER Superpacker in die Bohrlöcher eingesetzt. Das KÖSTER Injektionsgel G4 wird in mehreren Phasen injiziert, bis ein Druckwiderstand erreicht ist. Anschließend können die Bohrlöcher mit KÖSTER KB-Fix 5 gefüllt werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Bodenstabilisierung

- 1 Pumpe
KÖSTER Acrylatgel-Pumpe
- 2 Injektionslanzen
- 3 Injektions- und Stabilisierungsschicht
KÖSTER Injektionsgel G4



Durch Änderungen des Grundwasserspiegels oder das Vorhandensein von Wasserströmungen innerhalb der Bodenstruktur kann die Feinsubstanz aus dem Untergrund ausgewaschen werden, wodurch Hohlräume im Boden entstehen. Diese Hohlräume können die Integrität der Bodenstruktur verringern, bis sie zusammenbricht. Anzeichen für dieses Phänomen sind meist die Setzungen von Bauwerken oder im schlimmsten Fall die Bildung von Hohlräumen oder Hohlkammern im Boden.

Um den Verlust der Feinsubstanz aus dem Untergrund zu reduzieren, muss eine Bodenstabilisierung durchgeführt werden. Diese Stabilisierung erfolgt mit der Injektion von KÖSTER Injektionsgel G4 über spezielle Injektionslanzen. Die niedrige Viskosität des Gels ermöglicht ein tiefes Eindringen und Verteilen des Materials in der Bodenmatrix und bindet den Boden

und das Wasser zu einem elastischen Gel-Boden-Körper. Das Ergebnis ist eine stabilere, dichte Bodenzusammensetzung, ohne die Gefahr des Auswaschens von Feinanteilen.

Die Bodenstabilisierung mit Acrylgelen kann beispielsweise unter Haus- oder Gebäudefundamenten durchgeführt werden, um Setzungen durch Feinanteilverluste aus dem Boden zu verhindern und weitere Bauarbeiten zu ermöglichen, durch Wände hindurch, um dahinter liegendes Material zu stabilisieren und strukturelle Reparaturen oder Rohrdurchführungen zu reparieren oder zu tauschen, oder innerhalb von Deichen, um diese zu verstärken. Alle Anwendungen erfordern eine spezifische Planung und müssen individuell für das am besten geeigneten Verfahren betrachtet werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER IN 2

1 kg Kombigebinde
(IN 220 001)

8 kg Kombigebinde
(IN 220 008)

40 kg Kombigebinde
(IN 220 040)

Elastisches PU-Injektionsharz. Für eine dauerhafte Abdichtung von Fugen und Rissen auch im Falle sich bewegender Rissflanken. Auch für leicht feuchte Risse geeignet. Viskosität ca. 200 mPa·s. Mischverhältnis 2:1 VT. **Einsatzgebiete:** KÖSTER IN 2 wird immer dort eingesetzt, wo erneute Bauwerksbewegungen nicht sicher ausgeschlossen werden können.

Verbrauch: Ca. 1,1 kg / l Hohlraum


IN

KÖSTER IN 5

10 kg Kombigebinde
(IN 250 010)

Elastisches PU-Injektionsharz, speziell für die Verpressung von Injektionsschläuchen. Für die dauerhafte, elastischen Abdichtung von trockenen, feuchten und wasserführenden Rissen und Arbeitsfugen in Beton. Zweikomponentig, sehr niedrigviskos (bei + 25 °C ca. 70 mPa · s), Mischverhältnis 1 : 1 VT. CE-Kennzeichen nach EN 1504-5.

Einsatzgebiete: Druckinjektion, Abdichtung von feinen Rissen, Schlauchinjektion, Verfestigung von Lockergesteinen.

Verbrauch: Ca. 1,1 kg / l Hohlraum



KÖSTER

Injektionsgel S4
20 kg Komponente A1
(IN 294 020 A1)

1 kg Komponente A2
(IN 294 001 A2)

0,4 kg Komponente B
(IN 294 400 B)

18 kg Komponente B+
(IN 294 018 B+)

Einstellbares Acrylat-Gel zum Stoppen von Wassereinbrüchen, zur Hohlraum- und zur Schleierinjektion mit guter Flankenhaftung auf mineralischen Untergründen. Wasserbasiertes Gel mit geringer Anfangsviskosität und elastischem Endzustand. Kann Wasser während der Reaktion einbinden. Kann mit der B+-Komponente dauerhaft zur Abdichtung von Fugen eingesetzt werden.

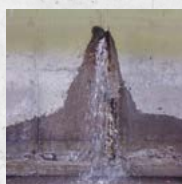
Verbrauch: Abhängig vom Einsatzgebiet



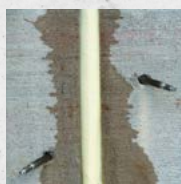
KÖSTER 2 IN 1



Universell einsetzbares zweikomponentiges, lösungsmittelfreies PU-Injektionsharz für trockene als auch wasserführende Risse. Das Besondere: KÖSTER 2 IN 1 bildet bei Wasserkontakt einen elastischen Schaum, der das Wasser stoppt und aus dem Riss verdrängt. Ist im Riss kein Wasser vorhanden, bildet sich ein elastisches Massivharz. **Einsatzgebiete:** Abdichtung wasserführender und dauerhafter Verschluss trockener Risse in Mauerwerk und Beton. Geprüft nach DIN EN 1504.



für wasserführende Risse



bildet Schaum in feuchten Rissen



für trockene Risse



bildet Harz in trockenen Rissen

Artikelnummer:
IN 201

Verbrauch:

Ca. 0,1 kg / l Hohlraum (Schaum),
ca. 1,1 kg / l Hohlraum (Massivharz)

Lieferform:

1kg Kombigebinde (IN 201 001)
5 kg Kombigebinde (IN 201 005)
20 kg Kombigebinde (IN 201-020)

KÖSTER Injektionsleim 1K

24 kg Sack

(IN 295 024)

Injektionsmörtel zur Riss- und Hohlraumverfüllung für Mauerwerk und Beton. KÖSTER Injektionsleim 1K ist hoch druckfest, schrumpffrei und zeigt im Verarbeitungszeitraum kein Absetzen. Einsatzgebiete: z. B. Rissverpressung auch im Überkopfbereich, Hohlraumverfüllung sowie Vergießen von Mauerwerksankern.

Verbrauch: Ca. 1,6 kg / l Hohlraum



KÖSTER PUR Gel

2.5 kg Kanister

(IN 285 002)

25 kg Kanister

(IN 285 025)

210 kg Fass

(IN 285 210)

KÖSTER PUR Gel reagiert mit Wasser und kann das 10-fache des eigenen Gewichts an Wasser binden. In KÖSTER PUR Gel getränkte Hanfschnüre für Rohr- und Hohlraumabdichtungen können eine elegante Methode sein, um schwierige Problemstellungen mit fließendem Wasser zu lösen. Häufig wird es auch dort angewandt, wo es darum geht, viel Wasser im Hohlräumen zu binden.

Verbrauch: Abhängig vom Einsatzgebiet



KÖSTER Verdämmmörtel

25 kg Sack

(IN 501 025)

Mörtel zur schnellen vollflächigen Verdämmung bei Injektionsarbeiten mit z. B. KÖSTER Injektionsgel G4. Wird angemischt mit KÖSTER M Plus+.

Verbrauch: Ca. 1,8 kg / mm / m²



KÖSTER KB-Pox IN



Lösungsmittelfreies, 2-komponentiges niedrigviskoses Epoxidharz zur Rissinjektion. Aufgrund seiner Fähigkeit in poröse Untergründe einzudringen und der guten Haftung auf Beton, Stein, Mauerwerk und Metall ist KÖSTER KB-Pox IN in der Lage dauerhaft und kraftschlüssig Risse und Fehlstellen zu verfüllen. Das Material enthält keine Füllstoffe oder Weichmacher, ein Absetzen von Inhaltsstoffen ist somit ausgeschlossen.



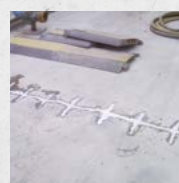
dringt in feinste Risse ein



für feuchte Risse geeignet



für nasse Risse geeignet



zur Rissvernadelung geeignet

Artikelnummer:
IN 231

Verbrauch:
Ca. 1 kg / l Hohlraum

Lieferform:
1 kg Kombigebinde (IN 231 001)
6 kg Kombigebinde (IN 231 006)

KÖSTER PUR Gel-Pumpe

Stück
(IN 928 001)

Elektrische Zweikomponenten-Injektionspumpe mit stufenlos einstellbarem Mischungsverhältnis (Gel : Wasser). Betriebsdruck ca. 30 bar, Pumpleistung ca. 2,5 l / min.


IN

KÖSTER Kugelventil

Stück
(IN 929 003)

Kugelventil mit Greifkopf für 1K-Injektionspumpe.



KÖSTER Reinigungsbürste

Stück
(IN 959 001)

Konische Rundbürste zur Reinigung von Hohlräumen bei Rohr- und Mediendurchführungen.



KÖSTER Grobsieb

Stück
(IN 929 006)

Grobsieb für den Materialbehälter der KÖSTER 1K-Injektionspumpe.



KÖSTER Injektionsgel G4



Niedrigviskoses Acrylat-Gel zur Schleier- und Mauerwerksinjektion. Wasser-basiertes Gel mit geringer Anfangsviskosität und elastischem Endzustand. Kann Wasser während der Reaktion einbinden. Quillt nach Aushärtung maximal 40 Gew. % reversibel. Kann mit Mehrstufen-Injektionsverfahren aufgrund der niedrigen Anfangsviskosität in feinporöse Strukturen verpresst werden, die der Aushärtungskurve angepasst sind.



Mauerwerksinjektion



Schleierinjektion



Maschinenteknik



Spezialanwendungen

Artikelnummer:
IN 290 021

Verbrauch:
Abhängig vom Einsatzgebiet

Lieferform:
Komponente A1: 20 kg;
Komponente A2: 1 kg;
Komponente B: 0,4 kg

KÖSTER Ablängschere für Gelpacker

Stück

(IN 936 001)

Schneidezange zum Zuschneiden des KÖSTER Gelpacker Verlängerungsrohrs und auch von KÖSTER Kapillarstäbchen.



KÖSTER Einschlaghilfe für Schlagpacker 12

Stück

(IN 907 001)

Kunststoffzylinder zum Einschlagen der KÖSTER Schlagpacker 12.



KÖSTER Einschlaghilfe für Lamellenpacker

Stück

(IN 911 001)

Kunststoffzylinder zum Einschlagen der KÖSTER Lamellenpacker.



KÖSTER Einschlaghilfe für Gelpacker

Stück

(IN 935 001)

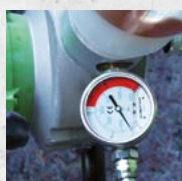
Einschlaghilfe für den KÖSTER Gelpacker



KÖSTER 1K-Injektionspumpe



Elektrische Einkomponenten-Injektionspumpe für Hochdruckinjektionen in Risse oder Hohlräume. Sie ist für alle KÖSTER Injektionsharze geeignet (Schäume und Massivharze) sowie für KÖSTER Mautrol 2K und KÖSTER Mautrol Flex 2K. Der Druck kann von 0 - 200 bar reguliert werden. Die Pumpleistung beträgt max. ca. 2,2 l / min.



0-200 bar
stufenloser Druck



für Schäume
geeignet



für Harze geeignet



6 l Behälter

Artikelnummer:
IN 929 001

Lieferform:
Stück

KÖSTER Feinsieb

Stück
(IN 929 007)

Feinsieb für den Materialbehälter der KÖSTER 1K-Injektionspumpe.



KÖSTER Gelschlauch KÖSTER PUR Gel-Pumpe

Stück
(IN 928 003)

Materialschlauch für die KÖSTER PUR Gel-Pumpe.

Länge: 5 m



KÖSTER Gelpacker (Basis)

Stück
(IN 931 001)

Schlagpacker für Gelinjektionen mit Flachkopfnippel und Absperrvorrichtung. Mit Anschlussgewinde für Verlängerungsrohr. 18 mm x 115 mm.



KÖSTER Gelpacker Endstück

Stück
(IN 932 001)

Patentiertes Endstück für Gelpacker mit vier seitlichen Auslässen für die Schleierinjektion (Deutschland-Patent 599 10 808.8, Europäisches Patent Nr. 0 980 935). Mit Anschlussgewinde für KÖSTER Gelpacker Verlängerungsrohr.



KÖSTER IN 8



Zähelastischer, einkomp. wasserreaktiver PU-Injektionsschaum. Reagiert sofort bei Kontakt mit Wasser und bildet einen festen, zähelastischen, wasserdichten Polyurethanschaum, der dazu in der Lage ist Rissbewegungen zu folgen. 30-fache Volumenvergrößerung. Lösungsmittel- und füllstofffrei, hydrolyse- und säurebeständig.

Einsatzgebiete: Ein- bis mehrstufige Abdichtung wasserführender Risse in Mauerwerk und Beton ohne Nachinjektion eines Massivharzes.



30-fache
Volumensteigerung



Artikelnummer:
IN 271 005

Lieferform:
5 kg Kanister

Verbrauch:
Ca. 0,1 kg / l Hohlraum

KÖSTER
Gelpacker Verlängerungsrohr 800 mm

Stück
(IN 933 001)

Verlängerungsrohr für KÖSTER Gelpacker.

Länge: 800 mm



KÖSTER
Gelpacker
Überwurfmutter

Stück
(IN 937 001)

Überwurfmutter für KÖSTER Gelpacker, Kunststoff.



KÖSTER
Bohrer SDS Plus
13 x 250 mm

Stück
(IN 938 001)

Für den Einbau der KÖSTER Superpacker, KÖSTER Eintages-Superpacker und KÖSTER Mauerwerkspacker wird der 13 mm Bohrer benötigt. Er passt in alle SDS Plus Aufnahmen.

Arbeitslänge 200 mm
Gesamtlänge 250 mm



KÖSTER
Greifkopf

Stück
(IN 953 005)

Mit 4 Greifbacken für Packer mit Kegelkopfnippel.



KÖSTER
Handhebelpresse mit
Manometer

Stück
(IN 953 002)

Für kleinere Injektionsarbeiten oder Arbeiten an schwer zugänglichen Stellen. Betriebsdruck max. 100 bar. Fördermenge ca. 2 – 3 cm³ pro Hub.



KÖSTER
Handhebelpresse
ohne Manometer

Stück
(IN 953 001)

Für kleinere Injektionsarbeiten oder Arbeiten an schwer zugänglichen Stellen. Betriebsdruck max. 100 bar. Fördermenge ca. 2 – 3 cm³ pro Hub.



KÖSTER
Injektionspistole

Stück
(IN 929 016)

Einhändig bedienbare Hochdruck-Injektionspistole für die KÖSTER Acrylatgel-Pumpe und die KÖSTER 1K-Injektionspumpe. Die Alternative zu einem klassischen Kugelhahnventil ist sehr handlich und für einen Druck von bis zu 250 bar ausgelegt.



KÖSTER HD-Verpressschlauch

Stück
(IN 929 002)

HD-Verpressschlauch für 1K-Injektionspumpe.

Länge: 5 m



IN

KÖSTER Schlagpacker 12 mm x 70 mm

Stück
(IN 903 001)

Kunststoffpacker mit Kegelkopfnippel und Rückschlagventil für die Niederdruckverpressung bei Horizontalsperren mit KÖSTER Mautrol 2K und KÖSTER Mautrol Flex 2K.



KÖSTER Harzmischer 100 mm

Stück
(IN 988 001)

Ersatz-Rührscheibe 100 mm
(IN 988 002)

Spezieller Mischaufsatz für das Anmischen von Reaktionsharzen. Reduziert Lufteinschlüsse. Wechselbare Rührscheibe. Aufnahme für Bohrfutter.

Ausführung groß: Sechskant, Durchmesser Rührstab: 11 mm, Länge Rührstab: Ca. 48 cm, Durchmesser Rührscheibe: 10 cm.



KÖSTER Harzmischer 75 mm

Stück
(IN 989 001)

Ersatz-Rührscheibe 75 mm
(IN 989 002)

Spezieller Mischaufsatz für das Anmischen von Reaktionsharzen. Reduziert Lufteinschlüsse. Wechselbare Rührscheibe. Aufnahme für Bohrfutter.

Ausführung klein: Sechskant, Durchmesser Rührstab: 9 mm, Länge Rührstab: Ca. 28 cm, Durchmesser Rührscheibe: 7,5 cm.



KÖSTER Injektionspeitsche für Gel-Pumpen

Stück
(IN 928 006)

Für KÖSTER Acrylatgel-Pumpe und KÖSTER PUR Gel-Pumpe.

Länge: 250 mm



KÖSTER Injektionspeitsche für Handhebelpresse

Stück
(IN 953 003)

Injektionspeitsche für KÖSTER Handpumpen.

Verfügbare Länge: 300 mm
Gewindeanschluss M10X1 außen.



KÖSTER Lamellenpacker

Stück
(IN 909 001)

Der KÖSTER Lamellenpacker ist ein Schlagpacker zum Verpressen von Zementleim, Gel, Injektionsharzen und Horizontalsperren, der je nach Bedarf mit einem aufsteckbaren Rückschlagventil (Art. Nr. IN 910 001) erweitert werden kann. Bohrlochdurchmesser: 18 mm. Patentiert.



KÖSTER Lamellenpacker- Adapter

Stück
(IN 908 001)

Adapter zum Anschluss an KÖSTER Lamellenpacker.



KÖSTER Loka Hand-Pumpe

Stück
(IN 952 001)

Hand-Membranpumpe zum Fördern und Verpressen von KÖSTER Injektionsleim.



KÖSTER Manometer

Stück
(IN 929 004)

Manometer für KÖSTER 1K-Injektionspumpe.



KÖSTER Manometer

Stück
(IN 928 004)

Manometer für KÖSTER PUR Gel-Pumpe.



KÖSTER Materialbehälter

Stück
(IN 929 005)

Materialbehälter für 1K-Injektionspumpe, Inhalt: 6 L.



KÖSTER HD-Materialschlauch

Stück
(IN 930 002)

Hochdruck-Materialschlauch für KÖSTER Acrylatgel-Pumpe.

Länge: 2 m



KÖSTER Mischkopf für KÖSTER PUR Gel-Pumpe

Stück
(IN 928 005)

KÖSTER Mischkopf für KÖSTER PUR Gel-Pumpe.



IN

KÖSTER Eintages-Superpacker 13 mm x 120 mm KKN

Stück
(IN 919 001)

Der KÖSTER Eintagespacker erlaubt es, Injektionsarbeiten an einem Tag abzuschließen.

Der Sechskantschraubpacker für Druckverpressungen besitzt einen fest montiertem Kegelkopfnippel und ein Rückschlagventil. Daher kann, unmittelbar nach der Injektion, der aus der Wand herausstehende Teil des Packers abgeschraubt werden. Der zentrale Teil des Packers verbleibt in der Wand und verhindert ein Austreten des Injektionsmaterials und dichtet so das Bohrloch dauerhaft ab. Das Bohrloch kann unmittelbar verschlossen werden.



KÖSTER Eintages-Superpacker 13 mm x 120 mm FKN

Stück
(IN 922 001)

Der KÖSTER Eintagespacker erlaubt es, Injektionsarbeiten an einem Tag abzuschließen.

Der Sechskantschraubpacker für Druckverpressungen besitzt einen fest montiertem Kegelkopfnippel und ein Rückschlagventil. Daher kann, unmittelbar nach der Injektion, der aus der Wand herausstehende Teil des Packers abgeschraubt werden. Der zentrale Teil des Packers verbleibt in der Wand und verhindert ein Austreten des Injektionsmaterials und dichtet so das Bohrloch dauerhaft ab. Das Bohrloch kann unmittelbar verschlossen werden.



KÖSTER Eintages-Superpacker 13 mm x 90 mm KKN

Stück
(IN 918 001)

Der KÖSTER Eintagespacker erlaubt es, Injektionsarbeiten an einem Tag abzuschließen.

Der Sechskantschraubpacker für Druckverpressungen besitzt einen fest montiertem Kegelkopfnippel und ein Rückschlagventil. Daher kann, unmittelbar nach der Injektion, der aus der Wand herausstehende Teil des Packers abgeschraubt werden. Der zentrale Teil des Packers verbleibt in der Wand und verhindert ein Austreten des Injektionsmaterials und dichtet so das Bohrloch dauerhaft ab. Das Bohrloch kann unmittelbar verschlossen werden.



KÖSTER Eintages-Superpacker 13 mm x 90 mm FKN

Stück
(IN 921 001)

Der KÖSTER Eintagespacker erlaubt es, Injektionsarbeiten an einem Tag abzuschließen.

Der Sechskantschraubpacker für Druckverpressungen besitzt einen fest montiertem Kegelkopfnippel und ein Rückschlagventil. Daher kann, unmittelbar nach der Injektion, der aus der Wand herausstehende Teil des Packers abgeschraubt werden. Der zentrale Teil des Packers verbleibt in der Wand und verhindert ein Austreten des Injektionsmaterials und dichtet so das Bohrloch dauerhaft ab. Das Bohrloch kann unmittelbar verschlossen werden.



KÖSTER Packer 13 mm x 130 mm KKN

Stück
(IN 913 002)

Der KÖSTER Packer ist ideal geeignet für Druckinjektionen.

Die Anordnung der geteilten Packergummis führt zu einem ausgezeichneten Anpressdruck im Bohrloch. Die Oberfläche des Spanngummis verkrallt sich leicht mit dem Bohrloch, passt sich der Bohrlochwandung an und erhöht so seine Dichtigkeit. Er besitzt einen fest montierten Kegelkopfnippel und ist verzinkt.



KÖSTER PUR Reiniger

1 l Flasche
(IN 900 001)

10 l Kanister
(IN 900 010)

Reinigungsflüssigkeit zur Entfernung von Polyurethanrückständen. Ideal für die Reinigung von Werkzeugen, z. B. der KÖSTER 1K-Injektionspumpe nach der Injektion von KÖSTER PU Injektionsharzen. Auf Basis spezieller Lösungsmittel.

Verbrauch: je nach Bedarf



KÖSTER Schiebekupplung für Flachkopfnippel

Stück
(IN 928 007)

KÖSTER Schiebekupplung für Flachkopfnippel.



KÖSTER Acrylatgel-Pumpe

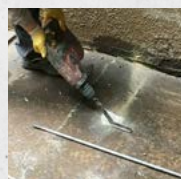
Pneumatische Pumpe aus Edelstahl zur Verarbeitung von KÖSTER Injektionsgel G4/S4. Mischungsverhältnis 1:1. Fördermenge: max. 11 L pro Minute. Arbeitsdruck: 15 – 220 bar.



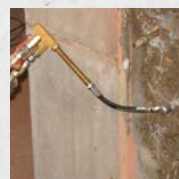
Schleierinjektion



Flächeninjektion



für wasserführende Fugen



Mischungsverhältnis stufenlos einstellen

Artikelnummer:
IN 930 001

Lieferform:
Stück

KÖSTER Superpacker 10 mm x 115 mm KKN

Stück
(IN 913 001)

Der KÖSTER Superpacker ist ideal geeignet für Druckinjektionen. Die Form des Packerkerns sorgt für einen sehr hohen Anpressdruck tief im Bohrloch. Die Form der Dichtung mit vier Finnen und zwei Rippen verhindert das Mitdrehen des Packers beim Festziehen und erhöht seine Dichtigkeit. Das vereinfacht die optimale Installation des Packers im Bohrloch. Er besitzt einen fest montiertem Kegelpkopfnippel und ist verzinkt.


IN

KÖSTER Superpacker 10 mm x 85 mm KKN

Stück
(IN 912 001)

Ideal geeignet für Druckinjektionen. Die Form des Packerkerns sorgt für einen sehr hohen Anpressdruck tief im Bohrloch. Die Form der Dichtung mit vier Finnen und zwei Rippen verhindert das Mitdrehen des Packers beim Festziehen und erhöht seine Dichtigkeit. Er besitzt einen fest montiertem Kegelpkopfnippel und ist verzinkt.



KÖSTER Superpacker 13 mm x 130 mm KKN

Stück
(IN 915 001)

Ideal geeignet für Druckinjektionen. Die Form des Packerkerns sorgt für einen sehr hohen Anpressdruck tief im Bohrloch. Die Form der Dichtung mit vier Finnen und zwei Rippen verhindert das Mitdrehen des Packers beim Festziehen und erhöht seine Dichtigkeit. Er besitzt einen fest montiertem Kegelpkopfnippel und ist verzinkt.



KÖSTER Drehgelenk

Stück
(IN 928 008)

Verbindung zwischen Injektionspeitsche und Schiebekupplung.

Länge: 30 mm





Ob Tunnel oder Keller, öffentlich oder privat,
KÖSTER bietet ein komplettes Portfolio an
Injektionssystemen zum optimalen Schutz vor
Feuchtigkeitsschäden.



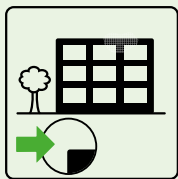
C

Betoninstandsetzung und Betonschutz

Spezialmörtel, Beton- und Mörtelzusatzmittel



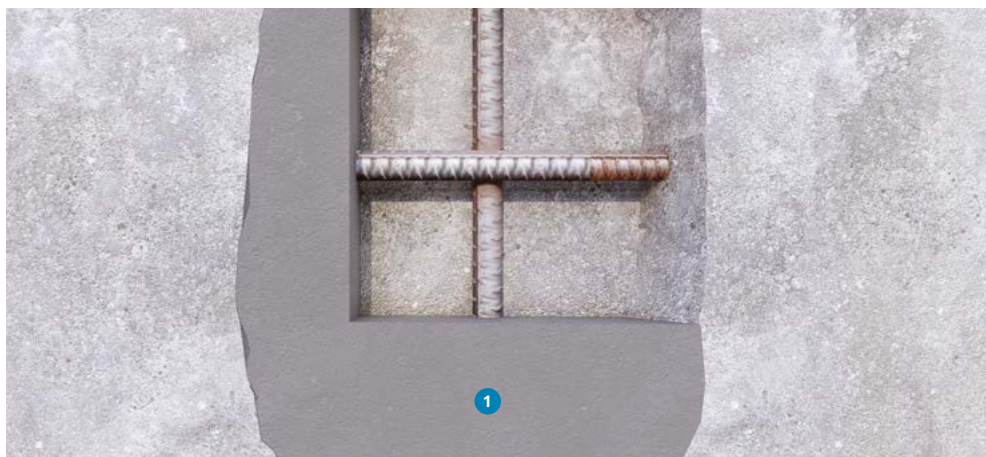
Systeme zur Betoninstandsetzung



Betonbauwerke sind vielfältigen chemischen und mechanischen Belastungen ausgesetzt. Wetter, Verkehr, Bewegung, Frost/Tauwetter, Salze sowie korrosive Gase und Flüssigkeiten greifen die Strukturen an. Wenn ein Schaden auftritt, sollte er repariert und restauriert werden, um eine lange oder verlängerte Lebensdauer zu gewährleisten. KÖSTER produziert Hydrophobierungsmittel, Reparaturmörtel, Betonersatzmörtel und Schutzbeschichtungen für jede Anforderung in der Betoninstandsetzung.

Kleine Bereiche

- 1 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Betomor Multi A

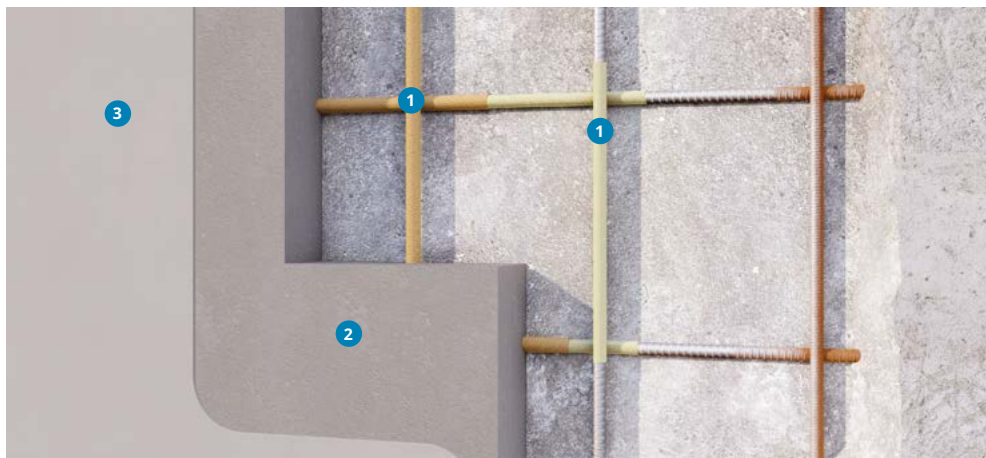


Betonersatz und -instandsetzung ist ein breitgefächertes Anwendungsgebiet. KÖSTER bietet hierfür „grüne“ und intelligente Baustoffe. Während manche Unternehmen für solche Reparaturen drei oder mehr unterschiedliche Produkte

(Korrosionsschutz, Haftbrücke, Grobmörtel, Feinspachtel) benötigen, vereint KÖSTER Betomor Multi A all dies in einem intelligenten, einfach zu verarbeitenden, Produkt. Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Große Bereiche

- 1 **Korrosionsschutz (Bewehrung)**
KÖSTER Rostschutz Z 1
KÖSTER Rostschutz Z 2
- 2 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Reparaturmörtel R4
- 3 **Oberflächennivellierung und Glättung**
KÖSTER Betonspachtel



Die großflächige Reprofilierung und Ausbesserung von Beton stellt Anforderungen an die Verarbeitung, den Korrosionsschutz der Bewehrung und das Ersetzen der Betonüberdeckung durch wasser- und chemikalienbeständige Spezialmörtel. Die Zertifizierung zur

bauaufsichtlichen Zulassung nach DIN EN 1504 ist ebenso eine gängige Anforderung. KÖSTER bietet unterschiedliche Systeme, die alle diese Anforderungen erfüllen. Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Große Bereiche (Spritzapplikation)



1 Korrosionsschutz (Bewehrung)

KÖSTER Rostschutz Z 1
KÖSTER Rostschutz Z 2

2 Betoninstandsetzung

KÖSTER Reparaturmörtel
NC

Neben Anforderungen an Dauerhaftigkeit, chemischer und mechanischer Beständigkeit, Wasserdichtheit, Wiederherstellung der Betondeckung, Schutz der Bewehrung und Zertifizierungen, hat eine einfache Verarbeitung einen großen Einfluss auf die Materialwahl. Dabei kann die Möglichkeit

der Spritzapplikation ein entscheidender Faktor bei der Materialauswahl sein. KÖSTER Reparaturmörtel NC ist ein faserverstärkter PCC-Mörtel für den großflächigen Betonersatz und mit entsprechender Ausrüstung spritzbar.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Renovierung rauer Oberflächen



1 Rauer Beton

2 Oberflächennivellierung und Glättung

KÖSTER Betonspachtel

Oft gibt es bei der Instandsetzung und Sanierung von Bauwerken noch andere Überlegungen als bauliche Anforderungen. Ästhetik spielt bei der Gebäudesanierung auch eine wichtige Rolle. Es ist oft nicht wünschenswert, dass es leicht zu erkennen ist, wenn eine Struktur repariert wurde.

KÖSTER Betonspachtel ist ein wasserdicht und spannungsfrei aushärtender, kunststoffvergüteter Feinspachtel, der für eine optisch ansprechende, betonähnliche Oberfläche sorgt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Mörtelsysteme mit früher hoher Festigkeit (1 Std.)

1 Betoninstandsetzung

KÖSTER Turbo Fein
KÖSTER Turbo Mittel



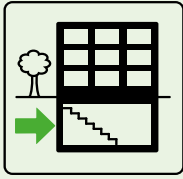
Unterschiedliche Anforderungen und Nutzungen legen fest, wie lange eine Baustelle stillgelegt werden darf. Sehr oft ist es wünschenswert, einen Bereich so schnell wie möglich wieder für den Verkehr freizugeben. Voraussetzung hierfür ist in der Regel eine Mindestdruckfestigkeit von 20 N / mm^2 . Diese erreichen KÖSTER Turbomörtel in etwa einer Stunde. Trotz dieser hohen Frühfestigkeit weisen diese Produkte einen außergewöhnlich geringen Schrumpf und eine hohe Beständigkeit gegen Frost-Tau-Schäden auf. Die Konsistenz der Mörtel kann für senkrechten oder waagerechten Auftrag eingestellt werden. Die KÖSTER Turbomörtel eignen sich für alle Betoninstandsetzungen im

Innen- und Außenbereich. KÖSTER Turbo Fein ist ein Reparatur-, Betonersatz- und Reprofilierungsmörtel mit außergewöhnlicher Festigkeitsentwicklung, einsetzbar in Schichtstärken bis 20 mm. KÖSTER Turbo Mittel ist ein faserverstärkter Reparatur-, Betonersatz- sowie Reprofilierungsmörtel mit hoher chemischer und mechanischer Beständigkeit, anwendbar in Schichtstärken von 3 mm bis 50 mm.

Mit diversen Zusatzstoffen können die Mörtel selbstverlaufend eingestellt oder die Verarbeitungszeit verlängert werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

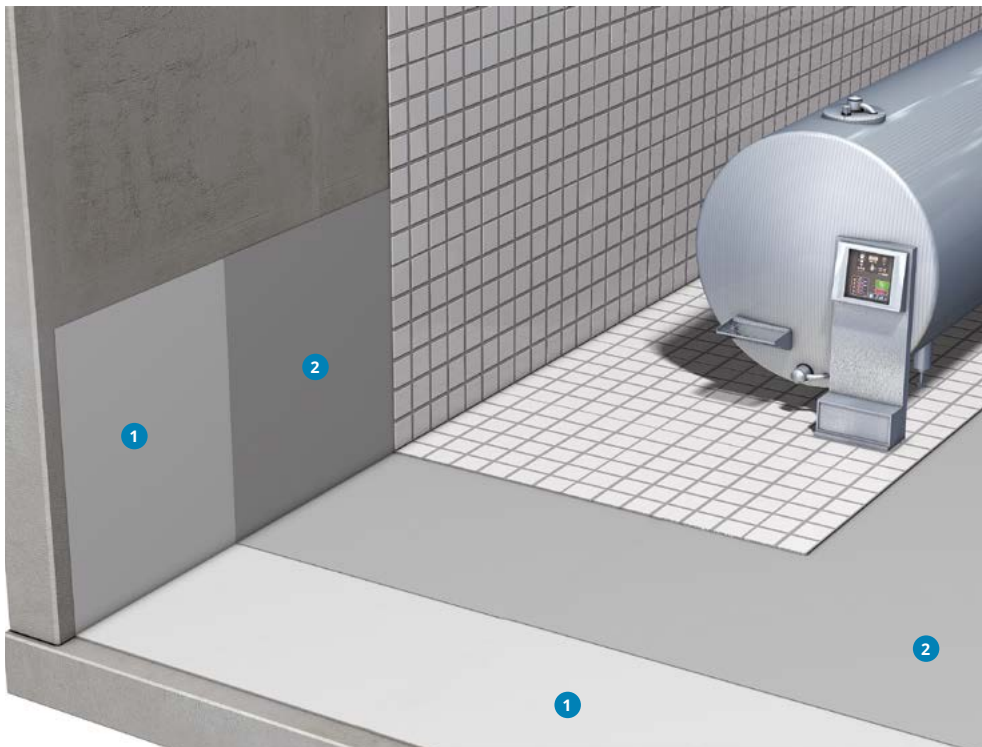
Systeme zum Betonschutz



Betonbauwerke sind unterschiedlichsten schädigenden Einflüssen ausgesetzt, sowohl mechanisch als auch chemisch. Chemikalien können die Betonmatrix direkt angreifen oder sich in Wasser lösen und so in den Beton eindringen und Schäden verursachen. Um das Bauwerk sicher zu halten, stellt KÖSTER verschiedenste Materialien für die Abdichtung und den Chemikalienschutz von Beton her. Ob Hydrophobierungsmittel oder Beschichtungen für Beton und Stahl – KÖSTER bietet für jedes Problem die passende Lösung.

C

Schwerer Korrosionsschutz für Betonoberflächen



1 Flächenabdichtung

KÖSTER NB 1 grau

2 Oberflächenschutz

KÖSTER PSM

Zum Schutz vor Säureangriffen werden Betonoberflächen zunächst mit KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) gegen rückwärtigen Wasserdruck abgedichtet. Die Abdichtungen mit KÖSTER NB 1 grau besitzen hohe Druck- und Abriebfestigkeit, eine gute chemische Widerstandsfähigkeit und sind sulfatbeständig. Diese Beschichtung schützt den mineralischen Untergrund vor Abbau durch Schadstoffe.

Der eigentliche Säureschutz erfolgt mit dem dreikomponentigen, hoch chemikalienbeständigen, mineralischen Spezialmörtel auf Silikat- und Polymerbasis KÖSTER PSM. KÖSTER PSM wird zum

Oberflächenschutz von horizontalen und vertikalen Flächen mit sehr hoher Säurebeständigkeit im Bereich von pH 0 – 8 auf allen mineralischen Untergründen eingesetzt.

Oberflächen aus KÖSTER PSM können nach 4 Stunden ohne weitere mechanische Oberflächenbehandlung direkt mit KÖSTER PSM 2S+ versiegelt werden. KÖSTER PSM 2S+ ist eine transparente, einkomponentige, lösungsmittelfreie Versiegelung für mineralische Oberflächen, welche sich durch eine besonders hohe thermische und chemische Beständigkeit auszeichnet.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Schwerer Korrosionsschutz in Abgasanlagen

- 1 **Reprofilierung**
KÖSTER Reparaturmörtel NC
- 2 **Oberflächenschutz**
KÖSTER NB 1 grau
- 3 **Umgebungsschutz**
KÖSTER PSM
- 4 **Oberflächenschutz**
KÖSTER PSM 2S+
- 5 **Oberflächennivellierung und Glättung**
KÖSTER Betonspachtel
- 6 **Farbe**
KÖSTER Sanierfarbe weiß



Ein Beispiel für den schweren Korrosionsschutz gegen säurehaltige Dämpfe und Tropfwasser ist die Innenbeschichtung von Industrieschornsteinen aus Mauerwerk oder Beton.

Bei der Instandsetzung wird zunächst die geschädigte Oberfläche bis auf die tragfähige, ungeschädigte Substanz abgetragen. Zur Härtung und Bindung von Salzen wird KÖSTER Polysil TG 500 auf die Oberfläche aufgebracht. Die Reprofilierung erfolgt mit KÖSTER Reparaturmörtel NC oder KÖSTER Reparaturmörtel R4.

Die Oberfläche wird dann aufgeraut, um eine möglichst große und gute Haftfläche für den dreikomponentigen, hoch chemikalienbeständigen, mineralischen Spezialmörtel auf Silikat- und Polymerbasis KÖSTER PSM zu schaffen. KÖSTER PSM wird zum Oberflächenschutz von horizontalen und vertikalen Flächen

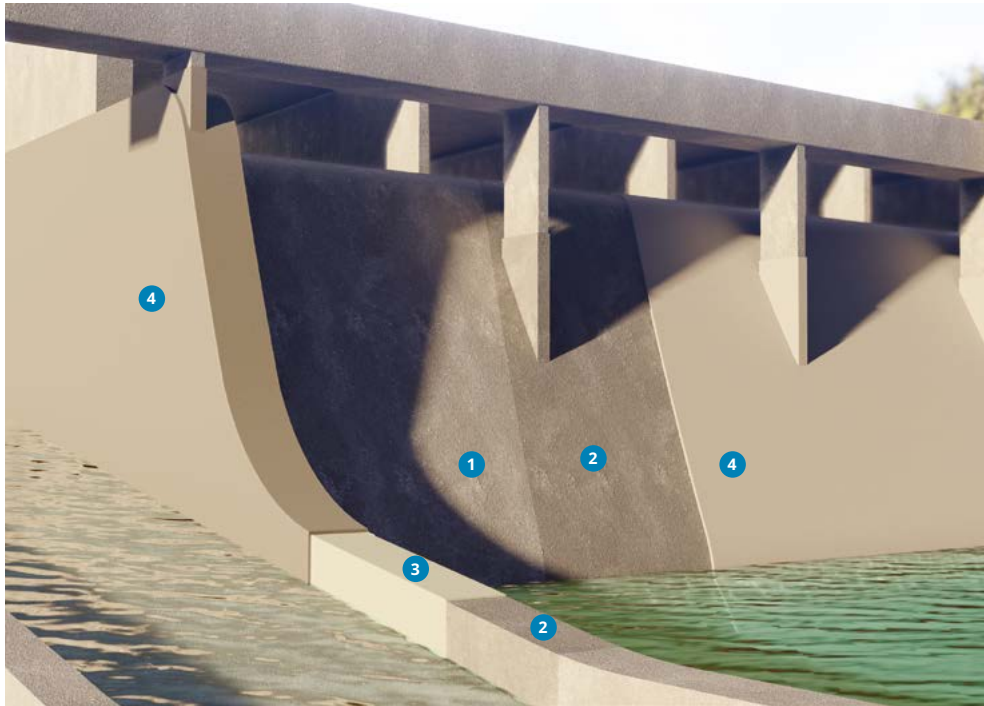
mit sehr hoher Säurebeständigkeit im Bereich von pH 0-8 auf allen mineralischen Untergründen eingesetzt.

Oberflächen aus KÖSTER PSM können nach 4 Stunden ohne weitere mechanische Oberflächenbehandlung direkt mit KÖSTER PSM 2S+ versiegelt werden. KÖSTER PSM 2S+ ist eine transparente, einkomponentige, lösungsmittelfreie Versiegelung für mineralische Oberflächen, welche sich durch eine besonders hohe thermische und chemische Beständigkeit auszeichnet.

Außenflächen können mit KÖSTER Reparaturmörtel NC repariert und mit dem kunststoffvergüteten Feinspachtel KÖSTER Betonspachtel geglättet werden. Die dekorative Gestaltung erfolgt mit KÖSTER Sanierfarbe weiß.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Betonschutz von Dämmen und Überläufen



- 1 **Untergrund**
- 2 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 3 **Oberflächenschutz**
KÖSTER Reparaturmörtel R4
- 4 **Flächenabdichtung**
KÖSTER NB 1 grau
KÖSTER NB 1 Flex

C

Massive Wasserstrukturen wie Dämme und Überläufe sind aufgrund starker Wasserströmungen ständig hohen Belastungen ausgesetzt, die ggf. Schäden an den Betonelementen verursachen. Daher müssen die Betonoberflächen geschützt sein, um den Verlust der Betondeckung zu reduzieren und das Eindringen von Wasser in die Struktur zu vermeiden, die Bewehrungskorrosion und weitere Karbonatisierung auslösen könnte.

Vor der Installation einer Abdichtung müssen die Betonoberflächen fachgerecht gereinigt und vorbereitet werden. Risse im Beton müssen behandelt und entsprechend mit einem KÖSTER Injektionsharz geschlossen werden. Anschließend wird die Oberfläche mit dem Tiefengrundierung KÖSTER Polysil TG 500 grundiert.

Wasserkanäle und Tanks können mit der druckwasserdichten und mineralischen

Dichtungsschlämme KÖSTER NB 1 abgedichtet werden. Die Abdichtungen mit KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) besitzen hohe Druck- und Abriebfestigkeit. Das Material ist bauaufsichtlich und gemäß DVGW-Richtlinien geprüft.

Der Oberflächenschutz und die Reparaturarbeiten werden mit dem Klasse-R4-Mörtel KÖSTER Reparaturmörtel R4 durchgeführt. Das Material ist geprüft und zugelassen nach EN 1504-3 und zeichnet sich durch seine hohe chemische und mechanische Belastbarkeit aus. KÖSTER Reparaturmörtel R4 eignet sich für statisch relevante Betonersatzmaßnahmen und kann in Schichtstärken bis zu 50 mm aufgetragen werden, wodurch eine hervorragende Schutzschicht für den Beton erzielt werden kann.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Schacht-und Kanalabdichtung

- 1 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 2 **Untergrundaussgleich**
KÖSTER Schachtmörtel
- 3 **Oberflächenschutz gegen
Abrasion und Chemikalien**
KÖSTER Schachtmörtel



In Abwasserkanälen steht häufig die mechanische und chemische Stabilität im Vordergrund. Hohe und niedrige pH-Werte, sowie abrasive Abnutzungen sind die Anforderungen an den Oberflächenschutz, die eine längere Nutzungszeit sichern.

Hierfür ist speziell der KÖSTER Schachtmörtel entwickelt worden. Nach einer gründlichen Oberflächenvorbereitung (z. B. durch Hochdruckwasserstrahlen) wird bis auf den gesunden, tragfähigen Beton KÖSTER Polysil TG 500 als Grundierung aufgetragen.

Anschließend erfolgt ein Auftrag des KÖSTER Schachtmörtels in einer Stärke von 4 bis 30 mm. KÖSTER Schachtmörtel ist ein wasserdichter, schnellerhärtender Instandsetzungsmörtel, der eine hohe Druckfestigkeit entwickelt, ist faserarmiert und zudem sehr einfach zu verarbeiten. Aufgrund seiner Konsistenz und Aushärtung kann er unterhalb der Wasserlinie unter fließendem Wasser angewendet werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER Mörteldicht

KÖSTER Mörteldicht macht es möglich, auf der Baustelle unter Verwendung von Sand, Zement und Wasser einen wasserdichten Putz, Estrich oder eine Schlämme selbst herzustellen. Es erhöht die Dichtigkeit von Mörteln und Schlämmen gegen Bodenfeuchtigkeit, Druckwasser und Schlagregen.



KÖSTER Rostschutz Z 1

1 kg Dose
(C 155 001)

Rostschutz Z 1 ist eine polymervergütete Spezialschlämme für den mineralischen Korrosionsschutz von Bewehrungsstählen. Die zweite Lage wird mit KÖSTER Rostschutz Z 2 ausgeführt.

Verbrauch: Ca. 800 g / m² (pro Lage)



KÖSTER Rostschutz Z 2

1 kg Dose
(C 255 001)

Rostschutz Z 2 ist eine polymervergütete Spezialschlämme für den mineralischen Korrosionsschutz von Bewehrungsstählen. Es ist rot pigmentiert und ermöglicht so eine sichtbare Ausführungskontrolle auf der ersten, grauen Lage KÖSTER Rostschutz Z 1.

Verbrauch: Ca. 800 g / m² (pro Lage)



KÖSTER PSM

30,75 kg Kombigebinde:
Pulver 24 kg Sack,
Silikat 5,5 kg Kanister,
Polymer 1,25 kg Dose
(C 280 030)

Dreikomponentiger, hoch chemikalienbeständiger, mineralischer Spezialmörtel auf Silikat- und Polymerbasis. Zur Abdichtung von horizontalen und vertikalen Flächen mit sehr hoher Säurebeständigkeit im Bereich von pH 0 – 8. Geeignet für trockene Untergründe, einfach zu verarbeiten.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / m² / mm Schichtdicke



KÖSTER PSM 2S+

10 kg Kanister
(C 380 010)

Einkomponentige, chemisch und thermisch beständige Versiegelung für mineralische Oberflächen z. B. im Kraftwerksbau.

Verbrauch: Ca. 50 g / m² pro Lage



KÖSTER Betomor Multi A



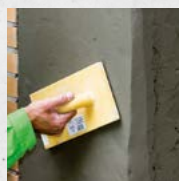
Universalmörtel für die Betoninstandsetzung. Schrumpffrei, schnellhärtend. Speziell für die Überarbeitung freiliegender Bewehrung: Vereinigt Korrosionsschutzanstrich, Grobmörtel, Feinspachtel und Haftbrücke in einem Produkt. Für beliebige Schichtstärken.



Korrosionsschutz



Grobmörtel



Feinspachtel



Balkonsanierung

Artikelnummer:
C 500

Verbrauch:
Ca. 1,3 kg / l Hohlraum; bzw.
ca. 1,3 kg / m² je mm Schichtdicke

Lieferform:
15 kg Eimer (C 500 015)
25 kg Sack (C 500 025)

KÖSTER Betonspachtel

25 kg Sack

(C 510 025)

Zur Oberflächeninstandsetzung von Betonflächen. Wasserdicht und spannungsfrei aushärtender, kunststoffvergüteter Feinspachtel zum Glätten und Filzen von Betonflächen. Für Schichtdicken von 0,2 – 5 mm.

Verbrauch: Ca. 1,7 kg / m² je mm Schichtdicke



KÖSTER KB-Fix 5

7.5 kg Eimer

(C 515 007)

15 kg Eimer

(C 515 015)

Wasserfester, witterungsbeständiger, schnell abbindender, hoch druckfester Mörtel (Erstarrung nach ca. 5 Minuten) für kleinflächige Schnellreparaturen von Mauerwerk und Beton sowie für Eilmontagen. Frei von Soda und Chloriden.

Verbrauch: Ca. 1,8 kg / l Hohlraum



KÖSTER BDM Liquid

1000 kg

(C 731 000)

30 kg Kanister

(C 731 030)

Kristallisierendes, chloridfreies Dichtungsmittel zur integralen Abdichtung von Beton. Das Material vereint alle drei wichtigen Eigenschaften für integrales Abdichten. Es verdichtet und verstopft Kapillarporen, hydrophobiert den Beton und kristallisiert darüberhinaus im Beton aus. Durch die Kombination dieser drei Wirkungsweisen reduziert KÖSTER BDM Liquid die Wasseraufnahmefähigkeit des Betons und erhöht die Druck- sowie die chemische Widerstandsfähigkeit. Frei von korrosionsfördernden Stoffen und unempfindlich gegen mechanische Beschädigungen an der Oberfläche.

Verbrauch: Zugabemenge: 2 % zum Zementgewicht

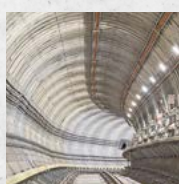


KÖSTER BDM Powder



KÖSTER BDM Powder ist ein kristallisierendes Betondichtungsmittel, zur Herstellung von Beton mit reduzierter Wasseraufnahme. Dabei kommt eine neuartige KÖSTER Technologie, mit Dreifach-Wirkung, zum Einsatz:

1. erzeugt eine physikalische Verdichtung,
2. verstärkt Kristallisationsprozesse,
3. bewirkt die Hydrophobierung des inneren Kapillarsystems



Tunnelsysteme



Betonfertigteile


Auffang- und
Vorratsbecken

Wand- und
Bodenplatten

Artikelnummer:

C 732 015

Verbrauch:

0,75 – 1,5 % zum Zementgewicht

Lieferform:

15 kg Sack

KÖSTER Schachtmörtel

25 kg Sack
(C 590 025)

Wasserdichter, schnellerhärtender Instandsetzungsmörtel speziell für Abwasser- und Schachtanlagen. KÖSTER Schachtmörtel entwickelt eine hohe Druckfestigkeit, ist faserverstärkt und sehr einfach zu verarbeiten. Für Trinkwasserbereiche zugelassen.

Verbrauch: Ca. 1,8 kg / l Hohlraum; ca. 18 kg / m² / cm Schichtdicke



KÖSTER Turbo Fein

25 kg Sack
(C 516 025)

KÖSTER Turbo Fein ist ein Reparatur- und Betonersatz- sowie Reprofilierungsmörtel mit einer außergewöhnlichen Festigkeitsentwicklung: Bereits nach 60 min kann der Mörtel mechanisch belastet werden. Die Konsistenz kann je nach Wasserzugabe standfest für vertikale und plastisch für horizontale Betoninstandsetzungen eingestellt werden.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / Hohlraum als Reparaturmörtel



KÖSTER Turbo Mittel

25 kg Sack
(C 517 025)

Faserverstärkter, durch sehr hohe chemische und mechanische Belastbarkeit charakterisierter Reparatur- und Betonersatz- sowie Reprofilierungsmörtel, spannungs- und schwindfrei erhärtet. Mit den KÖSTER Turbo-Zusatzkomponenten lassen sich die Mörtel Eigenschaften optimal an den Anforderungen auf der Baustelle anpassen.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / l Hohlraum als Reparaturmörtel



KÖSTER Reparaturmörtel NC

25 kg Sack
(C 535 025)

Reparatur- und Betonersatz- sowie Reprofilierungsmörtel mit sehr guter Haftung auf alten und neuen mineralischen Untergründen. KÖSTER Reparaturmörtel NC ist faserverstärkt und zeichnet sich durch seine hohe chemische und mechanische Belastbarkeit aus. Als Untergrundvorbereitung in Verbindung mit z. B. KÖSTER PSM zum Einsatz im schweren Korrosionsschutz geeignet.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / l Hohlraum als Reparaturmörtel; ca. 19 kg / m² je cm Dicke als Sperrputz



KÖSTER Reparaturmörtel R4

25 kg Sack
(C 536 025)

KÖSTER Reparaturmörtel R4 ist ein Reparatur- und Betonersatz-, sowie Reprofilierungsmörtel mit sehr guter Haftung auf alten und neuen mineralischen Untergründen. KÖSTER Reparaturmörtel R4 zeichnet sich durch seine hohe chemische und mechanische Belastbarkeit aus. Er ist als Untergrundvorbereitung in Verbindung mit z. B. KÖSTER PSM zum Einsatz im schweren Korrosionsschutz geeignet. Geprüft und zugelassen nach EN 1504-3.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / l Hohlraum



KÖSTER Mörtelbeschleuniger

750 g Dose
(C 792 750)

Beschleuniger für Mörtel auf Portlandzementbasis. Beschleunigt die Erhärtung von Mörteln z. B. für die Verarbeitung bei kalten Temperaturen.

Verbrauch: 1 – 5% bezogen auf das Zementgewicht



KÖSTER M Plus+

10 kg Kanister
(C 791 010)

Elastifizierende Kunststoffdispersion für den Einsatz in hochfesten und abdichtenden Mörtelsystemen

Verbrauch: Als zementäre Haftbrücke ca. 200 g / m²; als Mörtelzusatz ca. 0,2 kg je Liter Mörtel


C

KÖSTER Turbo Bindemittel

25 kg Sack
(C 716 025)

Schnellabbindender Spezialzement mit sehr früher Festigkeitsentwicklung. Härtet schrumpf- und schwindfrei aus ist früh überarbeitbar und belastbar. Bei seiner Herstellung wird ca. 30 % weniger CO₂-Emission freigesetzt als bei einem reinen Portlandzement. Einsatzgebiete: Zum Abmischen mit Estrichsand für die Erstellung kleiner Estrichflächen mit früher Nutzung, für die schnelle Instandsetzung von Betonflächen wie Bodenplatten, Straßen und Fahrwegen.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / l Hohlraum als Reparaturmörtel



KÖSTER Turbo Verzögerer

25 g Sack
(C 718 025)

Zusatzkomponente für das KÖSTER Turbosystem. Wird zur Anpassung der Verarbeitungszeit der KÖSTER Turbo-Mörtel eingesetzt. Verlängerung der Verarbeitungszeit um ca. 20 Minuten bei Verwendung von einem Beutel KÖSTER Turbo Verzögerer je 25 kg KÖSTER Turbo Mörtel.

Verbrauch: Ein Beutel je 25 kg KÖSTER Turbo Mittel / Fein



KÖSTER Turbo Fließmittel

65 g Sack
(C 717 065)

Zusatzkomponente für das KÖSTER Turbosystem. Fließmittel zur Anpassung der Mörtelkonsistenz der KÖSTER Turbo-Systemkomponenten an die Anforderungen auf der Baustelle.

Verbrauch: Ein Beutel je 25 kg KÖSTER Turbo Mittel / Fein



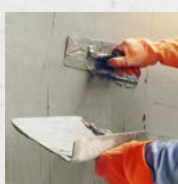
KÖSTER Mörteldicht



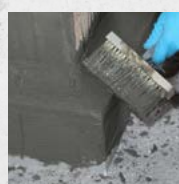
KÖSTER Mörteldicht ist ein Zusatzmittel zur Herstellung von Putz, Estrich oder einfacher Dichtschlämme auf der Baustelle aus Sand, Zement und Wasser. KÖSTER Mörteldicht ersetzt einen Teil des Anmachwassers. Es verbessert die Dichte der Mörtelgefüge, macht den Mörtel wasserabweisend (hydrophob) und fördert die Selbstheilung von Mikrorissen durch Auskristallisation.



Zur Herstellung von Estrich



Als wasserdichter Mörtel oder Putz



Als einfache Schlämme



Abperleffekt

Artikelnummer:
C 788 010

Verbrauch:
Zur Abdichtung gegen drückendes Wasser 1 kg pro 10 l Wasser

Lieferform:
10 kg Kanister



Wir sind in den größten Projekten weltweit präsent und stellen spezielle Hochleistungsbeschichtungen für die herausforderndsten Umgebungen her.



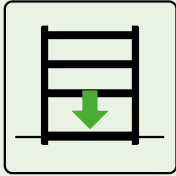
SL

Verlaufsmassen

Selbstnivellierende zementäre
Bodenverlaufsmassen, Vergussmörtel



Selbstnivellierende Bodenverlaufsmassen



Vor dem Einbau von Bodenbelägen oder Beschichtungen ist sowohl im Bestandsbau als auch im Neubau oft ein Bodenausgleich erforderlich. Es soll dadurch ein belastbarer, sehr ebener Untergrund für den folgenden Bodenbelag geschaffen werden.

Schneller, hochwertiger Bodenausgleich auf mineralischen und nicht saugenden Untergründen

- 1 **Voranstrich**
KÖSTER VAP I 06
Grundierung
- 2 **Beschichtung**
KÖSTER SL Premium



Auf den vorbereiteten tragfähigen mineralischen Untergrund erfolgt ein Voranstrich mit KÖSTER SL Primer. Damit wird eine ausgezeichnete Haftung für die Bodenausgleichsmasse erreicht. KÖSTER SL Primer sorgt für ein einheitliches Saugverhalten, bindet Reststaub, wirkt als Haftvermittler und garantiert so eine gleichmäßigere und störungsfreie Oberfläche. KÖSTER SL Primer ist zudem sehr zügig überarbeitbar.

Der Bodenausgleich erfolgt mit KÖSTER SL Premium in einem Arbeitsgang auf bis zu 15 mm Schichtstärke, in Vertiefungen bis zu 30 mm. KÖSTER SL Premium ist eine qualitativ hochwertige, mineralische Bodenausgleichsmasse mit sehr schneller spannungsfreier hydraulischer Erhärtung. Es bindet in wenigen Stunden zu einer glatten, hochdruckfesten und vielseitigen Ausgleichsschicht ab. KÖSTER SL Premium lässt sich leicht anrühren und verteilen, ist gieß- und pumpfähig und während

der Verarbeitung hochfließfähig und selbstglättend.

KÖSTER SL Premium eignet sich auch für den Einsatz auf nichtsaugenden Untergründen, zum Beispiel für Böden, die gegen rückseitige Feuchtigkeit mit der Beschichtung KÖSTER VAP I 2000 geschützt wurden, auf bestehenden Epoxidharzbeschichtungen oder z. B. auf Fliesen. Als Haftvermittler wird hierbei KÖSTER VAP I 06 Grundierung eingesetzt.

KÖSTER SL Premium erlaubt eine zügige Nutzung nach der Verarbeitung: Begehung ist bereits nach ca. 3 Std. möglich, eine direkte Nutzung z. B. durch Fliesenverlegung bereits nach ca. 5 Std., und nach ca. 24 Std. Aushärtung ist der Fließboden mit Weichbereifung bereits befahrbar.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Bodenausgleich auf Holzuntergründen



- 1 Voranstrich
KÖSTER VAP I 06
Grundierung
- 2 Beschichtung
KÖSTER SL Flex

SL

Holzdielenfußböden findet man häufig in Altbauten vor und diese erweisen sich bei einer Umnutzung oder Sanierung des Bodens als schwierige Untergründe für Bodensysteme im Verbund. KÖSTER SL Flex ist eine Bodenverlaufsmasse, die sowohl auf Beton- und Estrich- als auch auf Gußasphalt-, Stahl-, Fliesen- und Holzuntergründen eingesetzt werden kann. Das Material ist flexibel genug, um die Bewegungen eines Holzuntergrundes und auch höhere Punktbelastungen, wie zum Beispiel durch Möbel oder fallengelassene Gegenstände, aufzunehmen.

Für einen Bodenausgleich muss der Untergrund tragfähig, trocken und frei von haftungsmindernden Bestandteilen, Staub sowie Ölen und Fetten sein. Bei der Verwendung auf Holzdielenböden mit Nut und Feder eventuell vorhandene Pflegemittelreste z. B. Wachse entfernen (ggf. anschleifen). Lackierte Holzflächen anschleifen und absaugen. Bodendielen sind grundsätzlich mit Holzschrauben

nachzuschrauben. Offene oder breite Dielenfugen und Astlöcher sind vorab mit Acryl-Fugenmasse zu schließen.

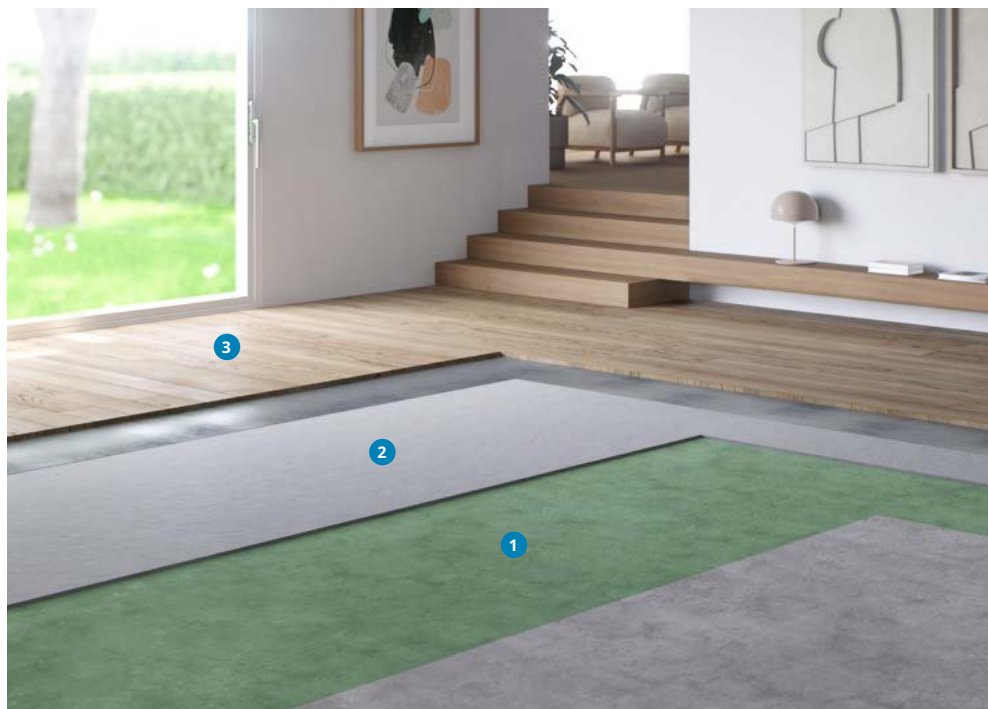
Der vorbereitete Holzuntergrund ist abschließend mit KÖSTER VAP I 06 Grundierung zu grundieren. KÖSTER SL Flex stabilisiert den Untergrund durch seine hohe Biegezugfestigkeit. Die Folge ist, dass sich der Boden bei Belastung weit weniger durchbiegt und Fliesen verlegt werden können, die sonst bei einer zu starken Untergrundbewegung unweigerlich brechen würden.

Bei nachfolgender Verlegung keramischer Beläge auf dem Holzuntergrund empfehlen wir, nach Auftrag der Haftbrücke das KÖSTER Armierungsgewebe mechanisch zu befestigen. Der Auftrag von KÖSTER SL Flex erfolgt mit einer Mindestdicke von 10 mm. Das Plattenformat soll 60 x 60 cm nicht überschreiten.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Hochfließfähige Bodenausgleichsmasse für die anschließende Verlegung verschiedener Bodenbeläge

- 1 Voranstrich
KÖSTER SL Primer
- 2 Beschichtung
KÖSTER SL
- 3 Bodenbelag



Das KÖSTER selbstnivellierende Bodensystem bietet eine umfassende Lösung zur Schaffung eines dauerhaften und perfekt ebenen Untergrundes, der für die Verlegung des endgültigen Bodenbelags geeignet ist. Der Prozess beginnt mit dem Auftragen des KÖSTER SL-Primer – einer transparenten, niedrigviskosen Grundierung mit leicht klebriger Oberfläche. Diese Grundierung reduziert die Saugfähigkeit von mineralischen Untergründen wie Beton und Estrich, gleicht unterschiedliche Saugfähigkeiten aus und minimiert die Blasenbildung beim Auftragen von selbstverlaufenden Produkten. Sie ist lösemittel-, weichmacher- und füllstofffrei, wasserbeständig und bleibt auch nach dem Aushärten wirksam. Für nicht poröse Untergründe wird die KÖSTER VAP I 06 Grundierung verwendet. Dieser wasserbasierte, einkomponentige Haftvermittler trocknet schnell, schafft einen hervorragenden Verbund und ist sowohl wasser- als auch alkalibeständig.

Anschließend wird KÖSTER SL, eine hochwertige, schnell abbindende mineralische Verlaufsmaße, aufgebracht. Dieses Produkt härtet spannungsfrei aus und bildet innerhalb weniger Stunden eine glatte, ebene Oberfläche, die für nachfolgende Bodenbelagssysteme geeignet ist. Es ist leicht zu mischen, zu gießen, zu verteilen und ist selbstnivellierend während der Anwendung. KÖSTER SL kann in Schichtdicken von 5 bis 15 mm aufgetragen werden und ist ab 2 mm selbstverlaufend. Er härtet rissfrei aus, hat eine hohe Druckfestigkeit und haftet hervorragend auf dem Untergrund. Nach dem selbstnivellierenden Auftrag wird vor der endgültigen Verlegung von Holz- oder Laminatböden eine Dampfsperre, bzw. Trittschalldämmung als Feuchtigkeitsschutz angebracht, um eine einwandfreie und dauerhafte Oberfläche zu erzielen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Bodenausgleichsmasse für rückseitig mit Feuchtigkeit belastete Bodenbereiche



- 1 Beton
- 2 Kugelgestrahlter Beton
- 3 dampfsperrende Beschichtung
KÖSTER VAP I 2000
- 4 Grundierung
KÖSTER VAP I 06
- 5 Verlaufsboden
KÖSTER SL Premium
- 6 Bodenbelag

SL

Für eine umfassende Abdichtungslösung auf Betonuntergründen, die mit rückseitig einwirkender Feuchtigkeit belastet sein können, beginnt das System mit einer gründlichen Vorbereitung durch Kugelstrahlen. Anschließend wird KÖSTER VAP I 2000 aufgetragen, eine Dampfspergrundierung, die speziell für nicht wasserdichte Betonböden im Innenbereich entwickelt wurde. Dieses fortschrittliche Material reduziert effektiv die Wasserdampfemissionsrate und die Alkalität und gewährleistet so ein geeignetes Umfeld für verschiedene Arten von Bodenbelägen. Nach der Aushärtung von KÖSTER VAP I 2000 wird die KÖSTER VAP I 06 Grundierung aufgetragen, die als Grundierung für die anschließende Verlegung des KÖSTER SL Premium dient. Diese wasserbasierte, einkomponentige Grundierung ist vielseitig einsetzbar

und eignet sich sowohl für saugende als auch für nicht saugende Untergründe. Abschließend wird KÖSTER SL Premium aufgetragen, eine hochwertige, schnell erhärtende Verlaufsmaße, die spannungsfrei aushärtet und einen ebenen Untergrund für die Verlegung verschiedener Bodenbeläge liefert. KÖSTER SL Premium kann in Dicken von 5 bis 15 mm aufgetragen werden, passt sich verschiedenen Untergrundbedingungen an und kann auf eine Schichtdicke von 2 mm ausgezogen werden. Auch können Vertiefungen bis zu 30 mm gefüllt werden. Nach dem Aushärten bildet sie eine robuste, ebene, multifunktionale Ausgleichsschicht.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Flexible Bodenausgleichsmasse auf elastischer Innenabdichtung mit KÖSTER NB 4000

- 1 Gerissene Bodenplatte
- 2 Grundierung
KÖSTER Polysil TG 500
- 3 starre Abdichtungslage
KÖSTER NB 1 grau
KÖSTER NB 1 Flex
- 4 elastische Abdichtungslage
KÖSTER NB 4000
- 5 Verlaufsboden
KÖSTER SL Flex
- 6 Bodenbeschichtung
KÖSTER CT 215 Universal Floor



Das Abdichtungssystem für einen selbstnivellierenden Boden beginnt mit der Untergrundvorbereitung des Betonbodens. Zunächst wird der vorbereitete Untergrund mit KÖSTER Polysil TG 500 grundiert, das den Untergrund verfestigt und die Mobilität von Salzen reduziert. Nach der Grundierung und Aushärtung folgt ein zweilagiger Auftrag der Dichtungsschlämme KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) ($2 \times 1,5 \text{ kg/m}^2$). Sie bildet eine wasserdichte, kristallisierende mineralische Abdichtung, die sowohl für den positiven als auch für den negativen Bereich geeignet ist. Sie zeichnet sich durch ihre hohe Druck-, Abrieb- und Chemikalienbeständigkeit aus. Anschließend wird eine zweilagige Abdichtung aus KÖSTER NB 4000 ($2 \times 1,2 \text{ kg/m}^2$) aufgebracht, die einen elastischen, rissüberbrückenden Schutz bietet, der nach 24 Stunden dem Druckwasser standhält und sich außerdem auch für verschiedene Bauwerke wie Keller und Fundamente eignet. Abgerundet wird

das System mit KÖSTER SL Flex, einer hochwertigen, schnell abbindenden, selbstnivellierenden Unterlage, die eine ebene, hochfeste Oberfläche bildet, die für verschiedene Beläge wie Teppich oder Fliesen und sogar Fußbodenheizungen geeignet ist. In diesem Fall ist KÖSTER SL Flex für eine Schichtdicke von mehr als 8 mm und maximal 15 mm ausgelegt. Als Beschichtung kann KÖSTER CT 215 Universal Floor eingesetzt werden. KÖSTER CT 215 Universal Floor ist ein lösemittelfreies, wasserbasiertes Epoxidharz zur Grundierung und Beschichtung von Betonoberflächen. Es bietet nicht nur Schutz, sondern auch ein seidenmattes Finish, das die Ästhetik verbessert und gleichzeitig eine einfache Pflege gewährleistet, da es eine dauerhafte, pflegeleichte und dampfdurchlässige Oberfläche bietet. Detaillierte Verlegerichtlinien entnehmen Sie bitte dem aktuellen Systemdatenblatt.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Bodenausgleich mit KÖSTER SL Premium auf starrer Negativabdichtung



1 Bodenplatte

2 Grundierung
KÖSTER Polysil TG 500

3 starre Abdichtungslage
KÖSTER NB 1 grau
KÖSTER NB 1 Flex

4 Bodenbeschichtung
KÖSTER SL Premium

5 Fliesenkleber
KÖSTER BD Flexkleber

SL

Das selbstnivellierende Bodensystem beginnt mit der Vorbereitung des Betonuntergrundes, um eine glatte und saubere Oberfläche zu gewährleisten. Der Untergrund ist dann mit KÖSTER Polysil TG 500 zu grundieren. Es verfestigt den Untergrund und reduziert die Mobilität von Salzen. Im Anschluss an die Grundierung wird die Dichtungsschlämme KÖSTER NB 1 grau (angemischt mit KÖSTER NB 1 Flex) in zwei Lagen im Kreuzgang aufgetragen, um eine optimale Abdichtung zu erreichen. Diese zementäre Abdichtungslösung, die mit kristallisierenden Wirkstoffen angereichert ist, bietet eine außergewöhnliche Widerstandsfähigkeit gegen Druck, Abrieb und chemische Einflüsse und eignet sich daher sowohl für Positiv-, als auch für Negativabdichtungen.

Nach Fertigstellung der Abdichtungsschicht wird die selbstnivellierende KÖSTER SL Premium Ausgleichsmasse aufgetragen, so dass eine makellos glatte und ebene Oberfläche entsteht, die für die Aufnahme verschiedener Bodenbelagssysteme bereit ist. Diese hochwertige, schnell abbindende Masse schafft innerhalb weniger Stunden eine glatte, spannungsfreie, ebene Oberfläche. Sie passt sich Dicken von 5 bis 15 mm selbstverlaufend an und kann mit geeigneten Werkzeugen bis auf 2 mm ausgezogen werden. Damit ist sie ideal für unebenen Beton und bietet eine dauerhafte Grundlage für die anschließende Verlegung von z. B. Fliesen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

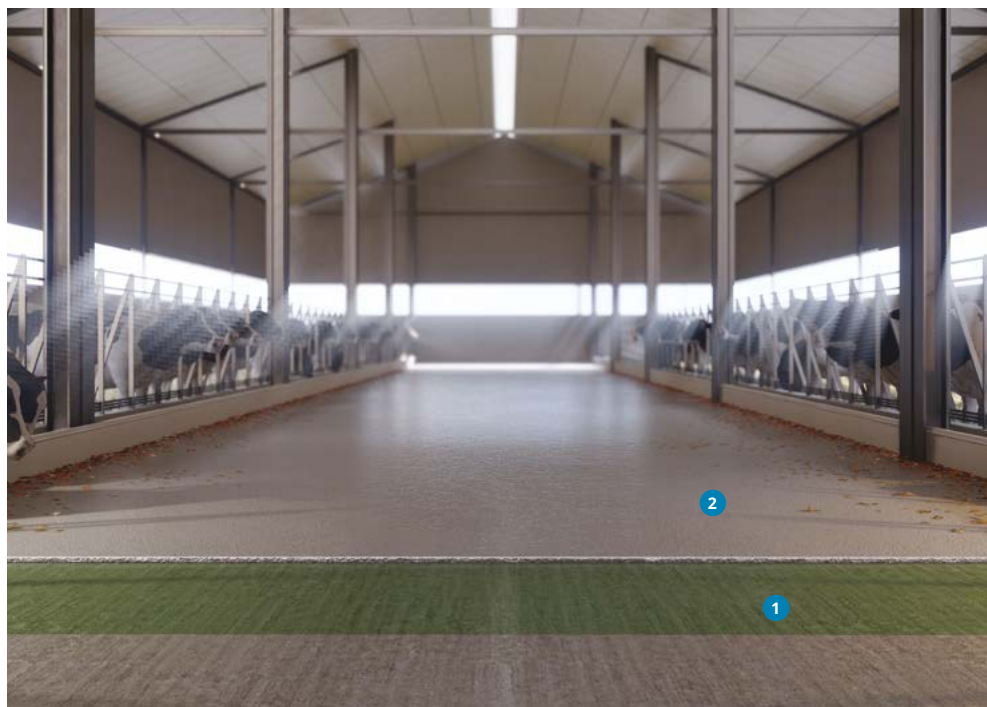
Bodenausgleich mit hoher chemischer Beständigkeit

1 Grundierung

KÖSTER SL Primer

2 Ausgleichsschicht

KÖSTER SL Protect



Der Schutz von Außenflächen kann ebenfalls durch den Einbau einer KÖSTER Bodenausgleich erreicht werden. Auf den vorbereiteten tragfähigen mineralischen Untergrund erfolgt ein Voranstrich mit KÖSTER SL Primer. Damit wird eine ausgezeichnete Haftung für KÖSTER SL Protect erreicht. KÖSTER SL Primer sorgt für ein einheitliches Saugverhalten, bindet Reststaub, wirkt als Haftvermittler und garantiert so eine gleichmäßigere und störungsfreie Oberfläche. KÖSTER SL Primer ist zudem sehr zügig überarbeitbar. KÖSTER SL Protect ist eine selbstverlaufende, frühbelastbare, direkt nutzbare Ausgleichsschicht auf unebenen oder rauen Beton- und Zementestrichflächen, insbesondere bei

erhöhter chemischer und mechanischer Belastung. Sie wird für die schnelle Bodenreparatur im Industrie-, Gewerbe- und Wohnbereich, in Lagerräumen, Produktionshallen, Werkstätten und Wohnräumen verwendet.

Bei mittlerer Säurebelastung, wie z. B. in landwirtschaftlich genutzten Bereichen, Produktionshallen etc. wird KÖSTER SL Protect als Schutzschicht für den darunterliegenden Beton eingesetzt. KÖSTER SL Protect ist ab 5 mm selbstnivellierend, kann jedoch mit geeigneten Werkzeugen bis auf 2 mm ausgezogen werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER SL Primer

5 kg Kanister
(SL 189 005)

Ein transparent auftrocknender, niedrigviskoser Haftgrund auf Basis Styrol-Butadien mit leicht klebriger Oberfläche. KÖSTER SL Primer reduziert die Saugfähigkeit mineralischer Beton- und Estrichuntergründe und gleicht unterschiedliches Saugverhalten im Bodenbereich aus. KÖSTER SL Primer reduziert das Aufsteigen von Luftblasen während der Beschichtung mit KÖSTER Bodenverlaufsmassen. Das Material ist lösungsmittel-, weichmacher- und füllstofffrei. KÖSTER SL Primer ist wasserfest, d. h. er lässt sich nach dem Auftragen nicht abwaschen oder abregnen.

Verbrauch: Ca. 50 bis 150 g / m² in Abhängigkeit der Saugfähigkeit des Untergrunds



SL

KÖSTER VAP I 06 Grundierung

1 kg Flasche
(SL 131 001)
9,5 kg Kanister
(SL 131 009)

Ideale Grundierung auf ausgehärteten KÖSTER VAP I Systemen für die anschließende Beschichtung mit mineralischen Fließböden und Ausgleichsmassen. KÖSTER VAP I 06 Grundierung ist ein einzigartiges, wasserbasiertes und einkomponentiges Material für die Grundierung von nicht porösen und nicht saugenden Untergründen, z. B. unter Terrazzo, Marmor und keramischen Belägen.

Verbrauch: Ca. 50 - 100 g / m² (abhängig von den Eigenschaften des Untergrundes)



KÖSTER SL

25 kg Sack
(SL 281 025)

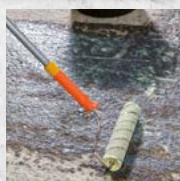
Qualitativ hochwertige, mineralische Bodenausgleichsmasse mit spannungsfreier hydraulischer Erhärtung. Es bindet in wenigen Stunden zu einer glatten Ausgleichsschicht ab. KÖSTER SL lässt sich leicht anrühren und verteilen, ist gieß- und pumpfähig und während der Verarbeitung hochfließfähig sowie selbstglättend. KÖSTER SL kann für Flächenbeschichtungen in Schichtdicken von 1 bis 15 mm und in Vertiefungen bis 25 mm eingebaut werden. Die besonders feinkörnige Zusammensetzung ermöglicht nahezu ein "Ausziehen auf 0 mm". KÖSTER SL härtet riss- und schwindfrei aus.

Verbrauch: Ca. 1,5 kg / m² / mm Schichtdicke



KÖSTER SL Premium

KÖSTER SL Premium ist eine qualitativ hochwertige, mineralische Bodenausgleichsmasse mit sehr schneller spannungsfreier hydraulischer Erhärtung. Es bindet in wenigen Stunden zu einer glatten, hochdruckfesten und vielseitigen Ausgleichsschicht ab. KÖSTER SL Premium lässt sich leicht anrühren und verteilen, ist gieß- und pumpfähig und während der Verarbeitung hochfließfähig und selbstglättend. KÖSTER SL Premium kann in Schichtdicken von 2 bis 15 mm und in Vertiefungen bis 30 mm eingebaut werden.



Grundierung:
KÖSTER SL Primer o.
KÖSTER VAP I 06
Grundierung



einfache
Verarbeitung



sehr robust



Beschichtung nach
24 Std.

Artikelnummer:
SL 280 025

Verbrauch:
Ca. 1,5 kg / m² / mm Schichtdicke

Lieferform:
25 kg Sack

KÖSTER SL Flex

25 kg Sack
(SL 284 025)

KÖSTER SL Flex ist eine qualitativ hochwertige, mineralische Bodenausgleichsmasse mit sehr guter Verbundhaftung auch auf glatten und dichten Untergründen. KÖSTER SL Flex ist auf zahlreichen Untergründen einsetzbar (besonders geeignet für Holzuntergründe) und erhärtet hydraulisch sehr schnell und spannungsfrei. Es bindet in wenigen Stunden zu einer glatten, hochdruckfesten und vielseitigen Ausgleichsschicht ab, die auch eine geänderte Nutzung des Untergrundes ermöglicht – z. B. Teppich- und Fliesenverlegung auf alten Holzböden.

Verbrauch: Ca. 1,6 kg / m² / mm Schichtdicke

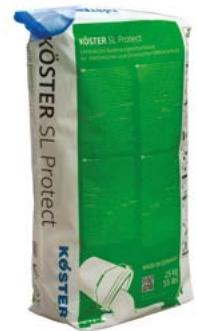


KÖSTER SL Protect

25 kg Sack
(SL 286 025)

KÖSTER SL Protect ist eine selbstverlaufende, frühbelastbare, direkt nutzbare Ausgleichsschicht auf unebenen oder rauen Beton- und Zementestrichflächen, insbesondere bei erhöhter chemischer und mechanischer Belastung. Sie wird für die schnelle Bodenreparatur im Industrie-, Gewerbe- und Wohnbereich, in Lagerräumen, Produktionshallen, Werkstätten und Wohnräumen verwendet. Bei mittlerer Säurebelastung, wie z. B. in landwirtschaftlich genutzten Gebäuden, Produktionshallen etc. wird KÖSTER SL Protect als Schutzschicht für den darunterliegenden Beton eingesetzt.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / m² / mm Schichtdicke



KÖSTER VGM quellfähig

25 kg Sack
(SL 252 025)

KÖSTER VGM quellfähig ist ein feinkörniger normalabbindender Vergussmörtel, der mit einer moderaten Quellkomponente ausgestattet ist. Er besitzt ein gutes Ausbreitmaß, ist gießfähig und kann mindestens 45 min verarbeitet werden. KÖSTER VGM quellfähig ist beständig gegenüber Tausalz, bauschädlichen Salzen sowie Ölen und Schmierstoffen.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / l Hohlraum



KÖSTER VGM schnell

25 kg Sack
(SL 251 025)

Nach 3 Stunden befahrbarer Vergussmörtel mit hoher Druck- und Biegezugfestigkeit. Gießfähig mit sehr hohem Ausbreitmaß. Einsatzgebiete: z. B. Fahrbahnen, Lagerrampen, Kanalschächte oder als Vergussmasse für Montagelöcher und Verankerungen.

Verbrauch: Ca. 1,9 kg / l Hohlraum



KÖSTER SL Prüfplatte für Fließmörtel

Stück
(SL 900 001)

Prüfplatte für Fließmörtel (inklusive Prüfzylinder) In dem mitgelieferten Prüfzylinder wird angemischtes Material gegeben. Nach dem Hochziehen des Prüfzylinders wird der Verlauf auf der Prüfplatte beobachtet. Über einen QR Code können die Verlaufsgebiete der Produkte kontrolliert werden.





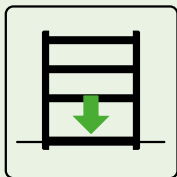
CT

Beschichtungen

Boden- und
Korrosionsschutzbeschichtungen,
Feuchteschutzsysteme



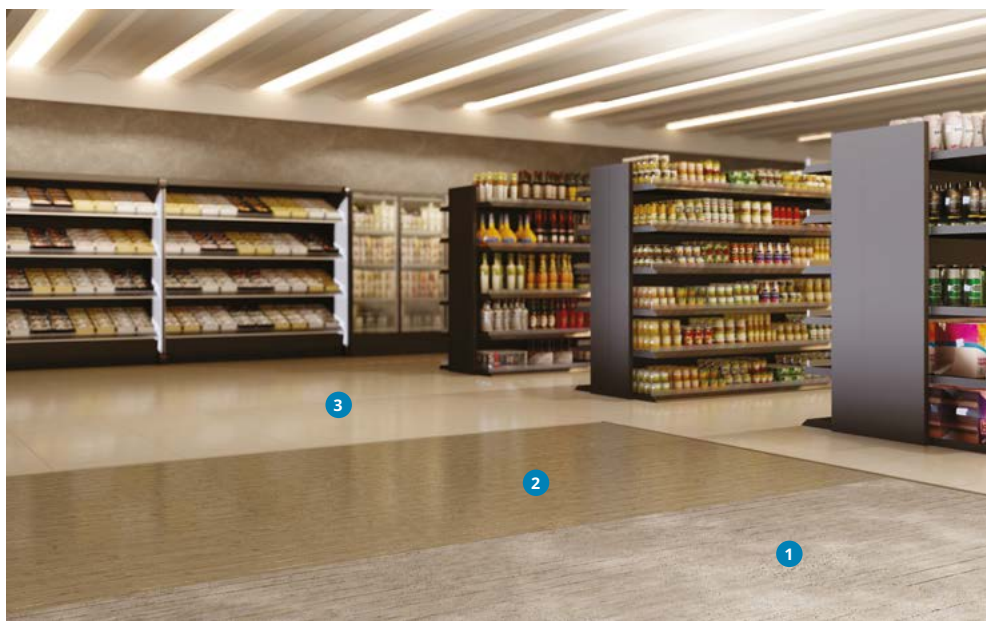
Bodenbeschichtungen und Versiegelungen



Nicht nur aus optischen Gründen ist es von Bedeutung, Böden von z. B. Garagen, Industriehallen, Gewerberäumen, Werkstätten oder Großküchen zu beschichten. Durch Schutzbeschichtungen werden diese Böden gegen mechanische Beschädigungen und gegen den Eintritt von Flüssigkeiten dauerhaft geschützt.

Dampfsperren auf nicht abgedichteten Betonböden

- 1 Feuchter Beton mit hoher Alkalität
- 2 Dampfsperre
KÖSTER VAP I 2000
- 3 Bodenbeschichtung
KÖSTER LF-VL



Betonböden mit rückwärtiger Durchfeuchtung können für nachfolgende Beschichtungen oder Bodenbeläge problematisch sein, da Feuchtigkeit und hohe Alkalität oft zu Ablösung von Beschichtungen oder zur sogenannten "osmotischen Blasenbildung" führen können. Auch bei relativ geringen Feuchtigkeits-Emissionsraten (MVER), kann erhöhte Alkalität selbst die härtesten Klebstoffe für Bodensysteme beeinträchtigen. In solchen Fällen muss eine Grundierung erfolgen, die eine hohe Haftung aufweist, eine sehr hohe Dampfsperrowirkung hat und gegen Alkalität beständig ist.

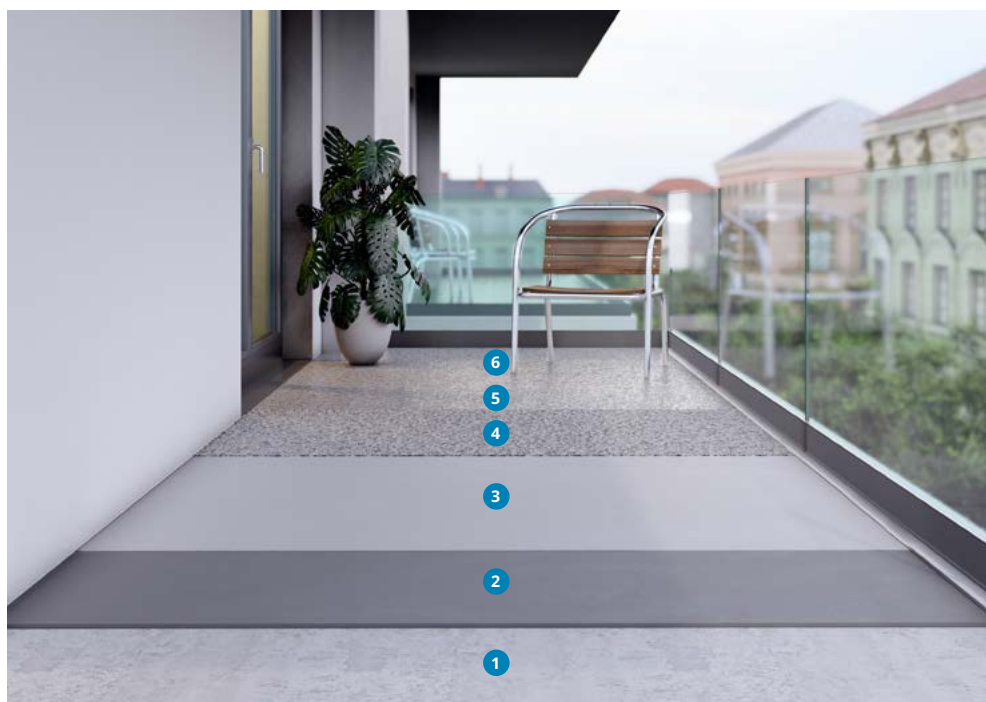
KÖSTER VAP I 2000 ist eine solche Spezialbeschichtung, die alle diese Anforderungen erfüllt. KÖSTER VAP I 2000 reduziert die Feuchtigkeits-Emissionsrate (MVER) und Betonalkalität (pH 13 bis

14) auf ein gutes Niveau für die meisten elastischen oder Epoxid-Bodensysteme sowie andere dampfdichte Bodenbeläge wie Vinylplatten, VCT, Gummi, Holz, Keramik, Sport-, Teppichböden mit fester Rückseite, Epoxid, ESD und fast alle anderen Arten von Fertigfußböden.

Die Dampfsperre wird auf den kugelgestrahlten, tragfähigen und von trennenden Substanzen befreiten Betonboden aufgebracht. Nach Durchhärtung wird die Deckbeschichtung z. B. KÖSTER LF-VL oder der Bodenbelag aufgebracht. Wenn eine Bodenausgleichsmasse erforderlich ist, verwenden Sie KÖSTER SL Premium zusammen mit KÖSTER VAP I 06 Grundierung auf dem Dampfsperre-System.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Bodenversiegelung für Balkone, Terrassen, Gewerbe und private Bereiche



- 1 **Untergrund**
- 2 **Untergrundaussgleich**
KÖSTER SL Protect
- 3 **Beschichtung**
KÖSTER CT 227 1-K-Silan
- 4 **Oberflächenstruktur**
KÖSTER Color-Chips
- 5 **Fixierung**
KÖSTER CT 327 1-K-Sealer
- 6 **Versiegelung**
KÖSTER Top Coat 1K matt

CT

Bodenversiegelungen im Außenbereich, auf Balkonen und Terrassen, sowie in gewerblichen und privaten Bereichen, erfordern ein spezielles System, das ausreichend Schutz und hohe Sicherheit für die Benutzer bietet. All das erfüllt das Universelle KÖSTER CT 227 1-K-Silan System.

KÖSTER CT 227 1-K-Silan ist eine Einkomponentige, pigmentierte, diffusionsfähige, umweltfreundliche, rissüberbrückende, elastische und einfach zu verarbeitende Versiegelung mit sehr guter Deckkraft und Haftung für den Innen- und Außenbereich auf mineralischen Untergründen, wie z. B. Beton, Zementestrich, mineralischen Putzen und auf tragfähigen Altbeschichtungen in privat und gewerblich genutzten Immobilien.

Das System ist beständig gegen mittlere chemische und mechanische Belastungen, UV- und witterungsbeständig und kann in unterschiedlichsten Aufbauarten im privaten und gewerblichen Bereich eingesetzt werden.

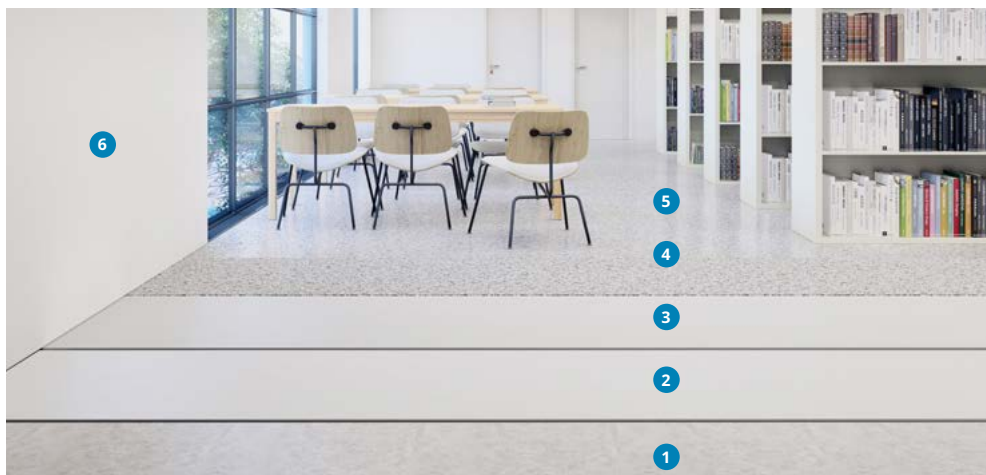
Die Vielseitigkeit der Beschichtung ergibt sich aus der Verwendung ihrer Systemkomponenten: KÖSTER CT 227 1-K-Silan ist das gebrauchsfertige

Hauptbeschichtungssystem. KÖSTER Flexgewebe ist ein hochflexibles, reißfestes aus Kunststoff bestehendes Gewebe zum Einsatz in rissgefährdeten Bereichen im Innen- und Außenbereich. KÖSTER CT 327 1-K-Sealer ist eine einkomponentige, rissüberbrückende, diffusionsfähige, UV- und witterungsstabile, lösemittelfreie, transparente Versiegelung. Bei 2-lagigem Auftrag von KÖSTER CT 327 1-K-Sealer unter Verwendung von KÖSTER Antirutschgranulat 20, kann eine Rutschfestigkeitsklasse von R10 erreicht werden. KÖSTER Color-Chips eignen sich durch ihre gute UV- und Chemikalienbeständigkeit zur Oberflächengestaltung in Kontrast- oder Vollabstreuerung. KÖSTER Top Coat 1K matt dient zur transparenten Oberflächenversiegelung für die Finish-Optik. Bei der Verwendung von KÖSTER Top Coat 1K matt mit KÖSTER Antirutschgranulat 20 kann eine Rutschfestigkeitsklasse von R11 erreicht werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern. Ausführliche Installationsrichtlinien finden Sie im aktuellen Systemdatenblatt.

Bodenversiegelung bei mäßiger Beanspruchung

- 1 Untergrund
- 2 Voranstrich
KÖSTER CT 215
Universal Floor
- 3 Beschichtung
KÖSTER CT 215
Universal Floor
- 4 Oberflächenstruktur
KÖSTER Color-Chips
- 5 Versiegelung
KÖSTER TS transparent
- 6 Anstrich (Wand)
KÖSTER Sanierfarbe weiß



Das KÖSTER CT 215 Universal Floor System ist ein einfach aufzutragendes Versiegelungssystem für mineralische Untergründe für leichte bis mittlere mechanische und chemische Belastungen in gewerblichen und privaten Bereichen. Leichte Beanspruchung ist z. B. beim Einsatz in einem Lagerraum. Mittlere Beanspruchungen treten z. B. beim Beladen mit Gabelstaplern oder Hubwagen auf, beim Fahren in privaten Garagen oder den Auswirkungen von Streusalz an Fahrzeugen.

Als wasserbasiertes Epoxidharz ist KÖSTER CT 215 Universal Floor auch für Beschichtung von feuchten Untergründen geeignet. In Fällen, in denen Feuchtigkeit unter der Beschichtung eingeschlossen werden könnte, wie bei nicht abgedichteten Bodenplatten bzw. Balkonen, sollte vorher KÖSTER VAP I 2000 zum Schutz vor Feuchtigkeit und Wasserdampf aufgetragen werden.

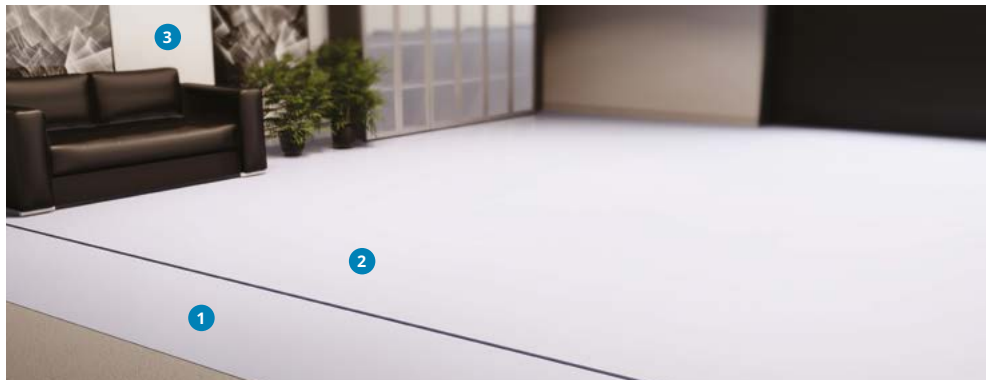
Das KÖSTER CT 215 Universal Floor System wird auf den vorbereiteten, tragfähigen

und von trennenden Substanzen befreiten Betonboden als Grundierung, sowie als nivellierende Fließbeschichtung aufgebracht. Zusätzlich können durch Zugabe des KÖSTER Filler Fine auch Schichtdicken bis 2 mm erreicht werden. Durch Abstreumaterialien oder Einarbeitung verschiedener Granulate, wie z. B. KÖSTER Color-Chips und/oder KÖSTER Antirutschgranulat 20, können diverse Oberflächenstrukturen konform zu den Richtlinien der Berufsgenossenschaften erzielt werden. Bei der Verwendung im Außenbereich sind die Flächen im Überschuß mit KÖSTER Color-Chips abzustreuen und zu versiegeln. Bei mittleren Belastungen sind sie Flächen mit KÖSTER TS transparent zu versiegeln.

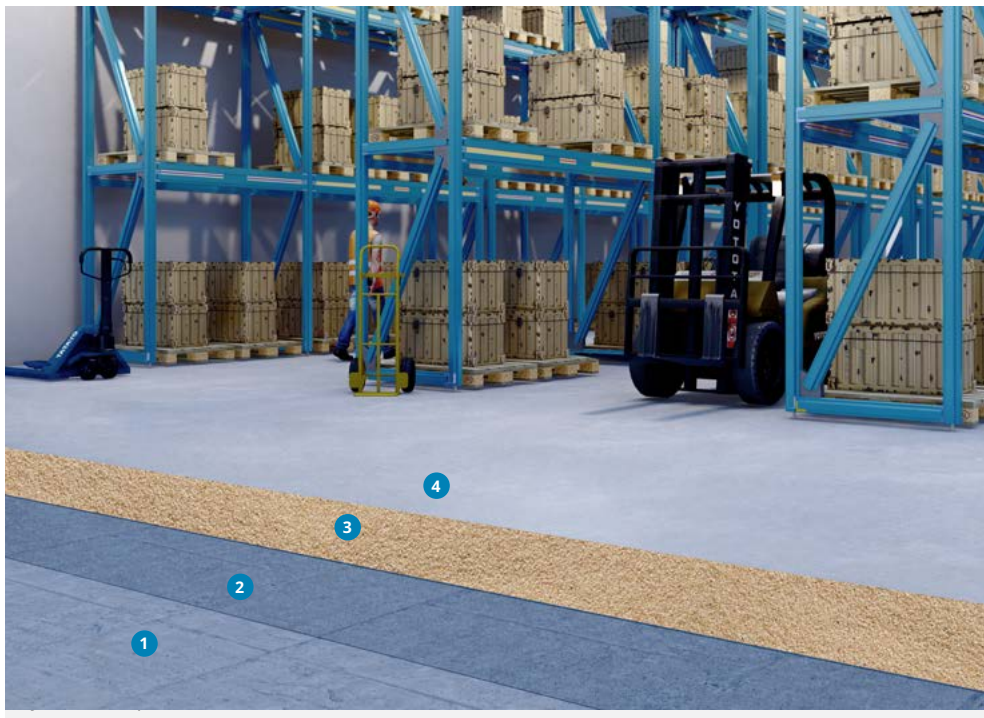
Der Anstrich für die Wände erfolgt mit KÖSTER Sanierfarbe weiß.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern. Ausführliche Installationsrichtlinien finden Sie im aktuellen Systemdatenblatt.

- 1 Voranstrich
KÖSTER CT 215
Universal Floor
- 2 Beschichtung
KÖSTER CT 215
Universal Floor
- 3 Anstrich (Wand)
KÖSTER Sanierfarbe weiß



Bodenbeschichtungen bei schwerer Beanspruchung



- 1 Untergrund
- 2 Voranstrich
KÖSTER CT 121
- 3 Rutschfestigkeit (optional)
Quarzsand Abstreitung
(diverse Sieblinien)
- 4 Deckversiegelung/
Beschichtung
KÖSTER LF-VL

CT

Industrie- und Produktionsflächen sind einer Vielzahl unterschiedlicher Belastungen ausgesetzt. Dies sind insbesondere mechanische Belastungen wie zum Beispiel Staplerverkehr, Maschinen oder Stoßbelastungen durch herunterfallende Gegenstände.

Bei solch schwerer Beanspruchung werden Betonböden mit der selbstverlaufenden Industriebodenbeschichtung KÖSTER LF-VL beschichtet. KÖSTER LF-VL ist eine lösungsmittelfreie, selbstnivellierende pigmentierte Beschichtung für Industrieböden, die sich durch eine hohe Abrasionsbeständigkeit auszeichnet.

Der vorbereitete, trockene, saubere und von allen trennenden Substanzen befreite Betonboden wird mit KÖSTER CT 121 oder bei rückseitiger Feuchtigkeit mit KÖSTER VAP I 2000 grundiert und anschließend

mit feuergetrocknetem Quarzsand im Überschuss abgestreut.

Das System kann durch die Abstreitung mit Quarzsand und wahlweiser Deckversiegelung auch in verschiedenen Rutschfestigkeiten eingestellt werden.

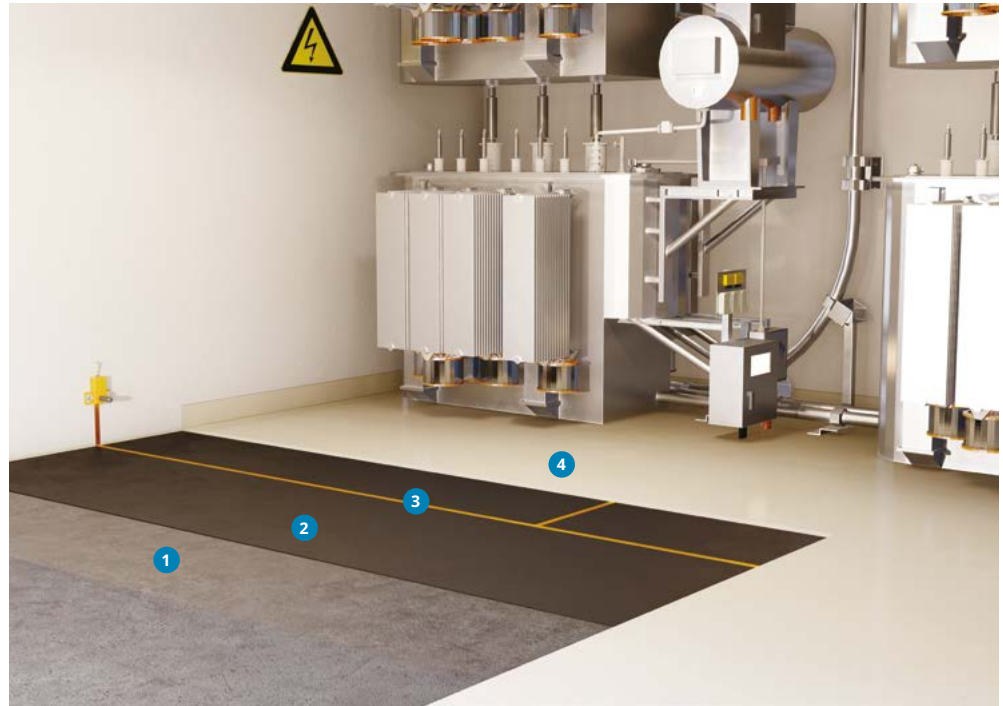
Der Auftrag des KÖSTER LF-VL kann als Versiegelung in dünner Lage zur Erschaffung einer Rutschfestigkeit oder in mehreren Millimetern aufgetragen werden.

Darüber hinaus ist der komplette Systemaufbau emissionsarm gemäß AgBB-Richtlinien und kann somit bedenkenfrei auch in kritischen Innenräumen wie zum Beispiel in Schulen oder Krankenhäusern eingesetzt werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

ESD-Bodenbeschichtung (elektrostatische Entladung)

- 1 Kratzspachtelung
KÖSTER CT 121
- 2 Leitlack
KÖSTER ESD 175
- 3 Ableitung
KÖSTER ESD 476
- 4 Deckversiegelung
KÖSTER ESD 275



In der Produktion von Elektronikteilen oder in Bereichen, in denen es durch Maschinen und Menschen zu elektrostatischen Aufladungen kommen kann, müssen Bodenbereiche über eine genügend hohe Ableitfähigkeit verfügen, um Schäden zu vermeiden.

Notwendig sind dafür sogenannte ESD-Schutzzonen (ESD = Electrostatic discharge), in denen spezielle ESD-Beschichtungen eingesetzt werden.

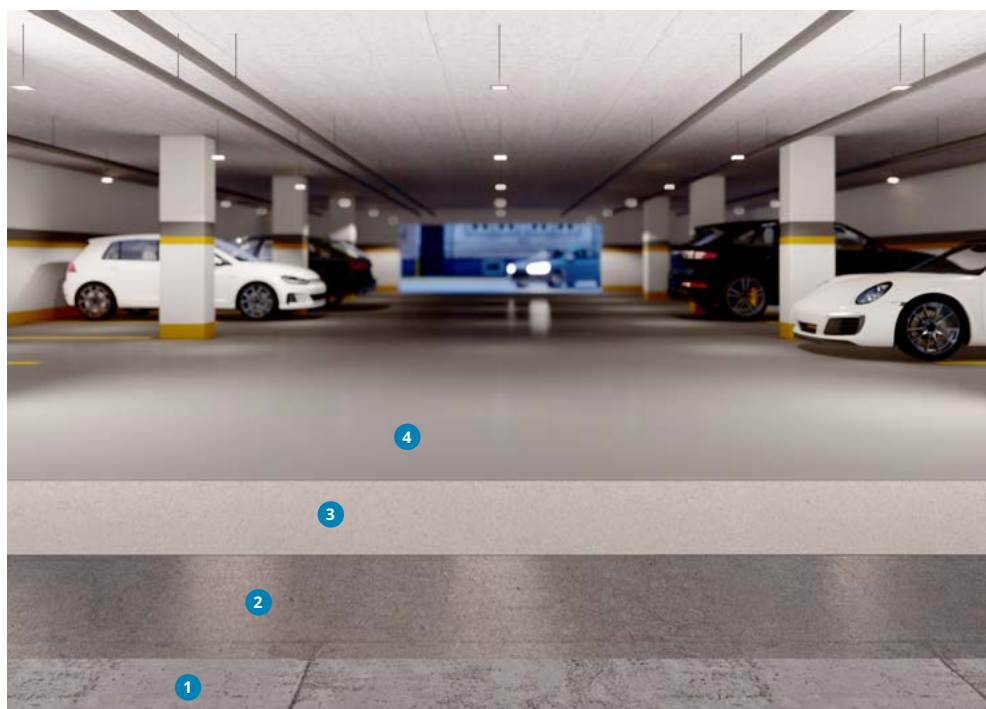
Das KÖSTER ESD-System verfügt über einen Aufbau, der einen maximalen Schutz vor unerwünschten Ladungen erreicht. Der Untergrund ist vor Auftrag der ersten Lage mit einer Kratzspachtelung aus z. B. KÖSTER CT 121 vorzubereiten. Das Produktsystem besteht aus der Leitschicht KÖSTER ESD 175, welche als lösungsmittelfreie Epoxidharzdispersion ganz einfach im

Rollverfahren appliziert wird, schon nach zwei Stunden aushärtet und für den Anschluss mittels der Kupferleitbänder KÖSTER ESD 476 an die Hauserdung bereit ist.

Als Deckschicht wird die selbstverlaufende Epoxidharzbeschichtung KÖSTER ESD 275 aufgebracht, die nach Aushärtung nicht nur den Schutz des Betons gegen mechanische und chemische Belastung darstellt, sondern auch die für ESD-Schutzzonen geforderte Ableitfähigkeit des Untergrundes beibehält. Das KÖSTER ESD-System ist vom Kiwa Polymer Institut GmbH nach DIN EN 61340-4 geprüft. Die exzellenten Prüfwerte erlauben einen Einsatz in Räumen mit sehr hohen Anforderungen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Parkhäuser und befahrene Flächen mit hohen mechanischen Belastungen mit dem KÖSTER OS 8-System



1 Untergrund

2 Voranstrich

KÖSTER CT 121

Quarzsand 0.06 - 0.36 mm

3 Abstreuerung

Quarzsand 0.4 - 0.8 mm

4 Deckversiegelung

KÖSTER CT 221

CT

Parkhäuser und befahrene Flächen stellen besondere Anforderungen an Beschichtungen, für die mit dem KÖSTER OS 8-System eine sehr beständige und schnell zu verarbeitende Lösung zur Verfügung steht.

Die sorgfältige Untergrundvorbereitung ist enorm wichtig und sollte eine trockene, saubere und von allen trennenden Substanzen befreite Betonfläche ergeben. Die Grundierung erfolgt mit KÖSTER CT 121, welches 1:1 mit Quarzsand 0,06 - 0,36 mm gefüllt und mittels Zahnkelle verarbeitet wird. Unmittelbar im Anschluss

wird die so grundierte Fläche vollflächig mit Quarzsand 0,4 - 0,8 mm im Überschuss abgestreut. Dadurch wird eine sehr hohe mechanische Belastbarkeit und gleichzeitig die erforderliche Rutschhemmung erreicht.

Nach dem Absaugen des überschüssigen Quarzsandes erfolgt die Deckversiegelung mit dem lösungsmittelfreien KÖSTER CT 221. Das KÖSTER OS 8-System entspricht einer Schutzbeschichtung nach DIN 1504-2, DIN V 18026 und DIN EN 13813 ("OS 8").

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Starker chemischer und mechanischer Schutz mit KÖSTER CT 228

- 1 Untergrund
- 2 Vorbereiteter Untergrund
- 3 Grundierung
KÖSTER CT 121
- 4 Bodenbeschichtung
KÖSTER CT 228 Flex



KÖSTER CT 228 Flex ist eine moderne Epoxidharzbeschichtung zum Schutz von Beton- und Stahloberflächen. Diese vielseitige Beschichtung kann auf horizontalen und vertikalen Oberflächen angewendet werden. Sie ist ideal für den Schutz stark belasteter Industrieböden wie z. B. in industriellen und landwirtschaftlichen Bereichen.

Bei Betonuntergründen muss die Oberfläche trocken, sauber und frei von losen Partikeln sein. Die Vorbereitung umfasst mechanische Methoden wie Kugelstrahlen oder Schleifen, gefolgt von Absaugen, um eine staubfreie Oberfläche zu gewährleisten. Erhebliche Oberflächenrauigkeiten können mit einer Kratzspachtelung oder einem

Epoxidharzestrich behandelt werden, wobei Produkte wie KÖSTER CT 121 oder KÖSTER SL Verlaufmassen verwendet werden. Risse im Beton sollten mit KÖSTER KB-Pox IN verschlossen und bei Bedarf oberflächlich mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut werden. Für Wandflächen wird ein Sandstrahlen empfohlen, um eine raue, saubere Oberfläche zu erhalten. Dort wird eine einzelne Schicht KÖSTER CT 228 Flex aufgetragen.

Bei Stahluntergründen müssen die Oberflächen trocken, sauber, öl- und fettfrei sein. Die Vorbereitung sollte den Normen der DIN ISO 12944-4 hinsichtlich des Reihungsgrades und der Rauheit entsprechen.

Hygienische Schutzbeschichtung für das Lebensmittel verarbeitende Gewerbe



1 Untergrund

2 Beschichtung und Untergrundaussgleich
KÖSTER UC 100

3 Beschichtung und Untergrundaussgleich
KÖSTER UC 300
(wird auch als Grundierung verwendet)

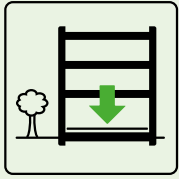
CT

KÖSTER UC verbindet Eigenschaften von mineralischen Bodenausgleichsmassen (Ausgleich und Instandsetzung mineralischer Untergründe) und Reaktionsharzbeschichtungen (Schutz gegen eindringende Stoffe und Beschädigungen sowie dekorative Gestaltung) in nur einem Produkt. Es besteht aus einem Polymerbindemittel (Polyurethan) und mineralischen Füllstoffen. In der Folge bieten sich UC-Systeme für unterschiedlichste Einsatzgebiete mit hohen Anforderungen an die Beschichtung an. Zum Beispiel in der Lebensmittelindustrie (Produktion, Küchen), in der chemischen und pharmazeutischen Industrie, aber auch in Neubauprojekten (Einzelhandel) und Instandsetzungsprojekten (Produktionsbereiche), in denen Flächen besonders schnell wieder in Betrieb genommen werden müssen.

Die Beschaffenheit des Untergrundes ist für den Erfolg dieses Systems entscheidend und sollte daher immer mittels Kugelstrahlen vorbereitet werden. Das KÖSTER UC System ist als selbstverlaufende Variante KÖSTER UC 100 für niedrige Schichtstärken zwischen 3 mm und 9 mm verfügbar und umfasst zudem mit KÖSTER UC 300 eine sehr dünn-schichtige Variante, die abhängig von den Gegebenheiten, als Grundierung oder als dekorative Endversiegelung eingesetzt werden kann. Optional ermöglicht die KÖSTER UC Farbpaste alle verfügbaren UC Systeme entsprechend den dekorativen Ansprüchen einzufärben.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Korrosionsschutz



Insbesondere in Industrie und Landwirtschaft gibt es eine Vielzahl von Bereichen mit erhöhten Schutzanforderungen, zum Beispiel gegen Säuren und Laugen. Dabei kann es sich um eine große Bandbreite an unterschiedlichen Bauwerken handeln. Böden in Produktionsbereichen, Lager und Tanks müssen langfristig geschützt werden, um eine hohe Lebensdauer garantieren zu können. KÖSTER bietet Lösungen für einen effektiven Schutz mineralischer Oberflächen, aber auch für Stahl.

Korrosionsschutz auf Stahl

- 1 **Korrosionsschutz**
KÖSTER Korrosionsschutz
- 2 **Korrosionsschutz (rissüberbrückend)**
KÖSTER CT 228 Flex



Der Korrosionsschutz von Stahl lässt sich problemlos mit einer zweilagigen Beschichtung KÖSTER Korrosionsschutz erreichen. KÖSTER Korrosionsschutz ist eine lösungsmittelfreie Korrosionsschutzbeschichtung auf Epoxidharzbasis mit sehr guter Haftung auf Stahl und Beton. Es kann als Oberflächenschutz in Einrichtungen mit erhöhten chemischen und mechanischen Belastungen wie in landwirtschaftlichen Anlagen, Kläranlagen oder Tanks eingesetzt werden.

Der Untergrund muss trocken, fest, frei von losen Partikeln und bindungshemmenden Substanzen wie Öl und Fett sein. Stahloberflächen müssen gem. DIN EN ISO 12944-4 gesandstrahlt werden (Reinheitsgrad min. Sa 2 ½, mittlere Rauigkeit RY5 Min. 50 µm).

KÖSTER Korrosionsschutz dient auch dazu als Grundierung bei Stahlkonstruktionen,

die eine rissüberbrückende, flexible Beschichtung wie KÖSTER CT 228 Flex benötigen. KÖSTER CT 228 Flex ist ein zweikomponentiges Epoxidharzprodukt, welches durch seine zähelastischen Eigenschaften für den mechanischen und chemischen Oberflächenschutz von Beton und Stahl eingesetzt werden kann. Das Material zeichnet sich dabei durch seine hohe Oberflächenhärte aus und ist in der Lage, sich bildende Risse im Untergrund zu überbrücken.

Korrosionsschutz auf Stahl erfordert Erfahrung und sollte im Einzelfall analysiert werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Schutzsystem für Kühltürme



1 Sandgestrahlter Beton

2 Flächenabdichtung
KÖSTER NB 1 grau

3 Schutzschicht der
Flächenabdichtung
KÖSTER TG 500 2K

4 Sandgestrahlter Beton

5 Flächenabdichtung
KÖSTER NB 1 grau
KÖSTER NB 1 Flex

CT

Ein Kühlturm ist sowohl chemischen als auch mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt. Das Schutzsystem muss daher entsprechend ausgelegt sein.

Ein Naturzugkühlturm ist ein Gehäuse mit einer bestimmten Geometrie, das ohne elektrische Unterstützung Luft nach oben zieht. Angesichts der Größe der Konstruktion ist es naheliegend, dass ein einzelnes Teil davon mehreren Expositionsklassen ausgesetzt sein kann

und daher die höchsten Schutzstandards gewählt werden müssen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

KÖSTER hat in den letzten 2 Jahrzehnten ein spezielles Schutzsystem erforscht und entwickelt und ist seither in einigen der größten Kühlturmbauten der Welt vertreten. Eine perfekte Kombination von Oberflächenvorbereitungssystemen und Schutzbeschichtungen sichert eine lange Lebensdauer dieser anspruchsvollen Bauart.

Gut zu wissen:

Untergrundvorbereitung



Betonuntergründe, die beschichtet werden, müssen sauber, staubfrei, tragfähig, saugfähig, öl- sowie fettfrei sein. Untergründe müssen frei von Klebern, Beschichtungen, Betonnachbehandlungsmitteln, Ausblühungen oder jeglichen anderen haftungsmindernden Stoffen sein. Der Untergrund ist mechanisch, optimalerweise durch Kugelstrahlen, vorzubereiten, in Anlehnung an die Vorgaben des ICRI (International Concrete Repair Institute) Concrete Surface Profile (CSP) 3 bis 4. Schleifen ist nur in solchen Bereichen erlaubt, die mit einem Kugelstrahlgerät nicht erreicht werden können, z. B. in Eckbereichen. Nach Beendigung des Kugelstrahlens bzw. FräSENS und vor der Beschichtung sind die Betonflächen von Staub, Schmutz und anderen Rückständen zu befreien, z. B. mit Hilfe eines Industriestaubsaugers.

KÖSTER CT 121

1 kg Kombigebinde;

(CT 121 001)

6 kg Kombigebinde;

(CT 121 006)

25 kg Kombigebinde

(CT 121 025)

KÖSTER CT 121 ist eine lösungsmittelfreie, feuchtetolerante Epoxidharzgrundierung, Universalbindemittel und Grundierharz für die Untergrundvorbereitung vor Verarbeitung von KÖSTER CT 221 und kann zur Erstellung von befahrbaren Betonflächen gemäß OS 8-Aufbau dienen.

Verbrauch: Ca. 240 – 800 g/m² (je nach Einsatzgebiet)



KÖSTER CT 327 1-K-Sealer

5 kg Eimer

(CT 327 005)

Einkomponentige, flexible, UV- und witterungsstabile, lösungsmittelfreie, transparente, glänzende Deckversiegelung auf KÖSTER CT 227 1-K-Silan.

Verbrauch: Ca. 0,1 - 0,2 kg / m² / Lage (2 Lagen erforderlich)



KÖSTER ESD 175

8 kg Kombigebinde

(CT 175 008)

KÖSTER ESD 175 ist eine Leitschicht für Flächen, die mit KÖSTER ESD 275 zur Erstellung einer ESD-Schutzzone dienen sollen. Sie erfüllt die Norm DIN EN 61340-1 und DIN EN 61340-1 Beiblatt 1.

Verbrauch: Ca. 100 g / m²



KÖSTER TG 500 2K

13,5 kg Kombigebinde

(CT 117 013)

KÖSTER TG 500 2K ist eine niedrigviskose Epoxidharzversiegelung für Betonflächen und andere Bauwerke des Hoch- und Tiefbaus. KÖSTER TG 500 2K ist sehr beständig gegen mechanische Belastungen.

Verbrauch: Ca. 0,2 kg / m²



KÖSTER Korrosionsschutz

7 kg Kombigebinde

(CT 283 007)

Zweikomponentige, lösungsmittelfreie Korrosionsschutzbeschichtung auf Epoxidharzbasis mit sehr guter Haftung auf Stahl. Mechanisch und chemisch hoch belastbar.

Verbrauch: Ca. 0,68 kg / m² (Edelstahl, zwei Auftragslagen, 0,5 mm Schichtdicke) oder ca. 130 g / m² (100 µm) als Grundierung für KÖSTER CT 228 Flex



KÖSTER Top Coat 1K matt

5 kg Eimer

(CT 325 005)

Matte, transparente einkomp. wässrige PU-Versiegelung für abgestreute oder glatte Beschichtungen. KÖSTER Top Coat 1K Matt zeichnet sich durch eine hohe Abrasionsbeständigkeit, Chemikalienbeständigkeit und UV-Resistenz aus. Durch seine schnelle Aushärtung lässt sich die Beschichtung schon nach 24 Stunden belasten.

Verbrauch: Ca. 150 g / m² je Auftragslage



KÖSTER CT 215 Universal Floor

3 kg Kombigebinde
(CT 215 003)

10 kg Kombigebinde
(CT 215 010)

Spezielle Universalbeschichtung, die ein farbiges Primer-, Beschichtungs- und Versiegelungssystem für leichte bis mittlere mechanische Belastungen in einem Produkt vereint. Das System ist wasserdampfdiffusionsoffen, daher für feuchte Untergründe geeignet. Dieses spezielle Epoxid kann zusätzlich mit KÖSTER Filler Fine gefüllt werden, um höhere Schichtdicken für selbstnivellierende Bodensysteme zu erreichen. Geprüfte Rutschfestigkeit. Schichtdicken von 0,2 – 2,0 mm. In vielen Farben erhältlich (3 Standardfarben: steingrau (ca. RAL 7030), lichtgrau (ca. RAL 7035), kieselgrau (ca. RAL 7032), weitere ab 10 kg auf Anfrage).

Verbrauch: Abhängig vom Anwendungsfall:
Ca. 0,2 – 0,3 kg / m², bzw. bis 1,0 kg / m² / mm



CT

KÖSTER CT 221

25 kg Kombigebinde
(CT 221 025)

KÖSTER CT 221 ist eine starre, mechanisch hoch belastbare, chemisch beständige Deckversiegelung, welche zum Schutz von nicht rissgefährdeten Beton in Bereichen mit mechanischer Belastung eingesetzt wird. Die Beschichtung entspricht zusammen mit KÖSTER CT 121 einer Schutzbeschichtung nach DIN 1504-2, DIN V 18026 und DIN EN 13813 ("OS 8").

Verbrauch: Als Verlaufsboden: Ca. 1,5 kg / m² (1 mm Schichtdicke), als Deckversiegelung für das OS 8-System ca. 0,8 kg / m²



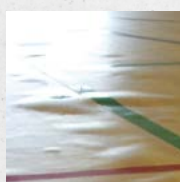
KÖSTER VAP I 2000



KÖSTER VAP I 2000 ist ein zweikomponentiges, niedrigviskoses, lösungsmittelfreies und transparentes Spezialharz. Dampfsperre zum Grundieren von unversiegelten Innenbetonböden z. B. gegen osmotische Blasenbildung unter dampfdichten Bodenbelägen. Das Material reduziert die Feuchtigkeits-Emissionsraten (MVER) und die Alkalität für die meisten elastischen oder Epoxid-Bodensysteme sowie andere dampfdichte Bodenbeläge wie Vinylplatten, VCT, Gummi, Holz, Keramik, Sportböden, Teppichböden, Epoxidharzböden, ESD. Es wird auf dampfdichten Bodensystemen verwendet, z. B. in Turnhallen, Industriehallen oder Krankenhäusern und Schulen.



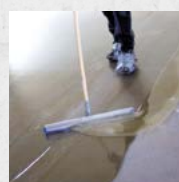
nicht abgedichtete
Betonböden



gegen osmotische
Blasenbildung



nach 7 Tagen auf
frischem Beton
einsetzbar



nach 12 Stunden
überarbeitbar

Artikelnummer:
CT 230 002

Verbrauch:
Ca. 450 g / m²

Lieferform:
2,95 kg Kombigebinde
(CT 230 002)

10,13 kg Kombigebinde
(CT 230 010)

25,32 kg Kombigebinde
(CT 230 025)

KÖSTER CT 227 1-K-Silan

10 kg Eimer
(CT 227 010)

Universell einsetzbare, umweltfreundliche, elastische Bodenversiegelung mit sehr guter Deckkraft. Sehr gute Haftung auf allen mineralischen Untergründen. Beständig gegen mittlere mechanische Belastungen. UV- und witterungsbeständig.

Verbrauch: 400 – 800 g / m²



KÖSTER ESD 275

11,43 kg Kombigebinde;
Komponente A 10 kg;
Komponente B 1,43 kg
(CT 275 010)

KÖSTER ESD 275 ist eine starre, lösungsmittelfreie, selbstverlaufende Beschichtung für Bodenbereiche, welche gemäß ESD-Richtlinien als ESD Schutzzonen ausgeführt werden müssen (Elektronikbereiche, Automobilindustrie, Laborräume) und gegen mechanische und chemische Belastung geschützt werden müssen. Die Beschichtung erfüllt die Norm DIN EN 61340 Teil 1 und 5 und eignet sich somit auch für die Personenerdung.

Verbrauch: Ca. 1,5 kg / m² / mm Schichtstärke



KÖSTER LF-VL

26,8 kg Kombigebinde
(CT 271 026)

Pigmentierte Beschichtung für Industrieböden. Es ist lösungsmittelfrei, selbstnivellierend und zeichnet sich durch eine hohe Abrasionsbeständigkeit aus. Farbe in Anlehnung an RAL 7032 (kieselgrau), andere Farben auf Anfrage.

Verbrauch: Ca. 2,6 kg / m² (2 mm Gesamtschichtdicke)



KÖSTER CT 228 Flex

6 kg Kombigebinde
(CT 228 006)

2-komponentiges, streich-, roll- und spritzbares Epoxidharz mit zähelastischen Eigenschaften für den hochbelastbaren Korrosionsschutz von Beton- und Stahloberflächen. Für Industrieanlagen und landwirtschaftliche Bauwerke wie Kläranlagen, Biogasanlagen und ähnliches.

Verbrauch: Beton: Mind. 1,2 kg / m² / mm;
Stahl: 650 g / m² (500 µm)



KÖSTER UC 100

26,1 kg Kombigebinde:
Komponente A 4,9 kg;
Komponente B 4,2 kg;
Komponente C 17 kg
(CT 251 026))

Lebensmittelechte, selbstverlaufende, hoch abriebbeständige und chemikalienbeständige Polyurethan-Zement-Bodenbeschichtung. Schlagfest und temperaturschockbeständig. KÖSTER UC 100 wird in Schichtstärken zwischen 3 mm und 9 mm aufgebracht.

Verbrauch: Ca. 1,53 kg / m² / mm



KÖSTER UC 300

10 kg Kombigebinde:
Komponente A 4,45 kg;
Komponente B 3,70 kg;
Komponente C 1,85 kg
(CT 253 010)

Grundierung und Deckversiegelung in einem Produkt. KÖSTER UC 300 ist lösungsmittelfrei und gebrauchsfertig. Mit KÖSTER UC Farbpaste gemischt kann es als dekorative Deckversiegelung für KÖSTER UC 100 verwendet werden.

Verbrauch: Ca. 600 – 800 g / m² (je nach Rauigkeit)



KÖSTER VAP I 2000 UFS

2,95 kg Kombigebinde
(CT 234 002)
10 kg Kombigebinde
(CT 234 010)

Sehr schnell aushärtende Dampfsperre zur Grundierung auf nicht abgedichteten Betonböden im Innenbereich, z. B. gegen osmotische Blasenbildung unter dampfdichten Bodenbelägen. Das Material härtet (umgebungsabhängig) innerhalb von 2 – 3 Std. aus. Einsatzgebiete: Unter Epoxidharz- oder Polyurethanbeschichtungen sowie dampfdichten Bodenbelägen z. B. in Sporthallen, Industriehallen, Verkaufsräumen.

Verbrauch: Ca. 500 g / m²


CT

KÖSTER TS transparent

1 kg Kombigebinde
(CT 320 001)
6 kg Kombigebinde
(CT 320 006)

Glänzende Versiegelung für Beton oder für abgestreute Beschichtungen mit KÖSTER CT 215 Universal Floor, KÖSTER LF-VL etc.

KÖSTER TS-transparent zeichnet sich durch eine hohe Abrasionsbeständigkeit, Chemikalienbeständigkeit und UV-Resistenz aus. Durch seine schnelle Aushärtung lässt sich die Beschichtung schon nach 24 Stunden belasten.

Verbrauch: Ca. 0,1 kg / m² - 0,2 kg / m²



KÖSTER Antirutsch- granulat 20

200 g
(CT 411 200)

KÖSTER Antirutschgranulat 20 ist ein chemisch beständiges Polymergranulat, welches sich zur Erhöhung der Rutschhemmung in wässrige und lösungsmittelfreie Reaktionsharzdeckversiegelungen einrühren lässt und je nach Zugabemenge verschiedene Rutschfestigkeiten erreicht.

Verbrauch: 2 – 2,5 M.-% je nach gewünschter Rutschfestigkeitsklasse



KÖSTER Color-Chips

5 kg weiß, hellgrau, grau
(CT 429 001)
5 kg schwarz, grau
(CT 429 002)
5 kg schwarz, grau, blau
(CT 429 003)
5 kg weiß, beige, braun
(CT 429 004)

UV-beständige, chemikalienbeständige und dekorative Einstreuchips zum oberflächigen Einstreuen in KÖSTER CT 215 Universal Floor, KÖSTER CT 227 1-K-Silan oder KÖSTER LF-VL. 2 mm, hellgrau, andere Farben auf Anfrage.

Verbrauch: Mind. 50 g / m² (dekorativ, nicht deckend);
ca. 0,7 – 1,0 kg / m² (volldeckende Abstreuerung)



KÖSTER ESD 475

25 m Rolle

(CT 475 025)

Selbstklebendes Kupferleitband für das KÖSTER ESD-System mit elektrisch leitendem Kleber, 0,08 mm dick, 9 mm breit, 25 m lang.



KÖSTER ESD 476

Stück

(CT 476 001)

Anschluss und Prüfpunkt für das KÖSTER ESD-System mit 1 m Kupferleitband.



Quarzsand

25 kg Sack

(CT 481 025 bis CT 488 025)

Feuergetrockneter Quarzsand in verschiedenen Körnungen erhältlich:

0,06 - 0,36 mm

0,18 - 0,50 mm

0,20 - 0,80 mm

0,40 - 0,80 mm

0,35 - 1,50 mm

0,70 - 1,20 mm

1,00 - 2,00 mm

2,00 - 3,00 mm



KÖSTER UC Farbpaste

310 ml / 450 g Kartusche

(CT 451 450)

Sehr ergiebige Farbpaste zum Einfärben der KÖSTER UC Bodenbeschichtungen. Sehr gute Deckkraft. Farben auf Anfrage.

Verbrauch: eine Kartusche pro KÖSTER UC-Verpackungseinheit



KÖSTER Filler Fine

20 kg Sack (CT 710 020)

KÖSTER Filler Fine ist ein spezieller, mineralischer Füllstoff, welcher sich staubarm in wässrige und lösungsmittelfreie Reaktionsharzsysteme während der Verarbeitung einmischen lässt und zur Verbesserung der mechanischen Eigenschaften bei wirtschaftlicher Erreichung hoher Schichtdicken führt.

Verbrauch: Abhängig von der Art der Anwendung



KÖSTER KB-Pox Stellmittel

1 kg Eimer (CT 764 001)

8 kg Sack (CT 764 008)

Durch Zugabe des KÖSTER KB-Pox Stellmittels werden Reaktionsharze standfest und spachtelfähig eingestellt.

Verbrauch: Je nach Anwendung 1 – 6 % zum Material



Gummischieber,
Gummihärte:
medium

Stück (CT 922 001)

Gummischieber einteilig rot 60 cm, vollständig aus Kunststoff, Stielhalter mit Gewinde, konisch zulaufendes Gummi, Gummihärte: medium



Gummischieber,
Gummihärte: weich

Stück (CT 921 001)

Gummischieber einteilig blau 60 cm, vollständig aus Kunststoff, Stielhalter mit Gewinde, konisch zulaufendes Gummi, Gummihärte: weich



KÖSTER
Estrichrakel

Stück (CT 915 001)

Zum gleichmäßigen Aufbringen von z. B. KÖSTER SL Produkten in der gewünschten Auftragshöhe von 5 – 30 mm, stufenlos einstellbar, auswechselbares Stahlblatt und Gleitkufen aus speziell gehärtetem Stahl.

Breite: 80 cm



CT

KÖSTER
Fellrolle 150 mm

Stück (CT 917 001)

Stück (nur Rolle)
(CT 917 002)

Kurzflorige Rolle zum Verarbeiten von dünn-schichtigen Beschichtungs- und Versiegelungssystemen.



KÖSTER
Fellrolle 250 mm

Stück
(CT 916 001)

Stück (nur Rolle)
(CT 916 002)

Kurzflorige Rolle zum Verarbeiten von dünn-schichtigen Beschichtungs- und Versiegelungssystemen.



KÖSTER
Estrichklammer
6 mm x 70 mm

100 Stück
(CT 910 100)

Gewellte Estrichklammer (6 mm x 70 mm) zum kraftschlüssigen Verbinden von Rissen in Estrichbelägen



KÖSTER
Zahngummirakel

Komplett-Set
(CT 918 001 bis CT 918 003)

Ersatzstreifen
(CT 919 001 bis CT 919 003)

Zum Verteilen von Reaktionsharzgrundierungen. Komplett-Set. Ersatzstreifen erhältlich.

Komplett-Set mit 2 mm, 5 mm und 8 mm Zahnung; Ersatzstreifen mit 2 mm; 5 mm und 8 mm Zahnung



KÖSTER Stachelschuppen

Paar
(CT 923 001)

Stachelschuppen, Größe 44 – 48 mit 20 mm spitzen
Stahlnägeln



KÖSTER Stachelwalze

Stück
(CT 914 001)

Zur Entlüftung von Bodenbeschichtungen.

Breite: 50 cm



KÖSTER Schnellspachtel für Zahnleisten

Stück
(CT 931 001)

Aluminium, 28 cm breit, zur Aufnahme von einer 28 cm
breiten Zahnleiste.

(Lieferung ohne Zahnleiste)



KÖSTER Stehrakel

Stück
(CT 927 001)

Holz/Metall, 56 cm breit, rostfrei, zur Aufnahme von zwei
28 cm breiten Zahnleisten.

(Lieferung ohne Zahnleisten)



KÖSTER Entlüftungsroller, 50 cm breit

Stück
(CT 929 001)

Vernickelte Metallstacheln, Stachellänge 30 mm,
Stacheldurchmesser Ø 0,4 mm

(Lieferung ohne Halterung)



KÖSTER Farbwalzenbügel für Stachelwalze

Stück
(CT 930 001)

Zur Aufnahme von 50 cm breiten Entlüftungs- / Stachel-
walzen, Auskragende Armlänge 7 cm

(Lieferung ohne Stachelwalze und Stiel)



KÖSTER Zahnleiste 28 cm; „S2.66“

Stück
(CT 924 001)

Beidseitig gezahnte Leiste, Schichthöhen: 1,3 bis 3,0 mm

Mittlere Schichthöhe ca. 2,0 mm

Spezifikation: H = 6,6 L = 8,2 S = 0,5



KÖSTER Beidseitig gezahnte Leiste, Schichthöhen: 1,5 bis 3,5 mm
 Zahnleiste 28 cm; Mittlere Schichthöhe ca. 2,3 mm
 „S2“ Spezifikation: H = 7,7 L = 8,2 S = 0,2
 Stück
 (CT 925 001)



KÖSTER Beidseitig gezahnte Leiste, Schichthöhen: 1,0 bis 2,3 mm
 Zahnleiste 28 cm; Mittlere Schichthöhe ca. 1,6 mm
 „S4“ Spezifikation: H = 5,1 L = 10,3 S = 0,2
 Stück
 (CT 926 001)


CT

KÖSTER Beidseitig gezahnte Leiste, Schichthöhen: 0,7 bis 1,5 mm
 Zahnleiste 28 cm; Mittlere Schichthöhe ca. 1,0 mm
 „S6“ Spezifikation: H = 3,4 L = 4,2 S = 0,2
 Stück
 (CT 932 001)



Gut zu wissen:

Taupunkt für Beschichtungen



Reaktionsharzbeschichtungen sollen nicht nahe am Taupunkt oder bei Temperaturen unter +5 °C verarbeitet werden. Zur Vermeidung von Kondenswasser soll zur Taupunktermittlung an der Baustelle ein Multifunktionsgerät, das Lufttemperatur, relative Luftfeuchte und die Oberflächentemperatur bestimmen kann, sowie die KÖSTER Taupunkttafel verfügbar sein. Diese Tabelle ist im Internet unter www.koester.eu auf der Produktseite jeder Beschichtung herunterzuladen. Die Messgeräte sollten robust und genau sein und können über den Laborfachhandel bezogen werden. Beispiel der Durchführung: Mit dem IR-Thermometer die Temperatur direkt am Objekt messen. Ablesen der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchte. Mit diesen Werten kann die Taupunkttemperatur aus der KÖSTER Taupunkttafel am Schnittpunkt von Lufttemperatur und relativer Feuchte entnommen werden. Liegt diese mindestens +3 °C über der aus der Tabelle ermittelten Taupunkttemperatur und liegt die Luft- und Objekttemperatur nicht unter +5 °C, kann gefahrlos gearbeitet werden. Liegt die Objekttemperatur jedoch nahe am Taupunkt oder unter diesem, ist die Arbeit wegen der Kondenswassergefahr einzustellen. Die Mindesttemperatur muss auch während der Aushärtungszeit eingehalten und die Gefahr der Kondenswasserbildung ausgeschlossen werden.



Steter Tropfen höhlt den Stein. Wir fertigen moderne Abdichtungssysteme, die unsere Natur schützen und gleichzeitig den Naturgewalten trotzen.





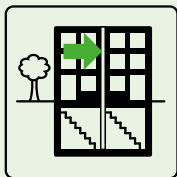
J

Fugenabdichtungen

Fugenspachtel, Fugenbänder und
Abdichtungen für Kabeldurchführungen



Fugenabdichtungen



Fugen in Bauteilen sind notwendig, um Bauteilbewegungen aufzunehmen. Durch eine sichere Fugenabdichtung werden diese Bauteilfugen dauerhaft elastisch, formstabil und UV-beständig abgedichtet. Dadurch werden auch zukünftig Bauteilbewegungen ermöglicht, ohne zu Schäden zu führen.

Fugenabdichtung auf mineralischen und metallischen Oberflächen mit Fugendichtstoffen auf Polysulfidbasis

1 Voranstrich

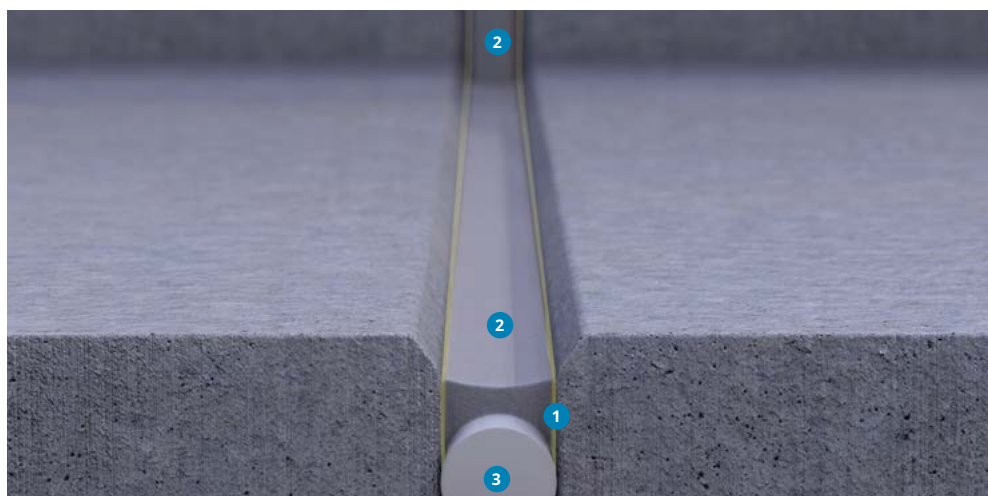
KÖSTER FS Primer 2K

2 Vertikalfugen

KÖSTER Fugenspachtel FS-V

3 Horizontalfugen

KÖSTER Fugenspachtel FS-H



Fugen sind meist thermischen oder anderen Bewegungen ausgesetzt und müssen daher elastisch abgedichtet werden. Entscheidend für eine Fugenabdichtung ist nicht nur die Haltbarkeit des Fugenmaterials, sondern dass es dauerhaft an den Flanken haftet. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, frei von trennenden Substanzen, losen Bestandteilen sowie trocken sein.

Damit die Zugspannungen im Fugenspachtel nicht zu hoch werden, ist ein Dichtstoff so einzubauen, dass er nur an den zwei Fugenflanken haftet und sich in Querrichtung gut dehnen kann.

Dafür wird vor dem Einbau des Fugenspachtels z. B. eine handelsübliche Rundschnur in die Fuge gelegt. Um die auftretenden Zugspannungen gering zu halten, wird der Dichtstoff nicht in großer Schichtdicke eingebaut, sondern je nach Fugenbreite im entsprechenden Verhältnis.

KÖSTER MS-Fugendicht ist ein hochelastischer, einkomponentiger, UV-beständiger Fugendichtstoff mit MS-Polymer-Technologie.

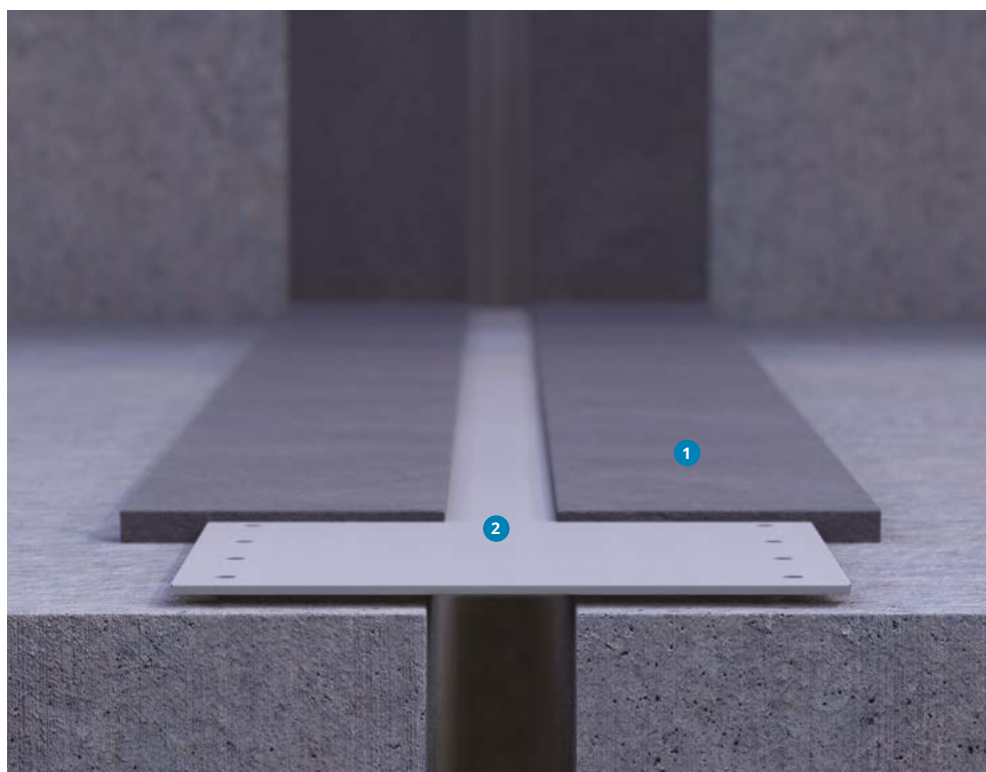
Er haftet auf zahlreichen Oberflächen, ist lösungsmittel-, silikon-, wasser-, bitumen- und isocyanatfrei ohne einen Primer. Er wird für alle Arten von Fugen im Hochbau wie Beton und Mauerwerk, Abdichtungen von Aluminiumverbundplatten, Fensterrahmen oder Natursteinfassaden eingesetzt.

Bei Anforderungen wie Lösemittel, Wurzel- und Seewasserbeständigkeit ist eine Vorgrundierung mit dem schnell trocknenden, farblosen, lösungsmittelfreien, 2-komponentigen Haftvermittler und Verfestiger KÖSTER FS Primer 2K notwendig.

KÖSTER Fugenspachtel FS ist ein zähelastischer Fugendichtstoff auf Polysulfidbasis, der belastbar, UV-beständig und sehr haltbar ist. Außerdem ist KÖSTER Fugenspachtel FS auch gegen eine Vielzahl von aggressiven Stoffen beständig.

KÖSTER Fugenspachtel gibt es in der Variante FS-H für horizontal und FS-V für vertikal verlaufende Fugen. Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Fugenabdichtungen bei Bewegungsfugen und anderen Fugen die durch Bewegung beansprucht werden



1 Voranstrich

KÖSTER KB-Pox Kleber

2 Fugenabdichtung

KÖSTER Fugenband

Bewegungsfugen müssen langlebig, elastisch, formstabil und UV beständig abgedichtet werden. Eine Fugenabdichtung muss Bewegung im Bau ohne Schäden an der Konstruktion ermöglichen. Bewegungsfugen bis zu einer Breite von 35 mm können elastisch mit dem Fugendichtstoff KÖSTER Fugenspachtel FS abgedichtet werden. Für breitere Fugen, wie z. B. Dehn- und Dilatationsfugen, werden KÖSTER Fugenbänder verwendet.

Das KÖSTER Fugenband ist ein thermoplastisches Band zur Abdichtung von Fugen, Dehnungsfugen und unregelmäßigen Rissen. Es kommt in Breiten von 20 cm (für bis zu 12 cm breite Fugen) und 30 cm (für bis zu 20 cm breite Fugen). Das Band ist UV-beständig, hoch elastisch und kann extremen Bewegungen der Fuge standhalten. Es ist widerstandsfähig gegen Durchlöchern, Einreißen und Durchwurzelung, sowie gegen dauerhaften Kontakt mit Wasser.

Das Fugenband-System besteht aus dem KÖSTER Fugenband 20 bzw. 30

sowie dem KÖSTER KB-Pox Kleber, einem 2-komponentigen, thixotropen Hochleistungskleber auf Epoxidharz-Basis.

Der Untergrund muss sauber, fest und trocken sein. Staub, Öl, Fett, alte Beschichtungen, Schmutz, Ausblühungen, Rost, Schalöl und ähnliche die Haftung mindernde Verschmutzungen müssen vor dem Einbau entfernt werden. KÖSTER KB-Pox Kleber wird auf den vorbereiteten Untergrund auf beiden Seiten der Fuge aufgebracht.

Das KÖSTER Fugenband wird dann unverzüglich in den frischen Kleber eingebettet und auf den Kleber mittels der KÖSTER Gummi-Andrückrolle oder einem ähnlichen geeigneten Werkzeug angedrückt. Anschließend wird eine zweite Lage KÖSTER KB-Pox Kleber auf das KÖSTER Fugenband so aufgebracht, dass das Band seitlich mit dem Kleber überdeckt wird.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung von Kabel- und Rohrdurchführungen

- 1 Durchführung
- 2 Rückwärtige Sicherung
- 3 Abdichtung
KÖSTER KB-Flex 200
- 4 Schutzlage
KÖSTER KB-Fix 5



Rohr- und Mediendurchführungen für z. B. Elektro-, Wasser- und Datenleitungen müssen gegen eindringendes Wasser dauerhaft und sicher abgedichtet werden. Dazu werden in der Regel starre Mörtel oder „Bauschäume“ verwendet, die den Einbau weiterer Leitungen nahezu unmöglich machen.

Das dauerhaft plastische KÖSTER KB-Flex 200 stellt eine belastbare und einfache Möglichkeit dar, auch zu einem späteren Zeitpunkt weitere Leitungen nachzuführen. Das Material selbst fängt Bewegungen an den Leitungen auf und reißt nicht ein. KÖSTER KB-Flex 200 ist dauerhaft beständig gegen die üblicherweise im Erdreich und Grundwasser enthaltenen Stoffe.

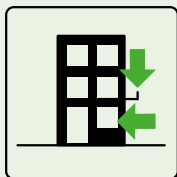
Für den Einbau muss der Untergrund sauber und frei von haftungsmindernden Stoffen sein, kann aber trocken bis nass sein. Bei fließendem Wasser sollte im

hinteren Bereich der Durchführung ein Sicherungsblock aus handelsüblichem „2K-Bauschaum“ gesetzt werden. Das Einbauverhältnis des Materials sollte im Verhältnis 1,5:1 (Länge : Durchmesser) erfolgen. Wichtig bei der Verarbeitung ist der möglichst hohlraumfreie Einbau des Materials. Den Abschluss bildet eine etwa 1 cm dicke Mörtellage als Schutz vor mechanischen Beschädigungen und zur Lagesicherung der Leitungen.

KÖSTER KB-Flex 200 hat eine gute Haftung auf allen üblicherweise verwendeten Baustoffen wie z. B. Beton, Mauerwerk, Mörtel, Putz, Ziegel und alle weiteren mineralischen Untergründen sowie Keramik, PVC, Polyethylen und Polypropylen. Es ist keine Grundierung erforderlich.

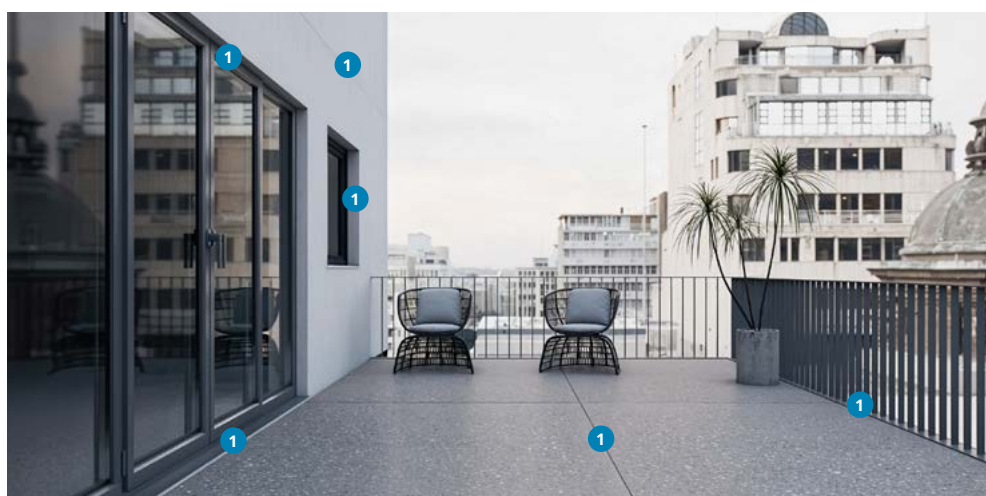
Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Fugenabdichtung von Konstruktions- und Bauteilfugen auf Basis von MS-Polymeren.



Fugen in Bauteilen ermöglichen Bewegung und Setzung und verhindern dadurch Risse und Schäden. Sie nehmen Bauwerksbewegungen auf und schaffen sichere Verbindungen. Flexible, wasserdichte Abdichtungen sichern so die Langlebigkeit und Funktionalität der Struktur.

Fugenabdichtung von Bauteilen



1 Fugenabdichtung
KÖSTER MS-Fugendicht

Fugen an Bauteilen im Bereich von Anschlüssen und bei zu erwartenden Bewegungen im Innen- und Außenbereich müssen dauerhaft sicher gegen Feuchtigkeit abdichtet werden. Ideal wird dies mit KÖSTER MS Fugendicht gelöst.

KÖSTER MS Fugendicht ist ein elastischer, lösemittelfreier Dichtstoff auf Basis von MS-Polymeren. Es zeichnet sich durch eine hohe Haftung auf vielen Untergründen, darunter Beton, Holz, Metall und diverse Kunststoffe, aus. Der Dichtstoff ist lösungsmittelfrei, geruchsarm und umweltfreundlich, was ihn ideal für den Einsatz in Innenräumen und sensiblen Bereichen macht. Zudem kann er überstrichen werden und hat eine ausgezeichnete Wetter- und UV-Beständigkeit.

Im Gegensatz zu anderen Materialien für diesen Bereich gibt es keine Blasenbildung in Kontakt mit Feuchtigkeit und es neigt weniger zu Verschmutzungen.

KÖSTER MS Fugendicht vereint somit die positiven Eigenschaften von Silikon- und Polyurethan-Dichtstoffen ohne deren charakteristischen Schwächen.

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von losen Partikeln, Öl, Fett und anderen Verunreinigungen sein. Anschließend kann KÖSTER MS Fugendicht direkt aus der Kartusche mit einer Handpresse auf die Fuge aufgetragen werden. Die Verarbeitungstemperatur sollte dabei zwischen +5 °C und +40 °C liegen.

Nach dem Auftragen sollte die Fuge mit einem geeigneten Werkzeug, z. B. einem Fugenglätter, abgezogen werden, um eine saubere Oberfläche zu erzielen. Der Dichtstoff härtet durch Luftfeuchtigkeit aus. Je nach Umgebungsbedingungen ist die Fuge nach wenigen Stunden oberflächentrocken und nach vollständiger Aushärtung elastisch belastbar.

KÖSTER MS-Fugendicht



Dichte und flexible Fugen sind entscheidend für langfristige Bauwerksqualität. KÖSTER MS-Fugendicht ist die ideale Lösung für dauerhafte und flexible Abdichtungen. Egal ob im Innen- oder Außenbereich – der hochwertige Dichtstoff sorgt für zuverlässigen Schutz und passt sich an verschiedenste Anforderungen an. Einfach aufzutragen, vielseitig einsetzbar und langlebig – für Fugen, die halten, was sie versprechen!



KÖSTER FS Primer 2K

200 g Kombigebinde

(J 139 200)

KÖSTER FS Primer 2K ist ein schnell trocknender, farbloser, lösungsmittelfreier, 2-komponentiger Haftvermittler und Verfestiger für Fugenflanken zur nachfolgenden Bearbeitung mit KÖSTER Fugenspachtel FS-H und FS-V.

Verbrauch: Ca. 150 - 250 g / m², entsprechend 10 - 20 g / lfd. m Fuge



KÖSTER KB-Pox Kleber

5 kg Kombigebinde

(J 120 005)

Hochleistungskleber speziell für die Befestigung von KÖSTER Fugenbändern auf mineralischen und metallischen Untergründen sowie Holz. KÖSTER KB-Pox Kleber entwickelt eine sehr hohe Haftkraft an Beton, Mörtel, Metall, Holz und vielen anderen Baumaterialien. Es entwickelt zudem eine hohe Anfangsfestigkeit. Vertikale und Überkopfanwendung ist möglich.

Verbrauch: Für KÖSTER Fugenband 20: ca. 1 kg / m, für KÖSTER Fugenband 30: ca. 1,5 kg / m



KÖSTER PU Primer 120

250 ml Dose

(J 138 250)

Einkomponentiger PU-Voranstrich für nicht poröse Untergründe für die KÖSTER MS-Flexfolie und KÖSTER PU-Flex 25.

Verbrauch: Ca. 30 - 50 ml / m²



J



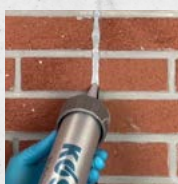
KÖSTER MS-Fugendicht



KÖSTER MS-Fugendicht ist ein hochelastischer, einkomponentiger Fugendichtstoff mit MS-Polymer-Technologie. Er haftet auf zahlreichen Oberflächen, ist lösungsmittel-, silikon-, wasser-, bitumen- und isocyanatfrei. Er wird für alle Arten von Fugen im Hochbau wie Beton und Mauerwerk, Abdichtungen von Aluminiumverbundplatten, Fensterrahmen oder Natursteinfassaden eingesetzt.



Dehnungsfugen im Estrich



Beton- und Mauerwerksfugen



Fenstereinfassungen / Rahmen



Unterwasser-Anwendung

Artikelnummer:
J 236 600

Verbrauch:
Ca. 1,5 kg/l Hohlraum

Lieferform:
900 g im
600 ml Schlauchbeutel

KÖSTER Handpistole mit Aufsatz

Stück
(J 981 001)

Auspresspumpe zur Verarbeitung der 530 ml Schlauchbeutel KÖSTER KB-Flex 200. Mit Auspressplatte



KÖSTER Handpistole ohne Aufsatz

Stück
(J 983 001)

Auspresspumpe zur Verarbeitung der 600 ml Schlauchbeutel KÖSTER Crisin Creme und KÖSTER PU-Flex 25. Mit Auspressplatte



- 20 kg Komponente A1:
(IN 294 020 A1)
- 1 kg Komponente A2:
(IN 294 001 A2)
- 0,4 kg Komponente B:
(IN 294 400 B)
- 18 kg Komponente B+:
(IN 294 018 B+)

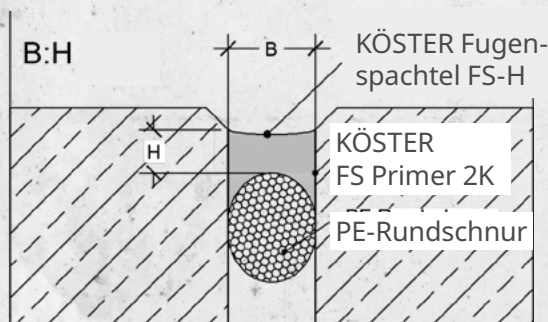
KÖSTER Injektionsgel S4

Einstellbares Acrylat-Gel zum Stoppen von Wassereintritten, zur Hohlraum- und zur Schleierinjektion mit guter Flankenhaftung auf mineralischen Untergründen. Wasserbasiertes Gel mit geringer Anfangsviskosität und elastischem Endzustand. Kann Wasser während der Reaktion einbinden. Kann mit der B+-Komponente dauerhaft zur Abdichtung von Fugen eingesetzt werden.

Verbrauch: Abhängig vom Einsatzgebiet

Gut zu wissen:

Fugenspachtel-Verarbeitung



Um mechanische Einwirkungen auf die Fugenabdichtung zu reduzieren, werden als vorbereitende Maßnahme zunächst die Kanten an den Fugenflanken in einem 45°-Winkel abgefast. Bei Fugen zwischen Materialelementen sollte die Oberfläche des Fugenmaterials etwa 2 mm unterhalb der Oberkante enden. Die Fasse sollte mindestens 10 mm breit sein. Um Beschädigungen am Fugendichtstoff durch Bewegungen in unterschiedliche Richtungen zu vermeiden, wird bei diesem immer nur Kontakt zu zwei Fugenflanken hergestellt. Dazu wird ein Hinterfüllmaterial, z. B. eine handelsübliche PE-Rundschnur eingebaut. Der Fugenspachtel wird im Entsprechenden Breiten-/Höhen-Verhältnis eingebaut (Bemessung und Verbräuche im technischen Merkblatt unter www.koester.eu). Zur sauberen Verarbeitung können die angrenzenden Bauteile abgeklebt werden. Saugfähige Untergründe werden zweimal, nicht saugende Untergründe einmal mit KÖSTER FS Primer 2K grundiert. Das Verfüllen der Fuge erfolgt Ca. 4 Stunden nach dem Aufbringen von KÖSTER FS Primer 2K. Die Fugenmasse ist oberflächlich, z. B. mit einem Spachtel, zu glätten. Das Kleband sollte vor Erhärten des Fugenspachtels entfernt werden.

KÖSTER Fugenband 20

20 m Rolle
(J 820 020)

Thermoplastisches Band für die Abdichtung von Dehnungsfugen (bis 12 cm) und breiten, unregelmäßigen Rissen. KÖSTER Fugenband 20 ist UV-beständig, hochelastisch und hält extremen Fugenbewegungen stand.

Das Fugenband-System besteht aus dem KÖSTER Fugenband und dem KÖSTER KB-Pox Kleber, einem Hochleistungskleber auf Epoxidharzbasis zur Befestigung auf mineralischen Untergründen. 1 mm x 200 mm.

Verbrauch: Ca. 1,0 kg KÖSTER KB-Pox Kleber / m



KÖSTER Fugenband 30

20 m Rolle
(J 830 020)

Thermoplastisches Band für die Abdichtung von Dehnungsfugen (bis 20 cm) und breiten, unregelmäßigen Rissen. KÖSTER Fugenband 30 ist UV-beständig, hochelastisch und hält extremen Fugenbewegungen stand.

Das Fugenband-System besteht aus dem KÖSTER Fugenband und dem KÖSTER KB-Pox Kleber, einem Hochleistungskleber auf Epoxidharzbasis zur Befestigung auf mineralischen Untergründen. 1 mm x 300 mm.

Verbrauch: Ca. 1,5 kg KÖSTER KB-Pox Kleber / m



J

KÖSTER Handpresse

Stück
(J 989 001)

Kartuschenpresse für handelsübliche 310 ml Kartuschen sowie Schlauchbeutel bis 400 ml Inhalt, z. B. für KÖSTER Crisin Creme.



KÖSTER Aufsatz für Handpistole

Set
(J 982 001)

Zubehörset zur Verarbeitung der KÖSTER KB-Flex 200 Dichtpaste mit flexiblem Schlauch und 45°-Bogen



KÖSTER Fugenspachtel FS-H

4 kg Kombigebinde

(schwarz J 232 004)

(grau J 234 004)

Selbstverlaufender Fugendichtstoff mit hoher mechanischer Belastbarkeit und hoher Beständigkeit gegen Wasser, Seewasser, Salzlösungen, Benzin und Mineralöle. Verrottungs- und wurzelfest. Das gummielastische Material auf Polysulfidbasis ist zweikomponentig, elastisch und gießfähig.

Einsatzgebiete: Dauerelastische Abdichtung von Horizontalfugen im Tiefbau, Gebäudefundamenten, Kläranlagen, Garagen, Tunneln usw.

Verbrauch: Ca. 1,6 kg / l Hohlraum



KÖSTER Fugenspachtel FS-V

4 kg Kombigebinde

(schwarz J 231 004)

(grau J 233 004)

Fugendichtstoff mit hoher mechanischer Belastbarkeit und hoher Beständigkeit gegen Wasser, Seewasser, Salzlösungen, Benzin und Mineralöle. Verrottungs- und wurzelfest. Das gummielastische Material auf Polysulfidbasis ist zweikomponentig, elastisch und standfest.

Einsatzgebiete: Dauerelastische Abdichtung von Vertikal- und Horizontalfugen im Tiefbau, Gebäudefundamenten, Kläranlagen, Garagen, Tunneln usw.

Verbrauch: Ca. 1,6 kg / l Hohlraum



KÖSTER Quellfugenband

6 x 5 m im Karton

(J 270 005)

Wasserreaktives Quellfugenband zur Abdichtung von Arbeitsfugen auf Basis von Bentonit.

Verbrauch: 1 m / m

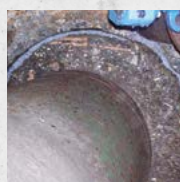


KÖSTER KB-Flex 200

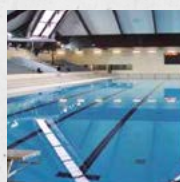
Druckwasserdichte Abdichtung für Rohr- und Mediendurchführungen. KB-Flex 200 ist einkomponentig, dauerhaft plastisch und kann daher direkt aus der Kartuschenpresse sogar gegen fließendes Wasser verarbeitet werden.



Kabeldurchführungen



Rohrdurchführungen



Schwimmbad-installationen



gegen drückendes Wasser

Artikelnummer:

J 250 531

Verbrauch:

Ca. 1,6 kg / l Hohlraum

Lieferform:

530 ml Schlauchbeutel



B

Feucht- und
Nassraumabdichtungen



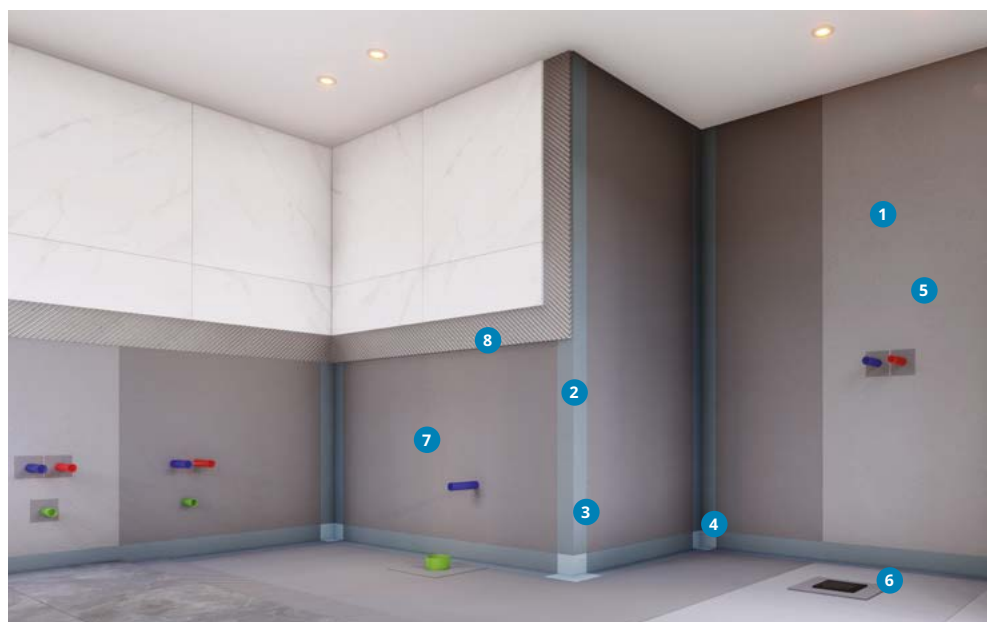
Feucht- und Nassraumabdichtungen



Feuchtigkeit aus Nassräumen kann zu erheblichen Schädigungen im gesamten Objekt führen. Verfärbungen und feuchte Stellen sind die ersten sichtbaren Folgen. Eine vollflächige Abdichtung solcher Räume führt zu einem dauerhaften Schutz. Dabei wird die Gesamtfläche im Wand- und Bodenbereich nahtlos abgedichtet. Die Abdichtung muss eventuelle Risse überbrücken können.

Bad- und Feuchtraumabdichtungen mit Flüssigkunststoffen

- 1 **Voranstrich**
KÖSTER BD 50 Voranstrich
- 2 **Streifenabdichtung**
KÖSTER BD Flex-Band K 120
- 3 **Eckenabdichtung**
KÖSTER BD Außenecke
- 4 **Eckenabdichtung**
KÖSTER BD Innenecke
- 5 **Abdichtung Durchdringung**
KÖSTER BD Wandmanschette
- 6 **Abdichtung Bodenablauf**
KÖSTER BD Bodenmanschette
- 7 **Flächenabdichtung**
KÖSTER BD 50
- 8 **Fliesenkleber**
KÖSTER BD Flexkleber



Nur wenige Bauteile sind so regelmäßig dem Wasser ausgesetzt wie Bäder, Feucht- und Nassräume. Eine professionelle rissüberbrückende Abdichtung ist hier in jedem Fall erforderlich. Die Abdichtung soll zudem tragfähig genug sein, damit Fliesen auf die Abdichtung aufgebracht werden können.

Eine vollständige und robuste Abdichtung ist eine entscheidende Voraussetzung für die langfristige Nutzbarkeit von Feucht- und Nassräumen. Die meisten Fliesen sind von Natur aus wasserdicht, aber viele Vergussmaterialien sind es nicht. Deshalb ist es sehr wichtig, den Untergrund unter den Fliesen mit Hilfe von einer Abdichtungsschicht trocken und beschädigungsfrei zu halten.

Das KÖSTER BD-System ist ein vollständiges Abdichtungssystem zur Abdichtung unter Fliesen. Der trockene, tragfähige Untergrund wird mit KÖSTER

BD Voranstrich vorbehandelt und anschließend mit dem gebrauchsfertigen, lösungsmittelfreien, hochflexiblen Abdichtungsmaterial KÖSTER BD 50 abgedichtet.

In Ecken und Anschlüssen werden Formstücke aus dem KÖSTER Superfleece zugeschnitten und eingebaut. Alternativ stehen auch vorgefertigte Formteile (KÖSTER BD Innenecke, KÖSTER BD Außenecke, KÖSTER BD Wandmanschette, KÖSTER BD Bodenmanschette) zur Verfügung. Am Wand-/Sohlenanschluß und an den Stößen wird das KÖSTER Superfleece als Streifenabdichtung eingebettet. Alternativ kann auch das KÖSTER BD Flex-Band K 120 verwendet werden. Bewegungen in diesen Bereichen können so nicht zur Beschädigung der Abdichtung führen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER BD 50 Voranstrich

5 kg Kanister

(B 190 005)

Spezielle Grundierung für das KÖSTER BD-System auf trockenen oder feuchten, saugenden Untergründen. Dringt tief in den Untergrund ein und bildet eine sehr gute Haftbrücke zur nachfolgenden Abdichtung.

Verbrauch: Ca. 50 - 150 g / m² je nach Untergrund



KÖSTER BD 50

10 kg Eimer

(B 290 010)

Gebrauchsfertiges, lösungsmittelfreies, streichfähiges Abdichtungsmaterial zur Flächenabdichtung unter Fliesen und Belägen in Nass- und Feuchträumen. Härtet zu einer hochflexiblen, wasserdichten Kunststoffolie aus. Hochelastisch und rissüberbrückend. Einsatzgebiete: z. B. unter Fliesen in Duschen, Bädern, Küchen oder Autowaschanlagen, etc.

Verbrauch: Ca. 1,2 kg / m²



KÖSTER BD 50 Contrast

500 g

(B 490 500)

Flüssiges Kontrastmittel zur Einfärbung von KÖSTER BD 50 vor dem Aufbringen des zweiten Anstriches. Durch die farbliche Unterscheidbarkeit zur ersten Abdichtungsschicht wird die optische Kontrolle der zweiten Abdichtungsschicht erleichtert.

Verbrauch: Ca. 100 g / 10 kg KÖSTER BD 50



B

KÖSTER BD Flexkleber

25 kg Sack

(B 540 025)

Einkomponentiger, mineralischer Flexkleber für alle mineralischen Werkstoffe im Bauwesen. Mit dem KÖSTER BD-System für die Abdichtung von Feucht- und Nassräumen geeignet.

Verbrauch: Ca. 1,7 kg / m² / mm Schichtdicke



KÖSTER BD Flex-Band K 120

10 m Rolle

(B 931 010)

50 m Rolle

(B 931 050)

Fugendichtband für die sichere Verbindung von Flächenabdichtungen des KÖSTER BD-Systems an Fugen, Wand-/Sohlenanschlüssen und in rissgefährdeten Bereichen. Dünnes Elastomer, mit überstehendem Gewebe, zur sicheren Einbindung in die Flächenabdichtung.

Das KÖSTER BD-System ist ein nach ETAG 022 zertifiziertes System zur Abdichtung von Feucht- und Nassräumen z. B. unter keramischen Belägen. 0,6 mm x 120 mm.



KÖSTER
BD
Bodenmanschette

Stück
(B 935 001)

Gebrauchsfertige, elastische Bodenmanschette zur Abdichtung von Bodenabläufen im KÖSTER BD-System. Aus NBR-Kautschuk, mit überstehendem Gewebe, zur sicheren Einbindung in die Flächenabdichtung. Maße: 350 mm x 350 mm.



KÖSTER
BD Innenecke

Stück
(B 932 001)

Gebrauchsfertiges, elastisches Formstück für die Abdichtung von Innenecken im KÖSTER BD-System. Aus NBR-Kautschuk, mit überstehendem Gewebe, zur sicheren Einbindung in die Flächenabdichtung.



KÖSTER
BD Außenecke

Stück
(B 933 001)

Gebrauchsfertiges, elastisches Formstück für die Abdichtung von Außenecken im KÖSTER BD-System. Aus NBR-Kautschuk, mit überstehendem Gewebe zur sicheren Einbindung in die Flächenabdichtung.



KÖSTER
BD Wandmanschette

Stück
(B 934 001)

Gebrauchsfertige, elastische Wandmanschette zur Abdichtung von Rohrdurchführungen im KÖSTER BD-System. Aus NBR-Kautschuk, mit überstehendem Gewebe, zur sicheren Einbindung in die Flächenabdichtung. Maße: 120 mm x 120 mm.



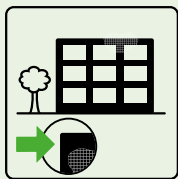


P

Fassadenschutz
und Spezialfarben



Fassadenschutzsysteme



Witterungseinflüsse und der daraus resultierende Feuchtigkeitseintritt in den Untergrund führen zu Schädigungen in der Fassade. Zum Schutz solcher Fassaden aus mineralischen Baustoffen werden Imprägnierungen eingesetzt, wonach die Oberfläche wasserabweisend ist. Diese Hydrophobierungsmittel dringen tief ein und trocknen rückstandslos aus, um die Optik der Fassade durch die Imprägnierung nicht zu beeinträchtigen.

Fassadenschutz für mineralische Baustoffe

1 Oberflächenschutz

KÖSTER Fassadencreme

Alternativ:

KÖSTER Siloxan



Die Fassadenschutzsysteme von KÖSTER sorgen dafür, dass Wasser (Regen, Spritz-, Tau- und Kondenswasser) nicht in das Mauerwerk oder den Beton eindringen kann, gleichzeitig aber Wasserdampf aus der Fassade austreten kann. Damit werden Feuchtigkeitsschäden an Fassaden langfristig vermieden.

Die KÖSTER Fassadencreme ist eine lösungsmittelfreie, cremeförmige Imprägnierung. Sie wird dünn mit der Rolle

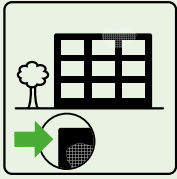
oder dem Pinsel aufgetragen und dringt in die Oberfläche der Fassade ein.

KÖSTER Siloxan ist dagegen flüssig und wird in der Regel mit dem Pinsel aufbracht oder gespritzt.

Vorversuche zur Verbrauchsermittlung und Reinigungsfähigkeit werden empfohlen.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Schutz von Betonoberflächen auf Brücken und in wässrigen Umgebungen



Betonkonstruktionen im Außenbereich wie Brücken, Stützmauern, Stadionsäulen usw. sind Umweltbedingungen wie Schlagregen, Verunreinigungen und Salzen ausgesetzt, die, wenn sie in Wasser gelöst werden, in die Konstruktion eindringen und eine Verschlechterung der Betonsubstanz verursachen können. Eine Hydrophobierung der Struktur reduziert die Wasseraufnahme, schützt die Struktur vor Korrosion und verlängert ihre Lebensdauer.

Schutz von Betonoberflächen auf Brücken und in wässrigen Umgebungen



1 Oberflächenschutz

KÖSTER Iperlan

P

Die Hydrophobierung von Bauwerken ist ein wichtiger Faktor, um diese vor Beschädigungen zu schützen und damit ihre Lebensdauer zu erhöhen. Korrosive Verunreinigungen und Salze gelangen in die Strukturen und dringen in das Bauwerk ein. Mit einer Hydrophobierung werden die Bauwerke durch die Begrenzung der Wasseraufnahme vor Korrosionsschäden geschützt.

KÖSTER Iperlan ist eine hochwirksame Hydrophobierung für Beton im Hoch- und Tiefbau wie z. B. im Brückenkopfbereich, an Stützwänden, Balken etc., sowie allen der Witterung ausgesetzten Betonflächen. KÖSTER Iperlan dient zur Hydrophobierung von Betonflächen, um das Eindringen von betonschädlichen Stoffen, z. B. Chloriden oder anderen wässrigen Medien zu vermeiden. Das Material dringt durch seine Konsistenz und Wirkstoffkombination besonders tief in die Betonstruktur ein,

unterstützt somit den Bewehrungsschutz und gewährleistet eine lange Einwirkdauer auf den Beton. Das Material entspricht den Vorgaben der RiLi-SIB des DAFStB für die Verwendung als OS-1 System und der ZTV-ING der BAST als OS-A System. Das Produkt ist zudem von der finnischen Straßenbaubehörde zugelassen.

Der Untergrund muss trocken, frei von losen oder trennenden Bestandteilen sowie öl- und fettfrei sein. Neuer Beton sollte vor Auftrag mind. 28 Tage alt sein und kann z. B. durch Hochdruckwasserstrahlen oder Bürsten vorbereitet werden.

Das Material kann gespritzt oder mit dem Pinsel aufgetragen werden. Bei der Spritzapplikation ist mit einem geringen Sprühdruck zu arbeiten um den Spürhnebel möglichst gering zu halten.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER Fassadencreme

5 l Eimer

(P 200 005)

15 l Eimer

(P 200 015)

Schutz von Bauwerken und Fassaden gegen Regenwasser und Schlagregen. Lösungsmittelfreie, farblos auf trocknende, wasserabweisende, diffusionsoffene Hydrophobierungscreme für Ziegel, Klinker, Naturstein und mineralische Putze.

Verbrauch: Ca. 0,1 - 0,25 l / m² je nach Saugfähigkeit des Untergrundes



KÖSTER Iperlan

25 l Hobbock

(P 241 025)

Hocheffektive hydrophobierende Imprägnierung für Beton im Hoch- und Tiefbau.

Verbrauch: Ca. 500 - 600 ml / m² je nach Porosität des Betons



KÖSTER Sanierfarbe weiß

10 l Eimer

(P 260 010)

Ideal zur optischen Gestaltung von Sanierputzen. Diffusionsoffene, matte Silikonharzfarbe mit speziellem Wasserabperleffekt.

Verbrauch: Ca. 0,2 l / m² je Anstrich



KÖSTER Siloxan

10 l Kanister

(P 240 010)

Fassadenhydrophobierung für den Schutz mineralischer Baustoffe gegen Regenwasser und Schlagregen. Spritzbar, farblos auf trocknend und wasserdampfdurchlässig.

Verbrauch: Ca. 0,2 - 1,0 l / m² je nach Saugfähigkeit des Untergrundes





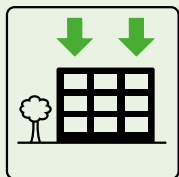
R

Dachabdichtungen

TPO- und ECB-Dachbahnen,
weitere Dachabdichtungen



Dachabdichtungen mit Dachbahnen



Dächer sind aufgrund ihrer herausgehobenen Position erheblichen temperatur- und witterungsbedingten Belastungen ausgesetzt, Rissbildung durch Spannungen in der Abdichtung kann die Folge sein. Sichere nachträgliche Abdichtungen sind erforderlich. Es ist entscheidend, Produkte mit großer Elastizität und einer hohen UV-Beständigkeit einzusetzen. KÖSTER bietet Systeme für unterschiedlichste Dachgeometrien und Größen. Von der Dachabdichtung mit Flüssigkunststoffen, über selbstklebende Abdichtungsbahnen bis hin zu modernsten Dachdichtungsbahnen auf Basis von FPO (flexible Polyolefine) gehören Lösungen für ein Industrieflachdach wie für ein Garagendach zu unserem Portfolio.

Dachabdichtung mit mechanisch befestigten Dachbahnen

1 Untergrund

2 Dampfsperre

Brandlastarme
Dampfsperre

3 Isolierung

4 KÖSTER TPO Dichtungsbahn

KÖSTER TPO 1.2/1.5/1.8/2.0

KÖSTER TPO Pro 1.2/1.5/1.8

KÖSTER TPO FR 1.5/1.8/2.0

5 Befestigung



Die herkömmliche Art der Verlegung von FPO-Bahnen (international auch TPO-Bahnen) ist die mechanische Befestigung. Hierbei wird die Dachdichtungsbahn im tragenden Untergrund der Dachkonstruktion verankert. Diese besteht üblicherweise aus einer Holzverschalung, Stahltrapezblechen oder einer Betondecke. Die Verankerung im Untergrund erfolgt meist durch die Wärmedämmung hindurch. Dies macht spezielle Befestigungselemente erforderlich, die verhindern, dass Wasser in die Wärmedämmung eindringen kann.

Für die Sanierung einer Dachabdichtung eignet sich die KÖSTER FPO-Dachbahn (international: KÖSTER TPO-Dachbahn) ideal, da sie sich mit verschiedenen Materialien, wie beispielsweise Bitumen (Verträglichkeit geprüft nach EN 1548), sehr gut verträgt. Liegt noch eine intakte, tragfähige Unterkonstruktion vor, kann die KÖSTER FPO-Dachbahn (international: KÖSTER TPO-Dachbahn) in dieser befestigt werden,

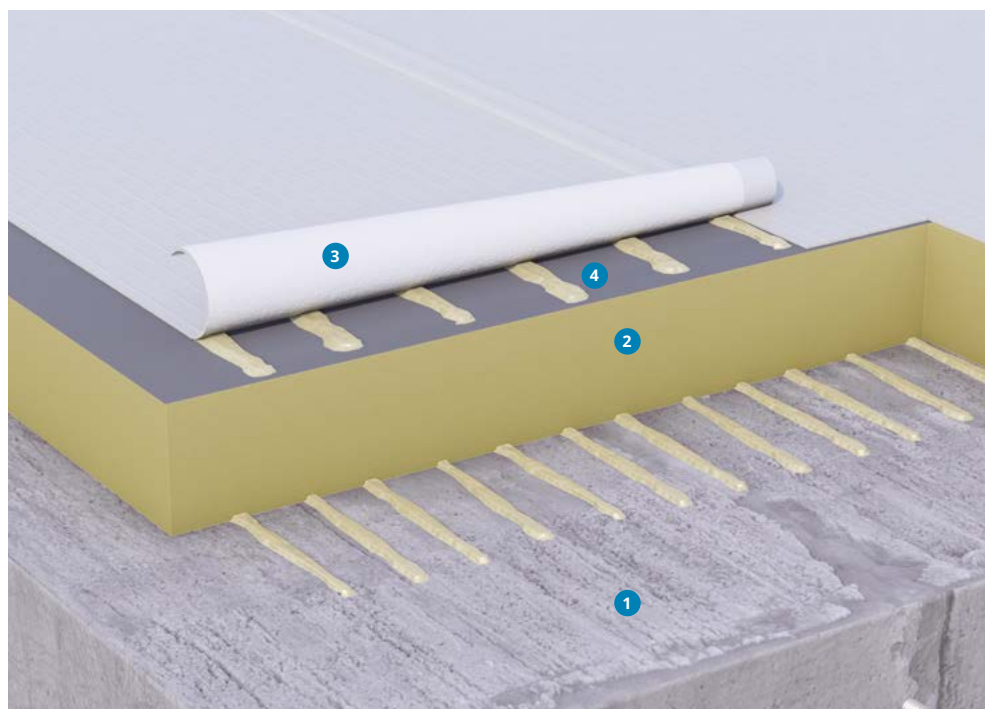
ohne dass die alte Abdichtung entfernt werden muss, sofern statische Aspekte nicht dagegen sprechen.

Die Vorteile der mechanischen Befestigung liegen eindeutig in der schnellen Verarbeitung und der hohen Sicherheit gegen Windlasten, ohne eine zusätzliche Auflast auf der Abdichtung aufbringen zu müssen. Die Dachkonstruktion hat somit ein vergleichsweise geringes Gewicht. Des Weiteren garantiert die Verankerung in der Dachkonstruktion auch bei geneigten Dächern, dass die Dachdichtungsbahn nicht abrutscht. Durch das mechanische Befestigen ist auch grundsätzlich das Begrünen von Satteldächern möglich.

Die Verarbeitung der KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung und des technischen Handbuches der KÖSTER BAUCHEMIE AG.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Dachabdichtung mit verklebten Dachbahnen



1 Untergrund

2 Dämmung

3 KÖSTER TPO Dachbahn

KÖSTER TPO 1.5 F
KÖSTER TPO 2.0 F

4 Kleber

KÖSTER PUR
Dachbahnenkleber

R

Eine zeitsparende und effektive Verlegemethode ist die Verklebung der KÖSTER FPO-Dachbahn (international auch TPO-Dachbahn) mit dem Untergrund. Hierfür ist die Dachdichtungsbahn mit einem speziellen Vlies unterseitig kaschiert. Das Vlies dient zur Aufnahme des KÖSTER PU-Dachbahnenklebers. So wird eine hohe Klebekraft und ein perfekter Verbund zum Untergrund erreicht. Wichtig ist, dass der Untergrund für eine gute Klebehaftung geeignet ist. Gegebenenfalls muss eine Haftbrücke aufgebracht werden.

Außerdem ist auch vor einer Verklebung der Bahnen eine Windlastberechnung durchzuführen. Diese gibt Aufschluss über die Menge des benötigten Klebers und die Ausrichtung der Verbindungsnahte.

Der KÖSTER PU-Dachbahnenkleber wird zunächst streifenweise auf den Untergrund

aufgetragen, dann die vlieskaschierte KÖSTER FPO-Dachbahn (international TPO-Dachbahn) ausgerollt und anschließend die Bahn mit einer Gummilippe und ausreichendem Druck an den Untergrund angepresst. So kann sich der Kleber noch gut verteilen und eine vollflächige Einheit bilden. Beim Verteilen des Klebers muss darauf geachtet werden, dass kein Material in den Nahtbereich gelangt.

Die Verarbeitung der KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung und des technischen Handbuches der KÖSTER BAUCHEMIE AG.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Dachabdichtung mit lose verlegten Dachbahnen

1 Untergrund

2 Dampfsperre

Brandlastarme

Dampfsperre

3 Isolierung

4 KÖSTER TPO Dichtungsbahn

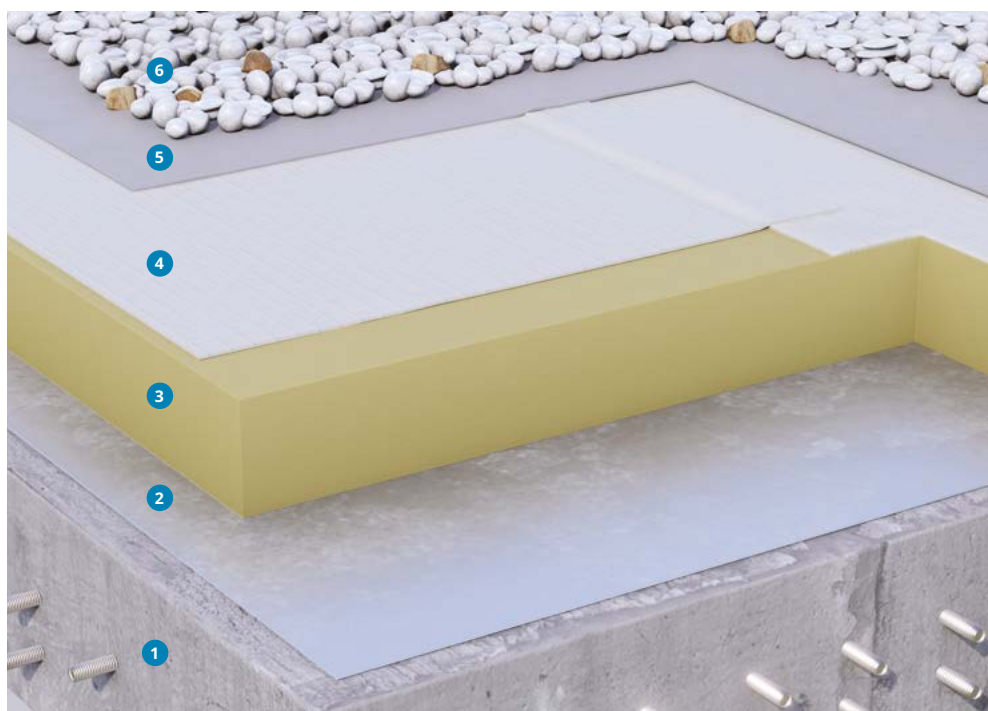
KÖSTER TPO 1.2/1.5/1.8/2.0

KÖSTER TPO Pro 1.2/1.5/1.8

KÖSTER TPO FR 1.5/1.8/2.0

5 Schutzschicht

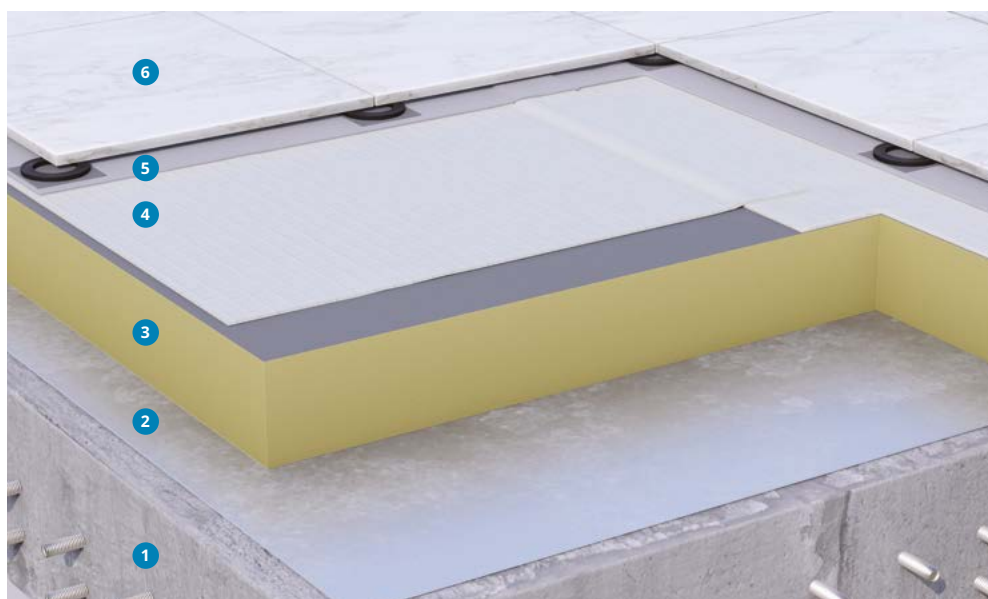
6 Ballast



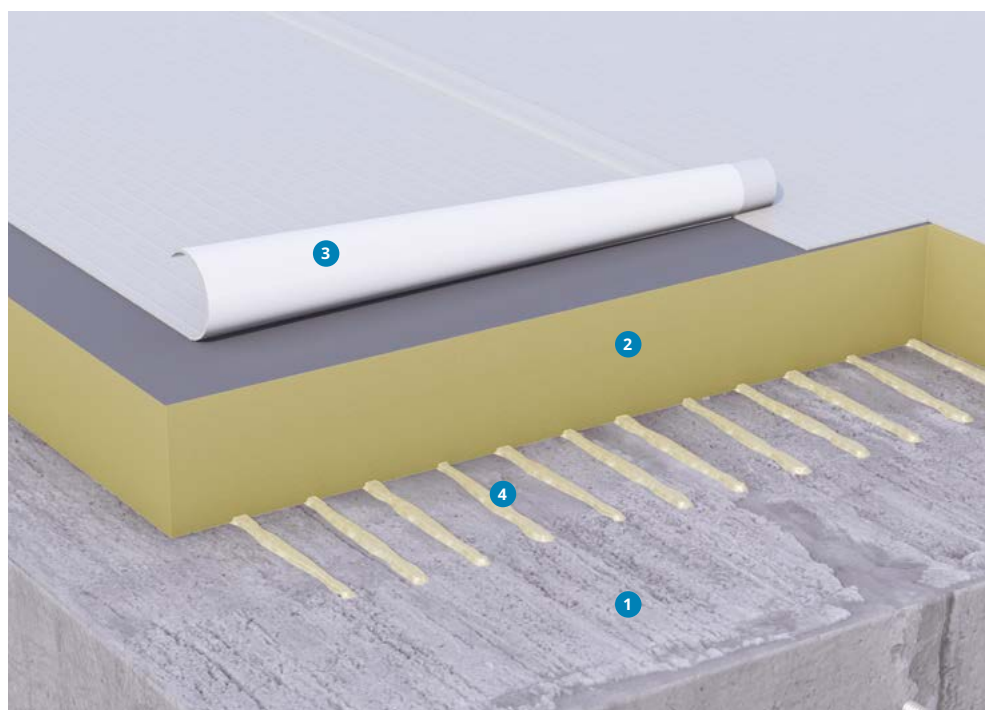
Eine schnelle und sehr sichere Ausführung einer Abdichtung mit KÖSTER FPO-Bahnen (international auch TPO-Bahn) ist die lose Verlegung mit Auflast. Eine Auflast besteht beispielsweise aus einer Dachbegrünung oder einer Kiesschüttung und hat die Aufgabe, die Dachbahnen gegen Windlasten zu sichern. Auch architektonisch anspruchsvolle Dachformen können mittels der losen Verlegung realisiert werden.

Der besondere Vorteil dieser Verarbeitungsmethode ist, dass die Abdichtungsbahn nicht mechanisch mit dem Untergrund verbunden werden muss. Ob eine lose Verlegung für die gewünschte Dachform geeignet ist, muss aufgrund des hohen Gewichts statisch nachgewiesen werden.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.



Dachabdichtung mit selbstklebender TPO-Dachbahn



- 1 Untergrund
- 2 Dämmung
- 3 KÖSTER TPO Dachbahn
KÖSTER TPO 1.5 SK (FR)
KÖSTER TPO 2.0 SK (FR)
- 4 Kleber
KÖSTER PUR
Dachbahnenkleber

Die Selbstklebeschicht mit hoher Anfangsklebekraft garantiert eine sofortige und dauerhafte Lagesicherung der Dachbahn und gewährleistet eine optimale Sicherung der Dachabdichtung gegenüber Windsogkräften. Die einfache und sichere Nahtverschweißung der KÖSTER TPO SK (FR)-Dachbahn mittels Heißluft komplettiert die Verlegevorteile der einlagigen Dachabdichtung. Kaum ein anderer Werkstoff ist für die Abdichtung von Dächern so gut geeignet wie thermoplastische Polyolefine (TPO/FPO).

Die KÖSTER TPO SK (FR)-Dachbahn zeichnet sich durch hohen Widerstand gegen Hagelschlag, UV-Beständigkeit und eine Kälteflexibilität bis -50 °C aus. Das mittige Glasvlies verleiht der KÖSTER TPO SK (FR)-

Dachbahn eine hohe Stabilität. KÖSTER TPO SK (FR)-Dachbahnen werden ohne flüchtige Weichmacher hergestellt und sind somit dämmstoffneutral.

KÖSTER TPO SK (FR)-Dachbahnen sind für geprüfte Dachaufbauten Broof (t1) klassifiziert und erfüllen die Anforderungen der harten Bedachung, u.a. bei der direkten Verklebung auf EPS-Dachdämmung.

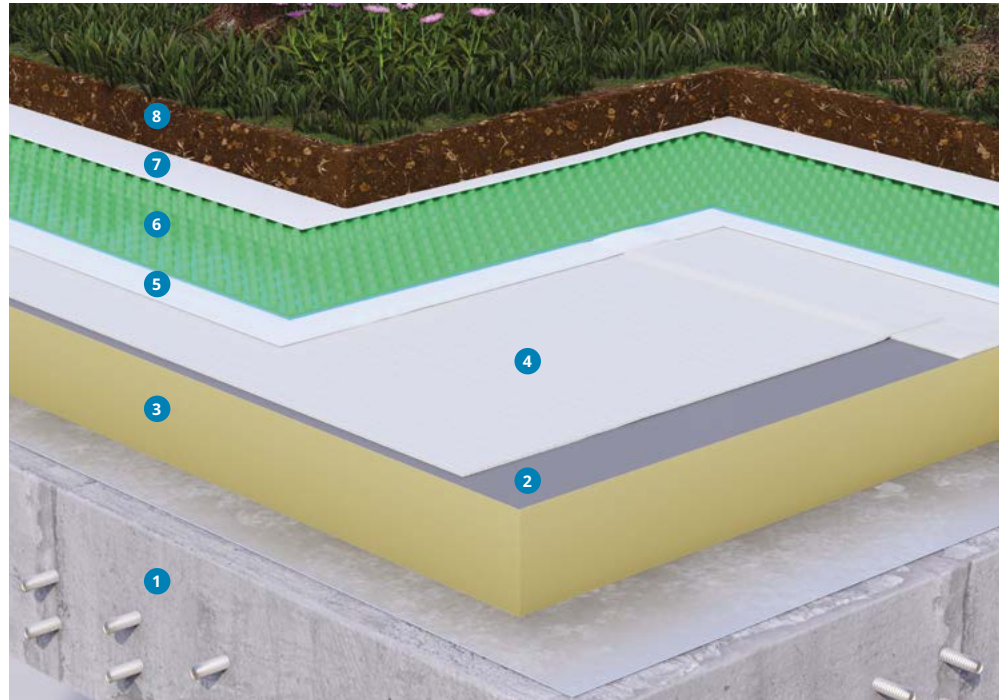
Die Verarbeitung der KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung und des technischen Handbuches der KÖSTER BAUCHEMIE AG.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

R

Dachabdichtung auf Gründächern

- 1 Untergrund
- 2 Dampfsperre
Brandlastarme
Dampfsperre
- 3 Isolierung
- 4 KÖSTER TPO
Dichtungsbahn
KÖSTER TPO 1.8/2.0
- 5 Schutzschicht
- 6 Drainage
KÖSTER SD 3-250
- 7 Schutzschicht
- 8 Boden/Bepflanzung



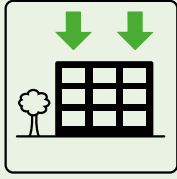
Gründächer werden immer beliebter und verbreiteter, da sie eine ökologischere Lösung für die Überdachung darstellen, Ästhetik vereinen und einen Lebensraum für das Gedeihen der Natur bieten. Weitere Vorteile sind die Fähigkeit, einen Teil des Regenwassers zurückzuhalten, die Eindämmung des städtischen Wärmeeffekts, die Verbesserung der Luftqualität, die Wirkung als Flammenschutzmittel, die Lärminderung durch absorbierende Dezibel und viele andere.

Allerdings werden an diese Dächer hohe Anforderungen an Wurzelfestigkeit, Alterungsschutz, Dauerelastizität und Freiheit von giftigen Zusatzstoffen und Weichmachern gestellt. KÖSTER TPO-Dachbahnen vereinen all diese Eigenschaften und sind zudem zu 100 % recycelbar.

Die Verarbeitung der KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung und des technischen Handbuches der KÖSTER BAUCHEMIE AG.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Dachabdichtung mit Flüssigmembranen



Betondächer mit zahlreichen Durchdringungen und komplexer Geometrie werden oft mit Flüssigkunststoffen abgedichtet. KÖSTER hat dafür mehrere Abdichtungssysteme entwickelt. Hierzu gehören mineralische Systeme und ein System auf Basis von einkomponentigen Reaktionsharzen (MS-Polymeren). Diese Systeme werden mittels Rollen, Bürsten oder mit geeigneten Spritzpumpen direkt auf den vorbereiteten Betonuntergrund aufgetragen.

Dachabdichtung mit MS-Polymer-Flüssigmembranen



- 1 Betoninstandsetzung**
KÖSTER Betomor Multi A
- 2 Voranstrich**
KÖSTER CT 121
- 3 Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 4 Abdichtung Wand/Sohle**
KÖSTER Superfleece
- 5 Flächenabdichtung**
KÖSTER MS-Flexfolie

R

Für jede Aufgabe das richtige Material – KÖSTER Produkte lassen sich in Kombination zu einem Komplettsystem im Neubau oder für die Sanierung von undichten Dächern verwenden.

Bei der Sanierung von Betonuntergründen werden Reparaturmörtel und ein Primer zur Bindung von Salzen und Ausblühungen sowie zur Verfestigung des Untergrundes eingesetzt. Die Abdichtung wird mit der einkomponentigen, hochflexiblen und UV-stabilen KÖSTER MS-Flexfolie ausgeführt. Das Material zeichnet sich durch eine exzellente Haftung zu einer Vielzahl von Untergründen aus und kann sowohl auf trockenen als auch leicht

feuchten Flächen verarbeitet werden. Das Produkt wird flüssig verarbeitet und ermöglicht daher eine sehr einfache und nahtlose Einbindung auch schwieriger architektonischer Details. Darüber hinaus kann die KÖSTER MS-Flexfolie aufgrund ihrer UV-Beständigkeit im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. Das Material ist frei von Isocyanaten, schnell regenfest, widersteht gelegentlicher Begehung, ist alterungs-, hydrolyse-, salz- und frostbeständig.

Bei Dachabdichtungen sind die in den jeweiligen Ländern geltenden Bauvorschriften zu beachten.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

Abdichtung geneigter, nicht begehbbarer Dächer

- 1 **Betoninstandsetzung**
KÖSTER Betomor Multi A
- 2 **Voranstrich**
KÖSTER Polysil TG 500
- 3 **Dichtungskehle**
KÖSTER Sperrmörtel WU
- 4 **Abdichtung Wand/Sohle**
KÖSTER Superfleece
- 5 **Flächenabdichtung**
KÖSTER Dachflex
- 6 **Verstärkung**
KÖSTER Flexgewebe



Eine schnelle und einfache Möglichkeit der Instandsetzung von Dächern ist der Einsatz von Flüssigkunststoffen. Eine sorgfältige Untergrundvorbereitung ist die Voraussetzung für die Dauerhaftigkeit der Maßnahme. Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von haftungsmindernden Substanzen sein. Auf Betonuntergründen empfiehlt sich eine Abdichtung mit KÖSTER NB 1 um einen einheitlichen geeigneten Untergrund für die rissüberbrückende Abdichtung zu schaffen.

Die Abdichtung erfolgt durch KÖSTER Dachflex. Dabei handelt es sich um eine einkomponentige, folienartige, rissüberbrückende und dampfdurchlässige Abdichtung. Das Material ist hochelastisch, schnell durchtrocknend, pastös, lösungsmittelfrei sowie zur einfachen und dauerhaften Dachabdichtung geeignet.

Bei Dachabdichtungen sind die in den jeweiligen Ländern geltenden Bauvorschriften zu beachten.

Es gelten jeweils die Angaben in den technischen Merkblättern.

KÖSTER MS-Flexfolie

2 x 4 kg Schlauchbeutel
im Eimer

(W 200 008)

25 kg Eimer
(W 200 025)

KÖSTER MS-Flexfolie ist eine einkomponentige, lösungsmittelfreie, hochelastische und rissüberbrückende Abdichtung. Das Material ist frei von Isocyanaten, schnell regenfest, widersteht gelegentlicher Begehung, ist alterungs-, hydrolyse-, salz- und frostbeständig.

Verbrauch: Ca. 1,5 – 2,5 kg / m²



KÖSTER Dachflex

20 kg Eimer
(R 260 020)

Flüssig zu verarbeitende, einkomponentige Kunststoffabdichtung für geneigte Dächer. KÖSTER Dachflex ist eine folienartige Beschichtung, wasserdicht, und dampfdurchlässig. Das Material ist hochelastisch, schnell durchtrocknend, pastös und lösungsmittelfrei.

Verbrauch: Ca. 0,75 - 1 kg / m² je Anstrich



Gut zu wissen:

Verlegungsmethoden

R



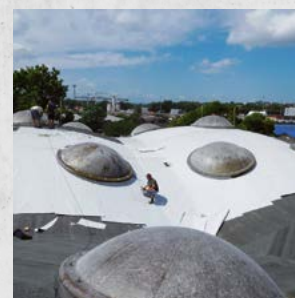
Verklebung



mechanische Befestigung



unter Auflast / Gründächer



anspruchsvolle Geometrien

Mit unseren KÖSTER TPO Dachbahnen erfüllen wir bestmöglich die Voraussetzungen für eine Top-Zertifizierung für Wohn- und Geschäftshäuser, aber auch für gewerblich genutzte Gebäude unter dem Aspekt des nachhaltigen Bauens. So sind wir als KÖSTER Mitglied beim Institut für Bauen und Umwelt (IBU). Das IBU hält für KÖSTER die Umwelterklärungen (Environmental Product Declaration = EPD) für die KÖSTER TPO Bahnen. Aus diesen EPD können die zertifizierenden Unternehmen, wie DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen), Leed (Leadership in Energy and Environmental Design) und Breeam (Building research establishment environmental assessment methodology) die erforderlichen Daten für die Bewertung entnehmen. Die durchweg positive Bewertung aufgrund der langen Lebensdauer, fehlender flüchtiger Weichmacher und der hervorragenden Recyclbarkeit führen die Gebäude oft zu GoldBewertungen oder besser (DGNB).



Ergänzend zu den KÖSTER TPO-Dachbahnen wird ein umfangreiches Systemzubehör zur Verfügung gestellt. Dieses umfasst u. a. Formteile für Ecken und Durchdringungen, Anschlussmanschetten, Verbundbleche, Wartungswegeplatten sowie Zubehör für die Entwässerung und Belüftung. Systemzubehör zur Verfügung gestellt. Dieses umfasst u. a. Formteile für Ecken und Durchdringungen, Anschlussmanschetten, Verbundbleche, Wartungswegeplatten sowie Zubehör für die Entwässerung und Belüftung

KÖSTER Kontaktkleber

4,5 kg Eimer

(RT 102 004)

KÖSTER Kontaktkleber ist ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger Kontaktkleber zum Verkleben von unkaschierten KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen an Anschlüssen und Einbauteilen.

Verbrauch: Ca. 175 – 250 g / m² pro Seite



KÖSTER 2K PUR Dachbahnenkleber

1,5 l Kartusche

(RT 104 001)

Schnellhaftender 2K-Kleber für die Verklebung vlieskaschierter KÖSTER TPO-Dachbahnen.



KÖSTER PUR Dachbahnen- kleber

6,5 kg Kanister

(RT 101 065)

Lösungsmittelfreier, feuchtigkeitshärtender Polyurethankleber für Streifen- oder Vollverklebung der vlieskaschierten Dach- und Dichtungsbahnen KÖSTER TPO F.

Verbrauch: Ca. 160 – 320 g / m²



KÖSTER TPO Cleaner

2,5 l Kanister

(RT 105 002)

Reiniger für KÖSTER TPO - Dachbahnen

Verbrauch: Ca. 0.01 – 0.03 l pro m



KÖSTER TPO Reinigung- tücher

450 Blätter pro Rolle

(RT 105 003)

Zur Reinigung von TPO-Dichtungsbahnen.



KÖSTER TPO SK Primer

12 l Kanister

(RT 103 012)

Lösungsmittelhaltiger Kunstharzvoranstrich zur Untergrundvorbereitung für KÖSTER TPO SK (FR) Dach- und Dichtungsbahnen.

Verbrauch: ca. 200 g / m² – 400 g / m² abhängig vom Untergrund



KÖSTER TPO

TPO 1.2

1,2 mm dick x 30 m lang
(RT 812 150)

TPO 1.5

1,5 mm dick x 20 m lang
(RT 815 025 to RT 815 150)

TPO 1.8

1,8 mm dick x 20 m lang
(RT 818 025 to RT 818 210)

TPO 2.0

2,0 mm dick x 20 m lang
(RT 820 025 to RT 820 210)

KÖSTER TPO ist eine mit Heißluft verschweißbare Kunststoff Dach- und Dichtungsbahn aus flexiblen Polyolefinen (FPO / TPO) auf Basis PE mit einer mittigen Glasvlieseinlage. KÖSTER TPO/FPO-Dach- und Dichtungsbahnen werden zur Abdichtung von Dächern mit direkter Bewitterung mechanisch befestigt und unter Auflast (z. B. Kies, Gründächer) verwendet.

KÖSTER TPO Dach- und Dichtungsbahnen können in der Bauwerksabdichtung entsprechend EN 18531-18535 eingesetzt werden.



KÖSTER TPO Pro

TPO Pro 1.2

1,2 mm x 1,50 m x 30 m
(RT 812 150 Pro W)

TPO Pro 1.5

1,5 mm x 1,50 m x 20 m
(RT 815 150 Pro W)

TPO Pro 1.8

1,8 mm x 1,50 m x 20 m
(RT 818 150 Pro W)

KÖSTER TPO Pro ist eine mit Heißluft verschweißbare Dach- und Dichtungsbahn aus thermoplastischen Polyolefinen (FPO/ TPO) auf Basis von Polyethylen mit einer mittigen Glasvlieseinlage. KÖSTER TPO Pro wird mit einer speziellen Polymermischung hergestellt, die ein hohes Maß an Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und Langlebigkeit bietet und damit eine moderne, ressourcenschonende Baukultur unterstützt.

Erhältlich in weiß mit einem SRI > 95.

Diese Bahnen können mit verschiedenen Verlegearten wie mechanischer Befestigung und loser Verlegung unter Auflast (z.B. Kies) verlegt werden.

KÖSTER TPO Pro Dach- und Dichtungsbahnen können in der Bauwerksabdichtung entsprechend EN 18531-18535 eingesetzt werden.


R

KÖSTER TPO FR

TPO FR 1.5

1,5 mm x 1,50 m x 20 m
(RT 815 150 FR W)

TPO FR 1.8

1,8 mm x 1,50 m x 20 m
(RT 818 150 FR W)

TPO FR 2.0

2,0 mm x 1,50 m x 20 m
(RT 820 150 FR W)

KÖSTER TPO FR ist eine mit Heißluft verschweißbare Dach- und Dichtungsbahn aus thermoplastischen Polyolefinen (FPO/ TPO) auf Basis von Polyethylen mit einer mittigen Glasvlieseinlage.

KÖSTER TPO FR ist für erhöhte Brandanforderungen geeignet und wurde nach Broof(t2) und Broof(t3) klassifiziert.

In weißer der Farbe mit einem SRI > 85 erhältlich.

Die KÖSTER TPO FR-Dachbahnen können mit verschiedenen Verlegearten wie mechanischer Befestigung und loser Verlegung unter Auflast (z.B. Kies) verlegt werden.



KÖSTER TPO F

TPO 1.5 F

1,5 mm dick x 20 m lang
(RT 815 052 F to RT 815 150 F)

TPO 2.0 F

2,0 mm dick x 20 m lang
(RT 820 052 F to RT 820 150 F)

KÖSTER TPO F ist eine mit Heißluft verschweißbare Dach- und Dichtungsbahnen aus thermoplastischen Polyolefinen (FPO/ TPO) auf Polyethylenbasis mit einer mittigen Glasvlieseinlage und unterseitiger Polyestervlieskaschierung speziell für die Verklebung direkt auf dem Untergrund. Die KÖSTER TPO F-Dachbahnen können auch mit anderen Methoden wie der mechanischen Befestigung und der losen Verlegung unter Auflast (z.B. Kies, Gründächer) verlegt werden.

KÖSTER TPO F Dach- und Dichtungsbahnen können in der Bauwerksabdichtung entsprechend EN 18531-18535 eingesetzt werden.



KÖSTER TPO SK

TPO 1.5 SK

1,5 mm x 1.05 m x 20 m
(RT 815 105 SK FR)

TPO 2.0 SK

2,0 mm x 1.05 m x 20 m
(RT 820 105 SK FR)

KÖSTER TPO SK sind mit Heißluft verschweißbare Dach- und Dichtungsbahn aus flexiblen Polyolefinen (FPO / TPO) auf Polyethylenbasis mit einer mittigen Glasvlieseinlage und unterseitigem Spezialpolyestervlies mit Selbstklebeschicht.

Eine direkte Verklebung auf EPS ist möglich.

KÖSTER TPO SK-Dach- und Dichtungsbahnen werden zur Abdichtung von Dächern mit direkter Bewitterung selbstklebend und unter Auflast (z.B. Kies, Gründächer) verwendet.

KÖSTER TPO SK Dach- und Dichtungsbahnen können in der Bauwerksabdichtung entsprechend EN 18531-18535 eingesetzt werden.



KÖSTER TPO U

TPO 2.0 U

2,0 mm x 0,525 m x 20 m
(RT 820 052 U)

Die KÖSTER TPO U ist eine homogene TPO-Dachbahn ohne Glasvlieseinlage, hergestellt aus den gleichen hochwertigen Polymeren und Rohstoffen, zur handwerklichen Herstellung u. a. von Gully- und Lüfterflanschen sowie von Eckabsicherungen.



KÖSTER TPO Außenecke weiß 90°

Stück

(RT 901 001 W)

Formteil zur Ausbildung von Außenecken, 90°, Kantenlänge 100 mm.



KÖSTER Innenecke hellgrau 90°

Stück

(RT 902 001)

Formteil zur Ausbildung von Innenecken, 90°, Kantenlänge 100 mm.



KÖSTER
TPO Außenecke
weiß 90°

Stück
(RT 901 001 W)

Formteil zur Ausbildung von Außenecken, 90°,
Kantenlänge 100 mm.



KÖSTER
TPO Innenecke
weiß 90°

Stück
(RT 902 001 W)

Formteil zur Ausbildung von Innenecken, 90°,
Kantenlänge 100 mm.



KÖSTER
Notüberlauf
100*110*490 mm

Stück
(RT 918 011)

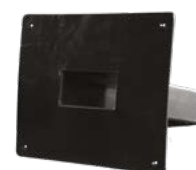
Notüberlauf PE, hellgrau, rund DN 100,
Außendurchmesser 110 mm, Rohrlänge 490 mm.



KÖSTER
Notüberlauf
120*60*300 mm

Stück
(RT 918 001 B)

Speier als Notüberlauf PE, schwarz



KÖSTER
Notüberlauf
300*80*300 mm

Stück
(RT 918 003 B)

Speier als Notüberlauf PE, schwarz.



KÖSTER
Attikaspeier
120*60*300 mm

Stück
(RT 917 001 B)

Rechteckspeier PE, schwarz



KÖSTER
Wasserspeier DN 100

Stück
(RT 917 011)

Wasserspeier PE, rund DN 100 hellgrau,
Außendurchmesser 110 mm, Rohrlänge 480 mm.


R

KÖSTER
Wasserspeier DN 70

Stück
(RT 917 010)

Wasserspeier PE, rund DN 70 hellgrau,
Außendurchmesser 75 mm, Rohrlänge 480 mm.



KÖSTER
Sanitärlüfterunterteil
DN 100

Stück
(RT 915 024)

Sanitärlüfterunterteil für gedämmte Dächer DN 100



KÖSTER
Sanitärlüfter DN100
Oberteil

Stück
(RT 915 023)

Sanitärlüfter mit durchgehendem Rohr für
Dämmstoffdicke bis 300mm; mit eingeflanschter
TPO-Manschette und Haube.



KÖSTER
Anschlussmanschette
10/300 hellgrau

Stück
(RT 905 001)

Zum Einfassen von Blitzschutz- und
Leitungsdurchführungen, Innendurchmesser 10 mm,
Höhe 300 mm mit Schrumpfschlauch oben.



KÖSTER
Anschlussmanschette
20/300 hellgrau

Stück
(RT 905 002)

Zum Einfassen von Sekuranten und
Leitungsdurchführungen, Innendurchmesser 20 mm,
Höhe 300 mm mit Schrumpfschlauch oben.



KÖSTER
Anschlussmanschette
30/300 hellgrau

Stück
(RT 905 005)

Zum Einfassen von Blitzschutz- und
Leitungsdurchführungen, Innendurchmesser 30 mm
Höhe 300 mm mit Schrumpfschlauch oben.



KÖSTER
Anschlussmanschette
40/300 hellgrau

Stück
(RT 905 003)

Zum Einfassen von Durchführungen, Innendurchmesser 40 mm, Höhe 300 mm mit Schrumpfschlauch oben.



KÖSTER
Anschlussmanschette
50/300 hellgrau

Stück
(RT 905 006)

Zum Einfassen von Blitzschutz- und Leitungsdurchführungen, Innendurchmesser 50 mm Höhe 300 mm mit Schrumpfschlauch oben.



KÖSTER
Dachablauf ohne
Laubfang NW 100
hellgrau

Stück
(RT 915 002)

TPO Dachgully NW 100 mm.



KÖSTER
Laubfangsieb
verzinkt, NW 100

Stück
(RT 915 009)

Laubfangsieb für Dachablauf NW 100.



KÖSTER
Dachlüfter mit Kappe
NW 100

Stück
(RT 916 002)

Dachlüfter hellgrau mit hellgrauer Kappe NW 100.



KÖSTER
Dachlüfter mit Kappe
NW 70

Stück
(RT 916 001)

Dachlüfter hellgrau mit hellgrauer Kappe NW 70.



R

KÖSTER Verbundblech Coil hellgrau

1 m x 30 m, 30 m² Rolle
(RT 910 030)

Verbundblech mit verschweißbarer Kunststoffbeschichtung, passend zu den KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen, für die Ausbildung von Dachrandanschlüssen, Detailausbildungen und Kehlbevestigungen. Coil 1,00 x 30,00 m hellgrau



KÖSTER Verbundblech Tafel

Stück
(hellgrau RT 910 002)
(schiefergrau RT 910 002 SG)
(weiß RT 910 002 W)

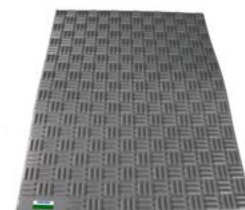
Verbundblech mit verschweißbarer Kunststoffbeschichtung, passend zu den KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen, für die Ausbildung von Dachrandanschlüssen, Detailausbildungen und Kehlbevestigungen. Tafel 1,00 x 2,00 m



KÖSTER Wartungswegplatte

Stück
(RT 925 001)

Zur Erstellung von Wartungswegen auf Flächdächern, verschweißbar mit KÖSTER TPO (d: 4 mm; b: 590 mm; l: 785 mm).



KÖSTER Brandlastarme Dampfsperre nach DIN 18234

1580 mm x 50 m, 79 m² Rolle
(RT 920 075 C)

Selbstklebende Aluminium - Dampfsperrbahn nach DIN 18234 „Baulicher Brandschutz großflächiger Dächer“, SD-Wert ≥ 1500 m.



KÖSTER Gehwegbahn grau

1 m x 10 mm, 10 m Rolle
(RT 927 010)

Zur Erstellung von Gehwegen auf Flächdächern, verschweißbar mit KÖSTER TPO (b: 1000 mm; l: 10 m).



KÖSTER Schiene zur Bahnenbefestigung

Stück
(RT 919 004)

Breite/ Höhe/ Länge in mm: 30/1,25/2400; Loch: 7+15 mm, (Bund= 10 Stück)



KÖSTER Wandanschlussprofil

Stück
(RT 919 003)

Aluminium-Klemmprofil für den oberen Abschluss der KÖSTER-Dichtungsbahnen an Anschlüssen.



KÖSTER Ecke für Wandanschlussprofil

Stück
(RT 919 001)

KÖSTER PVC Eck- und Verbindungsstück für KÖSTER Wandanschlussprofil.



KÖSTER Kehlfix für Dichtungsbahnen 55mm breit

Stück
(RT 997 001)

Handwerkzeug zur Unterstützung und Ausbildung von Kehlen, Ecken und Details



KÖSTER Handpresse für 2K PUR- Dachbahnenkleber

Stück
(RT 999 001)

Elektrisch betriebene Lanze/Pistole zum Aufbringen des 2K PUR-Dachbahnenklebers.



R

KÖSTER Schweißnahtprüfer

Stück
(RT 929 001)

Schweißnahtprüfer zur Überprüfung der Schweißnähte von KÖSTER TPO-/FPO-Dachbahnen.



Andrückrolle 40 mm LT Andrückrolle 40 mm HR

Stück
(RT 998 001)
(RT 998 002)

Kugelgelagert, einarmig, Silikon.



Breitschlitzdüse
40 mm LT
Breitschlitzdüse
40 mm HR

Stück
(RT 995 001)
(RT 995 002)



Heißluft-Schweiß-
automat 230 Volt LT
Heißluft-Schweiß-
automat 230 Volt HR

Stück
(RT 991 001)
(RT 991 002)

Schweißautomat 230 Volt 3680 Watt, 40 mm Schweißdüse,
bürstenloser Gebläsemotor, inkl. Transportkiste



Abb. ähnlich

Heißluft-Schweiß-
automat 400 Volt LT
Heißluft-Schweiß-
automat 400 Volt HR

Stück
(RT 990 001)
(RT 990 002)

Schweißautomat 400 Volt 5700 Watt, 40 mm Überdeckung
inkl. Transportkiste



Abb. ähnlich

Handschweißgerät
230 Volt LT
Handschweißgerät
230 Volt HR

Stück
(RT 992 001)
(RT 992 001)

230 Volt, 1.600 Watt, Breitschlitzdüse 40mm



Abb. ähnlich

Gut zu wissen:

TPO-Dachbahnen

KÖSTER TPO-Dachabdichtungsbahnen eignen sich für die mechanisch befestigte, lose verlegte und vollflächig verklebte Abdichtung von Flach- und Gründächern. Sie zeichnen sich durch eine hervorragende Verarbeitbarkeit und herausragende mechanische Werte sowie ihre Langlebigkeit und Umweltfreundlichkeit aus. KÖSTER stellt thermoplastische Polyolefinbahnen (TPO) her. Die Standardfarbe der KÖSTER TPO-Bahnen ist hellgrau, aber wir gehen dem Ansatz nach, vermehrt auf weiße Bahnen umzustellen.





X

Zubehör



KÖSTER Diagnosekoffer

Stück
(X 919 001)

Mit dem KÖSTER Diagnosekoffer ist es möglich direkt auf der Baustelle eigenständige Untersuchungen auf die gängigen Schadsalze (Chlorid, Nitrat und Sulfat) durchzuführen. Der Kunststoffkoffer enthält das erforderliche Werkzeug für die Probenentnahme und Aufbereitung der Proben inklusive kleiner digitaler Handwaage, sowie Hilfsstoffe zur Analysendurchführung. Neben dem Werkzeug liegen zur Dokumentation auch eine Arbeitsanweisung, ein Schreibblock und ein Kugelschreiber bei.



KÖSTER Rührpaddel

Stück
(X 911 001)

Spezieller Rührer zum Anmischen von zweikomponentigen, kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC), z. B. KÖSTER NB 4000, KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht und KÖSTER Bikuthan 2K. Aufnahme rund, Ø 12 mm für Bohrfutter.



KÖSTER Ringschlüssel

Stück
(X 916 001)

Zum einfachen Öffnen der 10 l und 30 l Kunststoffkanister.



KÖSTER Spachtel

Breite: 20 mm, Stück
(X 986 001)

Breite: 50 mm, Stück
(X 987 001)

Zur Verarbeitung von z. B. KÖSTER KB-Flex 200 Dichtpaste, etc.



KÖSTER Universalreiniger

10 l Kanister
(X 910 010)

Lösungsmittelfreies Reinigungsmittel zur Entfernung von Bitumen- und Epoxidharzverunreinigungen.

Verbrauch: je nach Bedarf



KÖSTER TPO Pro

So grün kann weiß sein.



Seit 1982 entwickeln und produzieren wir nachhaltige Abdichtungslösungen von hervorragender Qualität und Leistung. Mit der KÖSTER TPO Pro haben wir die erste Dachbahn entwickelt, die auf recyceltem Near-to-Prime-Material basiert.

Notizen

[illegible]

Notizen

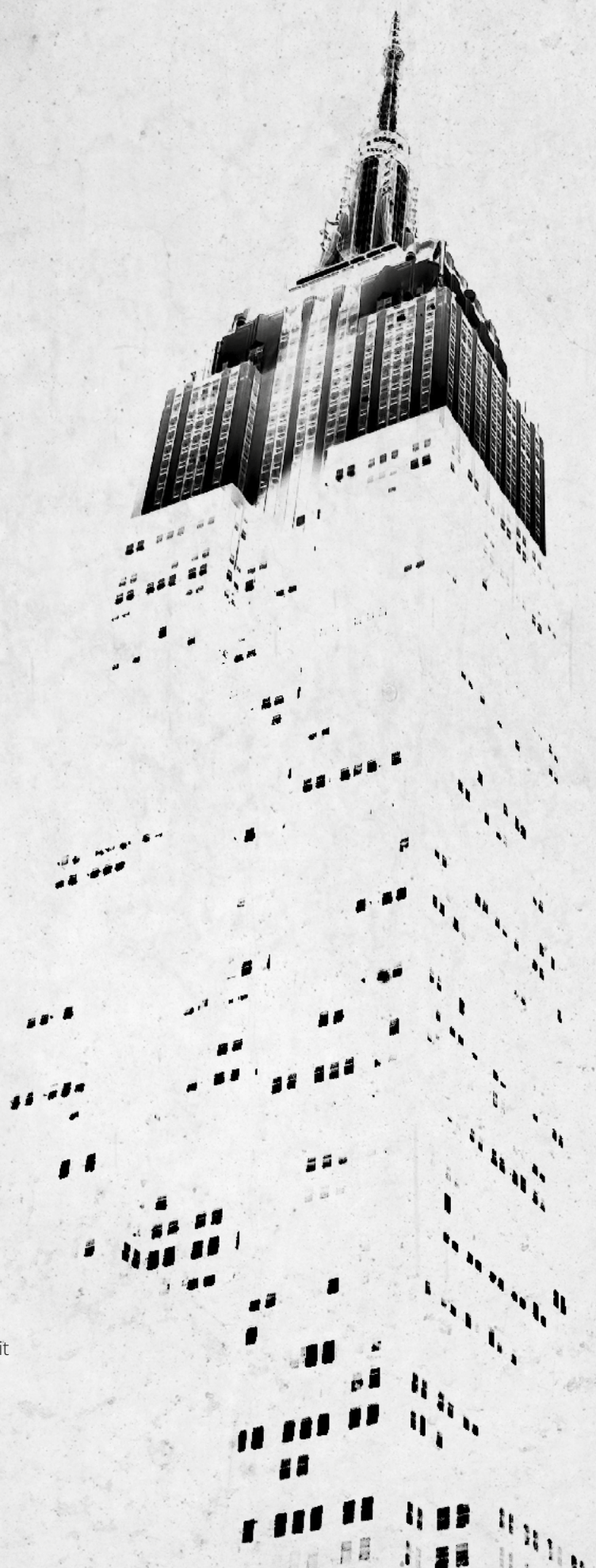
[illegible]

Notizen

Notizen

Abdichtungslösungen vom Keller bis zum Dach

Seit der Gründung 1982 entwickeln und produzieren wir Systeme für Bauwerksabdichtungen, die höchsten Anforderungen standhalten. Unsere Mission: Bauwerke mit dem bestmöglichen Schutz gegen Wasserschäden sowie Bauherren, Fachhandwerker und Architekten mit dem umfänglichsten Service zu versorgen.





Wir sind weltweit für Sie da.

Stand: 02/2025

// Kontaktieren Sie uns

KÖSTER BAUCHEMIE AG
Dieselstraße 1-10
26607 Aurich, Deutschland
Tel.: +49 800-1136144 (kostenfrei)
E-Mail: info@koester.eu

www.koester.eu

Follow us on social media:



KÖSTER
Abdichtungssysteme

